Telegraphische Depelden.

Meliajest boy ber "Associated Press." Inland.

Die Rochambeau-feier.

Das Denfmal bes frangösischen Freiheitstämpfers unter großen Reierlichkeiten in Washington enthüllt. - Brafident Roofevelt heißt die Chrengafte willtom= men. - Senator Lodge halt die Restrede.

Wafhington, 24. Mai. In Gegen= wart bes Brafibenten ber Bereinigten Staaten und ber zu biefem 3med hier= ber gefandten Bertreter ber frangofi= ichen Republit wurde um 11 Uhr heute Bormittag unter einbrudsvollen Feier= lichkeiten bas Denkmal bes Marichalls be Rochambeau, bes Zeitgenoffen bon George Bafhington und Befehlshabers ber frangofischen Truppen im Revolutionsfrieg, enthullt. Coon zwei Stunben bor Beginn ber Feier hatte fich eine nach Taufenben gahlende Menfchen= menge in ber Rabe bes Dentmals ein= gefunden, mit Ungebulb ben Unfang ber Feier erwartend. 3m Laufe bes Morgens traf ein Bataillon Marines folbaien bon bem frangofischen Schlachtschiff "Gaulois" mit einem Conbergug bon Annapolis hier ein und marichirte unter Borantritt ber Rapelle bes genannten Schiffes nach bem Lafahette Square, wo bas Dent= mal Aufstellung gefunden hat. Die amerikanischen Matrosen und Solbaten hatten bereits neben bem Dentmal Aufftellung genommen gehabt unb begrugten bie frangofifchen Truppen mit begeifterten Surrahrufen. Brafibent Roofevelt und bie Mitglieber feines Rabinets trafen furg bor ber für ben Beginn ber Feier angesetten Stunbe ein und nahmen mit ben Bertretern ber frangofifchen Republit ihren Blat Unter ben Letteren befanben fich auch ber Graf und bie Grafin be Ros chambeau und ber Graf be Lafanette, bie biretten Rachtommen ber frangofifchen heerführer, welche mit Bafh= ington für bie Befreiung bes ameris tanischen Bolfes bom britischen Joch geftritten haben. Un Stelle bon Rars binal Gibbons, welcher ber Feier nicht beimohnen tonnte, eröffnete fie Reb. Dr. Stafford burch ein einbrudsvolles Gebet, worauf Brafibent Roofevelt fich erhob, um bie Gafte willfommen gu heißen.

Er fagte in ber Ginleitung gu feiner Rebe, bag bas ameritanifche Bolt bie Bebeutung ber Entfenbung bon fo ber= borragenden Bertretern zu ber Feier voll zu würdigen wiffe und bag ihr Rommen ber Beweis bafür fei, baß Frankreich bon ber amerikanischen Republit jest, nach mehr als einem Jahr= hundert ihres Beftebens, bie Uebergeu= gung gewonnen habe, baß fie ber Obfer nicht unwerth gewesen fei, welche es für fie gebracht. Die Unwefen= heit ber Abgefandten ber frangösischen Schwesterrepublit falle gerabe in eine Beit, wo bie Ber. Staaten fich ber felbft= geftellten Aufgabe entlebigt und ihr Theil gur Begrundung einer neuen Republit beigetragen hätten. Bum Schluß bat Brafibent Roofevelt bie Abgefand= ten, bem frangösischen Bolt nach ihrer Rudtehr ben besonberen Dant für ben erneuten Beweis ber Freundschaft ami= schen ben beiben Nationen auszuspre= chen, welcher in ber heutigen Feier liege.

Nachbem ber Brafibent geenbet, jog bie Grafin be Rochambeau an einer Schnur und die Sulle bes Dentmals fiel unter bem Jubelgeschrei ber Menge. 3m felben Moment ftimmte bie ameritanische Marinetapelle bie Marfeillaife an und bann bielt ber frangofische Gefanbte Cambon in fei= ner Mutterfprache eine furge Rebe. Er bantte in padenber Beife bem ameri= fanifchen Bolt und feinem Rongreg für bie Ehrung, welche fie bem frangofifden Rampfer für bie Unabhangig= feit bes ameritanischen Boltes angebeiben liegen. Dann tam er auf bie Banbe ber Freundschaft gu fprechen, welche bie beiben Nationen bon jeher verbunden, eine Freundschaft, welche erft bor einigen Tagen wieber in ber und bie Leute follen erft bann wieber Silfsbereitschaft be ameritanischen Boltes ben fo fcmer heimgesuchten Bewohnern bes frangofifchen Weft Inbiens gegenüber einen fo iconen Musbrud gefunden. Das Dentmal moge, fo folog herr Cambon feine Rebe, ein unbergängliches Zeichen ber innigen Begiehungen fein, welche bon Alters ber gwifchen ben Bereinigten Staaten und Franfreich geberricht ha= ben und ftets herrichen murben. Rach einer furgen Unfprache bon Geperal Sorace Borter, bem ameritanifchen Bunbesgefanbten in Baris, bielt Genator Lobge bie eigentliche Festrebe bes Tages, worauf General Brugere bon ber frangofifchen Urmee in cinis gen Worten ermiberte.

Seute Nachmittag ftatteten bie Gafte bem Rapitol und ber Rongregbibliothet einen Besuch ab.

Dampfernadrigten. Mugelemmen.

Arm Bort: La Sapoie bon habre; Calabria ben Minmouth: Glauttan uth: Riautican von Rem Port nech bams burg. Liverpool: Germanic bon Rete Port. Abgegangen.

New York: Comrie nach Liberhoot, Glasgow: Sarmatian nach Montreal, Liberpool: Altonia nach Bofton; Celtic nach Reiv ark: Chregit nach New York. Noville: Furnessla bom Glasgow nach New York. Cherbourg: Columbia dan Samburg nach New

Lord Pauncefote todt.

Washington, 24. Mai. Lord Bauncefote, ber britische Botschafter in ben Bereinigten Staaten, ift heute Morgen um 51 Uhr im englischen Gefandt= schaftsgebäube gestorben. Sein Befin= ben, welches fich in ben letten Tagen anscheinend gebeffert hatte, verschlim= merte fich geftern Abend ploglich und der Kranke begann mit schwerer Athem= noth zu tampfen. Gegen Morgen trat wieder eine fo ausgesprochene Wendung gum Befferen ein, bag bie Mergte berficherten, es liege fein Grund gu augen= blidlichen Befürchtungen bor. Um brei Uhr Morgens begann aber plöglich bie Bergthätigfeit zu erlahmen und bie Rrafte bes Rranten nahmen raich ab. Das Ende trat ohne Rampf ein. Um Sterbebette weilten bie Gattin und bie Tochter bes Berftorbenen, fowie einige Mitglieber ber Botschaft. Sobald bie Runde bon bem Ableben bon Lord Bauncefpte befannt murbe. biften alle auswärtigen Gefandtichaften ihre Tlag= gen auf Halbmaft.

Der Right honorable Lord Paunce: fote of Prefton, G. C. B., G. C. M. G., ber Dopen bes hiefigen biplomatischen Rorps, ftand im Alter bon 74 Jahren und wurde als ber Sproffe eines ber älteften englischen Abelsgeschlechter in München, Baiern, geboren. Er wib= mete fich bem Studium ber Rechte und begann seine diplomatische Laufbahn im Jahre 1865 als Generalanwalt in Hongkong, um 18 Jahre später als Ge= fandter nach Bafbington verfett gu werben. Bahrend feiner Thatigfeit als folder wurte bie Gefandtichaft gur Botschaft ethoben, Lord Pauncefotemar fomit ber erfte britifche Botichafter in Bafbington. Geiner erfolgreichen Geschäftsführung halber murbe er nicht in ben Ruheftand berfett, als er bas Alter bon 70 Jahren erreicht hatte, fon= bern bie englische Regierung beließ ihn auf feinem Boften.

Brafibent Roofevelt fprach fofort nach Beenbigung ber Feier gelegentlich ber Enthüllung bes Rochambeau=Dent= mals in ber britifchen Gefanbifchaft bor, um ben Sinterbliebenen fein Beileid auszusprechen und fich zu erkundi= gen, welche Winsche fie hinfichtlich ber Beerbigung haben.

London, 24. Mai. Die Runde bon bem Ableben bon Lorb Pauncefote wurde im hiefigen auswärtigen Umt mit Musbruden aufrichtiger Trauer aufgenommen und tam umfo überrafchenber, als man bier feine Grantheit nicht für gefährlich gehalten hatte. Umtlich wird bor Montag taum etwas in ber Ungelegenheit geschehen.

Friedensgerüchte.

Wilfesbarre, Ba., 24. Mai. Wieber find hier Friedensgerüchte im Schwan= ge, inbeffen beutet nichts im Saupt= quartier ber Streiker an, bak etwas Außerorbentliches im Gange fei. heute Morgen aus bem gangen Roh= lengebiet bier einlaufenben Radrich ten laffen ertennen, baf überall Rube berricht. Brafibent Mitchell wird heute Nachmittag zu turgem Aufenthalt nach Chicago abreifen, mo er feine Familie besuchen will. Auf ber Rudreife wird er bem Rational-Sauptquartier in Inbianapolis einen Befuch abstatten. und baraus wirb vielfach ber Schlug gezogen, daß ber mahre 3med feiner Reise ber ift, fich mit ben Führern im Beichtohlengebiet ju berathen. Er felbst stellt bies allerdings als unwahr

in Abrede. Terre Saute, Ind., 24. Mai. Die Grubenleute ber Babafh Ballen Coal Co., welche mehrere Beichtohlengruben in ber Rabe bon bier befitt, haben bie Arbeit eingestellt, weil bie in ben Gruben bermenbeten Maultbiere bon nicht gur Union geborigen Leute gefüttert werben. Die Führer ber Leute hatten biefen bringend bon einem Streit ab= gerathen.

huntington, 24. Mai, In ber beute hier abgehaltenen Ronfereng ber 216= gefandten ber berichiedenen Grubenar= beiter-Berbande murbe ber Beschluß ge= faßt, einen allgemeinen Streit aller Grubenarbeiter in Beft-Birginien und Virginien anzuordnen. Der Musftand foll feinen Unfang am 7. Juni nehmen, Die Arbeit aufnehmen, wenn ihnen bie unlängft geforberte Lohnerhöhung bon 10 bis 22 Prozent für jebe geforberte Tonne zugeftanben worben ift.

Sofpitalbrand.

Cincinnati, 24. Mai. Um 4 Uhr heuteMorgen entftanb im Trodenraum bes hiefigen Stabthofpitales ein Feuer, welches glüdlicher Weise gelöscht werben tonnte, ebe es größeren Umfang angenommen hatte. Den Merzten und Barterinnen gelang es nur mit großer Dlube, eine Panif unter ben Batienten gu berhuten, und bier Barterinnen wurben bom Rauch überwältigt und mußten bon ber Feuerwehr aus bem Gebäube geschafft werben. Bare ber Brand nicht ichon turge Zeit nach feinem Entfiehen entbedt worben, fo mare ein fürchterliches Unglud unabwendbar gemefen.

Jeraelitifche Alliang.

New York, 24. Mai. Die israeliti= fche Alliang von Amerika wird bier morgen ihre erfte öffentliche Berfamm= lung abhalten. Der 3med ber Bereinigung ift bie Forberung bes Beiftes religiofer Dulbfamteit und ber burgerlichen und politifchen Gleichberechtigung in ben Ber. Stagten.

Wahricheinlich alle todt.

Fernie, B. C., 24. Mai. Bis heute Vormittag war es mit ungebeuren Unftrengungen gelungen, neun Leichen aus ber Grube ber Crow's Reft Bag Coal Co. ju bergen, und man hat jest bie hoffnung, bag auch nur einer ber ber= ichutteten Bergleute noch am Leben ift, vollständig aufgegeben. Die Nachichma= ben bon ber Explosion haben sich noch nicht verzogen und bie Rettungsmann: schaft konnte es baher flets nur turge Beit in ber Grube aushalten, in welcher es jest aber wenigstens nicht mehr brennt. Wann bie Bergungsarbeit ohne Unterbrechung fortgefest werben fann, ift gur Beit noch ungewiß, inbeffen merben mahricheinlich noch Tage bergeben, bis auch bie lette Leiche gu Tag geforbert worben ift.

Musland.

Gin englisches Urtheil. Lonbon, 24. Mai. Der "Spectator" veröffentlicht heute einen langen Artitel über bas Liebeswerben bon Raifer Bilhelm ben Ber. Staaten gegenüber und tommt gu bem Schluffe, bag ber Raifer, trop feiner unbeftreitbaren Bebeutung als Staatsmann, boch nicht im Stande fei, fich ein richtiges Urtheil bon bem ameritanischen Bolt gu bilben. Er fei augenscheinlich überzeugt babon baß bie beutsche und bie ameritanische Weltmacht fich bereinft in bie Dberherr= fchaft in ber Belt theilen werben, unb mahrend er fich bemube, bas gemein= fame Intereffe ber beiben Rationen gu forbern und innigere Begiehungen gwi= ichen ihnen berguftellen, fo beurtheile er ben Charafter bes ameritanischen Boltes boch gang falich. Der Befuch bes Bringen Beinrich in ben Ber. Staaten und bas in Musficht geftellte Befchent bes Standbilbes bon Friedrich bem Großen, werbe in ben Ber. Staaten Iebiglich als Söflichfeitsbeweife betrach= tet, und bas Bolt habe burchaus nicht bas Gefühl, als habe es baburch bem beutschen Raifer gegenüber irgend welde Berpflichtungen. Der Raifer tonne fich nur bann bas herz bes ameritani= ichen Boltes gewinnen, wenn er es recht berfteben lerne und fich bor gewiffen Sbealen beuge, als beren befonberer Suter es fich betrachte. Es feien bies bie Ibeale bon burgerlicher und religio= fer Freiheit, ber Gleichheit Aller bor bem Gefet und ber Ubichaffung bon befonberen und perfonlichen Borrechten. Benn er feine Ueberzeugung biefen Abealen jum Opfer bringen tonne, bann fei allerdings nicht gu bezweifeln, baß bas ameritanifche Bolt in feiner Begeifterung für ben Raifer teine Schranfen fennen werbe, aber auch erft bann. Gollte Raifer Wilhelm aber an bas ameritanifche Bolt je bas Ber= langen ftellen, in irgend einem Buntte bon seiner hergebrachten Politit abqua weichen, 3. B. auf bie Monroe-Dottrin gu feinen Bunften Bergicht gu leiften, bann werbe er bie Erfahrung machen, bak für ben Umerifaner ber Abichluß bon Bertragen bie reine Gefchaftsjache

Coll richtig fein.

London, 24. Mai. Gin Bertreter ber Regierung ertlärte heute einem Bericht: erftatter ber Affogiirten Breffe gegen= über, daß ihre Melbung hinsichtlich bes Friedensichluffes in Gubafrita voll= ständig auf Wahrheit beruhe, benn ber Rrieg fei nun thatfachlich gu Enbe, wenn vielleicht auch noch einige Wochen bergeben würden, ebe Diese Thatfache ber Welt endgiltig befannt gegeben merben fonne. Die englische Regierung wolle ben Führern ber Boeren alle nur mögliche Gelegenheit geben, um fich mit ihren Leuten ins Ginvernehmen gu fegen, und bies erforbere Zeit.

Darf fich umfehen.

Berlin, 24. Mai. Das Ausmärtige Umt hat ber hiefigen ameritanischen Befanbifchaft mitgetheilt, bag bem Rontre-Abmiral Charles D'Reill bie Erlaubnik ertheilt morben ift, fich bie beutschen Flottenbauhofe anzuseben. Rorvettenkapitan Beehler, ber frühere hiefige Flottenattaché ber ameritani= ichen Bunbeggefandtichaft, fein nach= folger Templin R. Potts, Rontre=Ub= miral D'Reill und ber Flottentonftrut= teur Linnard merben in ber nächsten Moche nach Duffelborf reifen, um bem bort ftattfinbenben Flottenkongreß bei= zumohnen. Gie werden bei biefer Bele= genheit mit ben hervorragenbfien beui= ichen Seeoffigieren gufammentreffen.

Sohes Angebot.

Beting, 24. Mai. Gine beutiche Firma hat ber dinesischen Regierung 15 Millionen Dollars jahrlich für bas ausschliegliche Recht bes Opiumbertaufs in China angeboten und wie berlautet. wird bas Angebot mit gunftigen Augen betrachtet, ba auf biefe Beife leicht ein bedeutendes Einkommen erzielt werben Unbererfeits berlautet wieber. baß ein folches Monopol fich überhaupt nicht burchführen laffen werbe, felbft wenn es ber Firma bon ber Regierung augesprochen werben follte.

Balgen fic.

Ronftantinopel, 24. Mai. Gine aus 60 Marm beftebenbe Banbe bon bulga= rifden Revolutionaren, welche bie Gegend von Malefh Planina in Rumelien ausplünderten, ftieß mit einer Abthei= lung türfischer Truppen gusammen. worauf fich ein icharfes Gefecht ent= fpann. Die Bulgaren hatten gablreiche Tobte und Bermunbete, auch bon ben türfifden Golbaten wurden mehrere er-

Brandt Bilfe.

Christiania, 24. Mai. Ronig Ostar hat ben früheren Bremierminifter Sa= gerup, ben früheren Juftigminifter Un= nerfteb und berichiebene Unbere auf= geforbert, ihm bei ber Schlichtung ber amoanischen Frage behilflich zu fein, welche ihm Deutschland, England und bie Ber. Staaten als Schiebsrichter unterbreitet haben.

Unverändert. Paris, 24. Mai. Gine Depefche bon Bouberneur L'huerre, welche er geftern in Fort be France aufgab, melbet, baß in ber Sachlage auf Martinique feine Menderung eingetreten ift. Es ift noch immer nicht möglich, in bie Stadt St. Bierre einzubringen.

Lotalbericht.

Senrietta Gefell gefunden.

Die fechsjährige henrietta Gefell, bie bon ihrem Bater, Frederid Gefell, bon Mr. 1015 Beft Mabifon Str., unb bon ber Polizei in ber gangen Stadt gefucht wurde, nachbem ihre Mutter als un= beilbar irrfinnig ber Irrenanftalt in Dunning überwiesen murbe, ift in bem Beim ber Ratholifchen Schweftern in La Grange enibedt worben. Mutter und Rind maren feit bem 12. Mai verschwunden. Um Donnerstag wurde bie Mutter, welche von ber Polizei aufgegriffen worben war, im Irrengericht ür unheilbar irrfinnig erflärt. Gie tonnte feine Mustunft über ben Berbleib bes Rinbes geben. Die Dberin bes Schwester-Beims gibt an, bag bie Mutter bei ihr am 12. Mai boriprach. Die Frau ichien ichwermuthig gu fein. Sie erflärte, baß fie ihren Mann berlaffen habe und bas Rind ber Obbut ber Schwestern anvertrauen wolle. Sie wünfche, bag bie Rleine gut erzogen werbe. Rachbem fie \$14 Schulgelb be= gahlt hatte, entfernte fie fich, mit bem Beriprechen, nach einer Boche wieber borgufprechen. Geitbem hatte fie fich nicht wieber bliden laffen.

Dem Berfehr übergeben. Die prattifche und hubiche Rlapp= brude, welche bie Stabt beim Clybourn Place über ben Norbarm bes Mluffes hat bauen laffen, murbe heute ohne befonbere Feierlichkeiten bem Bertehr übergeben. Stadt=Ingenieur Ericfon, fein Uffiftent Bihlfelbt bom Bruden= bepartement und Borfiger Scully bom Stadtraths-Musichuß) für Safen, Briiden und Biadutte, waren bie ein= gigen Bertreter ber Stabtbermaltung. welche bem Gefdehnift beimobnten. Die Briide befindet fich eine Biertel Meile nörblich von ber North Abe. und eine halbe Meile füblich von ber Bebfter Avenue. Nothig war fie icon längft. Gebaut worben ift fie bon ber Figfiommons & Connell Co. und bon ber American Bridge Co., und bie Ar= beit bat \$155,000 getoftet. 2113 ein Musnahmefall ift es ju betrachten, baß feine bon ben Unternehmer-Firmen "Extra"=Forberungen eingereicht hat.

Tas Baffer.

Laut Bericht bes Gefunbheitsamtes mar heute Bormittag bas ftabtifche Leis tungswaffer aus ben Bumpftationen bon 14. Str., Chicago Abe. und Sobe Part gut, und aus ber Late Biem Station und ber Carter Sarifon-Crib fchlecht.

* Die neuliche Mittheilung, wonach auker anbern Gebäuben auf ber Rorb= feite auch bas Saus Rr. 210 Dearborn Strafe bon Ginbrechern heimgefucht worden fei, wird bon bem Gigenthumer biefes Saufes in Abrebe geftellt. Ber= muthlich liegt eine Bermechslung ber

hausnummer bor. * G. G. Groß berichtet, baß geles gentlich ber bon ihm letten Conntag abgehaltenen Berfteigerung, Räufer Bauftellen in feinem Gelanbe an ber Milmautee Abe. und in Broing Bart im Berthe von \$11,000 fauften. Fer= ner fcblog er im Laufe biefer Boche Grundeigenthums= und Sausberfäufe in anderen Stadttheilen wie folgt ab: Dauphin Bart, \$11,850; Weft Groß= bale \$15850; Alta Bifta Terrace. \$5400: 31. Strafe, \$6525: Uponbale. \$4500; insgesammt für bie Boche:

\$55.125. * Unter ber Unflage, burch fuftema= tifche Beeinfluffung und burch ein Seis ratheberfprechen bon Frau Terefa Louise Beife, einer reichen Bittme, wohnhaft Nr. 6232 Monroe Abe., \$1100 erichwindelt gu haben, murbe heute ber Journalift und Sprachlebrer 3. E. Ferreira, Sprögling einer aris ftofratifden, auf ben Ugoren anfaifi= gen Familie, berhaftet. Der Arreftant, melder im Gebaube Rr. 326 57. Strafe wohnt, murbe bem Richter Surlen borgeführt, ber bie Berhand-lung auf ben 27. Mai berichob unb ihn bis bahin gegen \$2500 Burgichaft

Das Better.

in Freiheit feste.

Das Better : Bureau fündigt für die nächten 21 Stunden die folgende Witterung an; Chicago und Umgegend: Sis auf gelegentliche Gewitterschauer beute Abend und worgen im Allges meinen flar; wechfelnde Minde. Michael und margen einstellen werden; wechselnden Binde. Binbe. 3m Chicago fiellte fich ber Temperaturftanb bas 3m Chicago fiellte Mittag tolaribermafen: Abenbs geltern bis beute Mittag tubr 65 Grab; Margens & Uhr 75 Grab; Rachtigg 12 Uhr 63 Grab, Mergens & Uhr 64 Grab.

Erleichterte fein Gewiffen.

f. W. Eberhardt hat angeblich gestanden, feine frau ermordet zu haben.

J. D. Cberharbt, ber am Donners: tag Abend unter ber Antlage berhaftet murbe, in ber Bohnung im Gebäube Rr. 150 Townsend Str. feine Frau er= morbet zu haben, foll geftern bem 3n= fpettor Campbell und bem Leut. Miller gegenüber ein Geständniß abgelegt ha= ben. Rach feiner Berhaftung hatte er in Abrebe geftellt, fich mit feiner Frau bor beren Tobe gegantt gu haben. ertlarte, bag feiner Unficht nach ein Frember ben Mord berüht babe, mabrend er fich in dem anderen Zimmer be-Spater gab er an, bag feine Selbstmorb begangen haben

Mis er geftern nachmittag bem Leut. Miller borgeführt murbe, bat er, ibm weitere 24 Stunden Frift bis gu feinem Berhor burch ben Infpettor Campbell ju gemähren. Leut. Miller folug bas Gefuch rundweg ab. Die Folge mar, daß ber Arreftant fich weigerte, Die ihm bon Infpettor Campbell geftellten Fra= gen gu beantworten. Er wurde aufge= forbert, seinen Rod auszuziehen. An= fänglich weigerte er fich, boch fcblieklich tam er bem Befehle, wenn auch wiber= ftrebend, nach. Auf feinem rechten hembarmel murbe ein Bluttropfen ent= bedt. Wieberum in's Bebet genom: men, foll Cberhardt bann wirflich gu= fammengebrochen fein und geftanben haben, feine Frau in trunfenem Buflanbe ermorbet gu haben. Er foll ge= fagt haben: "Ich weiß nicht, was mich veranlagte, es zu thun. 3ch tann mich nicht entfinnen, meine Frau geftern Abend gefeben ju haben. Wenn fie aber tobt ift und man mich, wie behaup= tet wird, mit einem Revolver in ber Sand über fie gebeugt ftehenb, gefehen hat, so vermuthe ich, bag ich sie erschof= fen haben muß. 3ch liebte meine Frau und war eifersuchtig auf fie. 3ch muß fie in einem Unfalle bon geitweiligem Brrfinn erichoffen haben."

Gigenthümliche Rechtspflege.

M. G. Beneteau und Michael For wurden heute nach Joliet ins Buchthaus abgeführt. Diefelben maren angeflagt, auf ber Beftfeite bor einigen Bochen einen Betruntenen beraubt gu haben. Die Männer hatten fich bor Richter Smith ichulbig befannt und waren bon ihm berurtheilt worben. Dann behaup= teten fie, fie batten unter einem Dig= berftanbniß gebanbelt. Gie fatten bem Betruntenen Silfe leiften, ibn aber nicht berauben wollen. Der Richter fum= merte fich aber nicht barum; burch ein Sabeas Corpus-Berfahren liegen fie fich bann bor Richter Rabanagh bringen, welcher erflärte, baß fie gu einem nochmaligen Prozes berechtigt feien und er ben Fall an Richter Smith gurud= bermeife. Smith entichied bann wie folgt: "Wenn Richter Ravanagh etwas in biefem Fall thun will, fo fleht es ihm frei. 3ch werbe nichts thun. Diefe Männer haben fich schuldig befannt und find verurtheilt worben. Ich werde ih= re fofortige Ueberführung nach bem Buchthause anordnen."

Mit fnapper Roth gerettet.

Der vierjährige henrh Levine bon Mr. 66 Racine Apenue, mare elend im Schlamme auf bem Grunde eines alten Brunnens erftidt, wenn ihn nicht Frau Frant Piotromsti burch ihr befonnenes Sanbe'n gerettet hatte. Der Anabe mar auf ben ichabhaften Dedel bes alten Brunnens getreten. Der Dedel brach, und henry faufte in bie Tiefe. Er ftat bis an bie Schultern im Schlamme. als feine Mutter Die Unfallsftätte er= reichte. Die Frau fiel bor Schreden in Ohnmacht. In Diefem Augenblid er= idien Frau Biotrowsti. Sie holte schnell eine Waschleine, machte eine Schlinge, und erfuchte ben Rnaben, bie Sanbe hoch zu halten. Rachbem fie ibm bie Schlinge über ben Ropf geworfen hatte, erfuchte fie ben Berungludten, bie Sanbe hinunterzubruden und ftill gu perharren. Dann jog fie ben Anaben hoch. Der fleine Rerl fiel in Dhn= macht, erholte fich aber balb wieber. Frau Piotromsti ift Gefretarin ber Allinois Industrial Affociation". Sie war früher eine Beamtin bes Jugenb= gerichtes.

* Die Fafultat und Stubenten ber Northwestern-Uniberfitat ehrten gestern im University Club ben fruberen Rich= ter harben B. hurb, welcher vierzig Jahre lang Lehrer ber Strafrechtspflege und bes Billigfeitsrechts in ber genannten Sochicule mar, burch einen Sogenannten Rauchabenb. Berrn Surb murbe ein prachtvoller Liebesbecher überreicht. Silfsftaatsanwalt Lee wird Beren Surbs Rachfolger werber

* Un ber öftlichen Ginfahrt Tunnel an ber Bafbington Strafe fuhr ein Rabelgug ber Beft Mabifon= Strafenbahnlinie heute Morgen mit folder Budt in ben mit Rohlenasche belabenen Bagen bon Beter Beiner, Dr. 473 50. Strafe, bag ber Rabelgug in formliche Afchewolten gehüllt murbe. Beiner warf angeblich ein Stud ausebrannte Roble bem Greifmagenführer Patrid Uralsti ins Geficht, und bann folgte eine Prügelei, an der auch Schaffner 2B. D. Differ theilnahm. Solieflich murben alle Drei berhaftet, aber balb wieber freige.affen. halbstünbige Bertebrsftörung war bie

Umore Fehlfduffe.

frau Umanda farlin, die Millionarswittme, und John B. Crown .- Die Wirren im Evans'ichen Bausftande.

Frau Amanda F. Farlin, Nr. 64 Late Shore Dribe, ift die Wittwe bes

vielfachen Millionars 3. Bhitnen Farlin; fie hat einen Sohn, Myron, und eine Tochter, Frau George S. Wigh. Frau Janet Crown, Nr. 37 Beethoben Blace, hat nun Frau Farlin auf \$25,= 000 Schabenerfat verflagt, weil biefe ben Gatten ber Erfteren, John Benth Crown, im Geptember ober Oftober 1900 und auch in ben folgenben Monaten burch Unerbieten hohen Lohnes und einer Stellung auf Lebensgeit berebet haben foll, feine Frau und beiben unmundigen Rinber im Stich gu laffen und in ihr Saus zu tommen. Much wird bie Millionen-Bittib begichtigt. Frau Crown bei beren Gatten ber= maßen angefchwärzt zu haben, baß er auf Scheibung flagen wollte. Sie foll ihm bei biefem Borgeben geholfen und bie Rlägerin als ein Bleigewicht bei fei= nem Bormartstommen in ber Belt ge= ichilbert haben. Frau Crown will burch bie Drohung ihres Gatten, ferner= bin nicht für ihren und ihrer Rinber Unterhalt forgen gu wollen, veranlaßt worben fein, am 28. Juni 1901 bie Scheidung zu erwirten. 3m April 1899 begab fich Crown mit Brhan 28. Farlin nach New Dort und foll noch bort fein. Zwei Mal hat bie Rlägerin ihn in Nem Dort gebeten, zu ben Geinen gurudgutehren, er foll fich beffen aber geweigert haben. Die Betheiligten leh= nen weiteren Aufschluß ab. James M. Cbans, ber Erfinber, mel-

der, wie icon berichtet murbe, bon feiner Gattin Georgiana beschulbigt wirb, am Mittwoch Abend fie nach einem Genfter ihrer Bohnung im fünften Stodwert bes Saufes Nr. 52 Balton Place gefchleift und berfucht gu haben, fie in Die Tiefe gu fturgen, ftellt bei gangen Borfall in Abrebe und ergablt eine flägliche Leibensgeschichte. Bon feiner erften Grau ließ er fich fcheiben, weil fie bem Trunte ergeben mar. Er lernte bann Georgina La Porte fennen und biefe foll ihn bor zweiundeinhalb Jahren burch eine Falle gur Che ge= zwungen haben. Gein jest 7 Jahre ählendes Söhnchen Berch aus erfter Che hatte fie gang in ihr Berg gefchlotfen, wenngleich fie baffelbe häufig miß= handelt haben foll. Epans mar bei feis ner zweiten Berheirathung fehr mohl= habend, berfor aber fein Bermogen und ba er feine Dienftboten halten tonnte, fo will er felbft bie Ruche gefcheuert unb bas Gefchirr gewaschen haben. 2118 feine Gemablin gur angeblichen Beilung bon einem Salsleiben eine Reife nach Europa machen mußte, gab er ihr \$1100. Sie foll in Gefellschaft eines Freundes und einer Freundin die Reise gemacht haben. 2118 Evans felbft fpa= ter mit ber Frau in Europa weilte, em= pfing fie angeblich Briefe und Gelb bon einem Manne, ben fie Eb. Smith nann= te, ber aber in Birtlichfeit Ebward Long fein foll. Che Ebans Bürgichaft geftellt hatte, follen feine Frau und ihre Freundin, Frau Mel Thornton, welche in den Irving-Flats, State und Dat Sir., wohnt, aus ber Evans'ichen Wohnung wichtige Rontratte fortge= nommen haben, welche Ebans mit euro= paifchen und ameritanischen Firmen für bie Benugung feiner Erfindungen, barunter ein Motor, abgeschloffen hatte. Evans behauptet auch, baß feine Frau feiner guten Namen zu vernichten berluchte habe, indem fie ihm angeblich allerlei ichlechte Sandlungen nachfagte. Der Mann bat fich in feiner Bohnung

habe es gewürgt. Die berwittweie Frau Thornton, bei ber Frau Evans fich aufhält, behauptet, lettere fei bon ihrem Gatten wieberholt mighanbelt worben und Mittwoch Abend im Regligee in ihre Bohnung gefommen. Die Frau fei fo berlett ge= mefen, bag ein Urat geholt werben mußte. Die Frau will aber eigenthumlicher Beife nicht fagen, welcher Urgt geholt murbe. Gin Cohn ber Frau Thompson ftubirt auf ber Universität bon Benniplbanien. Un bem Gingang bes, bon ber Frau bewohnten Flat fteht ber Rame Fred Barren. Diefer iff Reifender für eine Dfenfabrit und auch bei ber Musbeutung ber Ebans'ichen Batente betheiligt. Epans hat, wie er fagt, mit ber beutschen Regierung einen Rontraft für bie Benutung feiner Motoren . Derfelbe foll ihm \$5,000,000 werth fein. Der Mann macht ben Ginbrud eines harmlofen, ruhigen Menichen und fo ichilberten ihn auch bie Nachbarn. Seine Gattin wirb als eine Schönheit gefdilbert, bie mit Borliebe toftbare Rleiber trägt.

eingeschloffen, bamit bie Frau nicht bas

Rind fortnehmen tann. Diefes hangt

febr am Bater und fagt, bie Mutter

John B. Gall, 17 R. Rebgie Abe., erwartete am 21. Marg bier feine Braut, Die 18 Jahre alte Minnie Sprague bon Mustegon, Mich., um fie au heirathen und mit ihr gleich bie hochzeitsreife nach Ralifornien angutreten. Das Mabchen tam nicht und 14 Tage fpater fchrieb Gall an bie Mutter. Dieje antwartete, Minnie fei gur berabrebeten Beit nach bier abge= reift. Sall ertlarte barauf bas Berlöbnig für aufgehoben. Die Mutter Bat beute Die Polizei erfucht, nach Minnie zu forschen. Diefe foll am Buhnenfieber leiben.

Elizabeth Beder, Gattin bes Berheute im Superiorgerichte auf bebingte

Scheibung geflagt. Das Chepaar ift feit 34 Nahren berbeirathet. Beder behauptet, ihr Gatte habe fie berlaffen und lebe mit einem jungen, hübiden Mädden, Barbara Maeffer, im Saufe Rr. 108 47. Strafe, unter bem Ramen herr und Frau Miller gus fammen. Beder ift nahezu 60 3abre alt. Das Familienheim mar im Saufe 889 Armitage Abe. Die Frau behaups tet, ber Gatte habe fich fo benommen, baß fie bort habe fortziehen muffen, auch habe er ihr nicht genug gum Le= bensunterhalt gegeben. Ihr Gatte foll \$18,000 besigen und guten Berbienft haben. Bon ben vier Rinbern bes Chepaares, Louife, John B., Beter und Josephine, ift nur lettere minberjährig.

Arbeiter-Angelegenheiten.

Gegen 800 Mitglieber bes Betriebs= personals ber Chicago City Railway Co. mohnten geftern Abend einer Bersammlung in Sivores Salle, 43. und State Strafe, bei. Rachbem Brafibent Mahon bom Nationalverband ber Strafenbahn-Ungestellten und Organifator Cottamull von ber American Feberation of Labor Unfprachen gehalten, beschloffen bie Bersammelten ein= hellig, sich als Zweigverein bes erftgenannten Berbands zu organisiren. Zu Beamten ber neuen Union wurden gemahlt: M. C. Budlen, Prafibent; Q. C. Berry, Dran C. Boon und Stephan hogan, Bige = Prafibenten; L. D. Bland, Schriftführer; Ralph F. Sahn, Rechnungsführer und Gefchaftsagent; Abam Taplor, Schatmeifter; Ebward

3. Tobin, Ordnungshüter. Für bie Union bon Ungeftellten ber Union Traction Co. find angeblich feit Donnerstag Abend mehr als 200 neue Mitglieder gewonnen worben. Organifator Pratt will in Erfahrung ge= bracht haben, baß bie Betriebsleitung ber Gefellichaft geftern fünfundamangig Rurbelhalter aus St. Louis bierherge= bracht und auf ber Norbfeite in einem Rofthaufe untergebracht babe. Erfclieft hieraus, bag bie Gefellichaft mit ber Entlaffung von Unionleuten fortfahren und nöthigenfalls auch für einen Streit gerüftet fein will. Brafibent Mobon hat sich brieflich an Setretär Ensleh bon ber "National Civic Feberation" gewendet, mit ber Bitte, biefer moge herrn Edels, ber bem Schiebsaus. duffe ber "Feberation" angehört, brin= genb erfuchen, er folle boch ben gangen Ginfluß aufbieten, über ben er als Dia reftor und Schahmeifter ber Union Traction Co. verfügt, um biefe pon ihrer feinbfeligen Saltung gegen bie

Gewertschaften abzubringen. Der Streif ber Arbeiterinnen bon Gifenbrahis Sanbiduhfabrit an ber Armitage Abenue bauert an. Die Fir= ma hat amar bie Forberungen ber ausftanbigen Mabchen bewilligt, biefe berlangen aber fchriftliche Unerkennung ber Union und bie Abschliegung eines auf minbeftens ein Jahr lautenben

Rontraftes mit biefer. In bem Sallenlotale Rr. 106 Ran= bolph Straße wurde gestern, unter bem Namen "Initiative and Referendum Sprieth" eine neue Bereinigung gebilbet. Diefelbe hat fich bas Biel geftedt, bie Arbeiterverbanbe gur Mitwirfung bafür gu gewinnen, bag in bie Staats= gesetzgebung nur folche Vertreter ent= fandt werben, bon benen zu erwarten ift, daß fie bem Volkswillen Rechnung tragen werben. Bu Borftanbsmitgliebern gemählt hat ber Berein: George U. Schilling, Prafibent; James S. Bom= man, Bige=Prafibent; Nober N. Gott= lieb, Schatzmeifter; Francis 2B. Wilfon, Schriftführer; Clarence G. Dars row, James S. Lineban, Thomas G. M'Elligott, Daniel L. Cruice unb 3as tob Ingenthron, Mitglieber bes Bollgiehungs=Musichuffes.

Es tommt jum Projeg.

Richter Brentano hat ben bon ber Bertheibigung geftellten Untrag auf Nieberschlagung ber Untlagen, welche gegen Batrid S. D'Donnell, James Brady und Andere, wegen angeblicher Berschwörung gur Behinderung ber Rechtspflege, erhoben worben heute abschlägig beschieben. Der Progeß, bei bem es fich um bie Machenschaften handelt, welche angeblich gur Anwendung gebracht worben find, um ein für die Union Traction Co. gun= ftiges Ergebniß zu erzielen bei ber Ber= handlung von Unflagen wegen Bermei= gerung bon Umfteige-Privilegien, ift nun auf Montag, ben 2. Juni, gur Berhandlung anberaumt.

* Wie Berr D. R. Brandt mittheilt, merben biejenigen Statgenoffen unb Ribige, welche fich nicht in ber Office ber Grand Trunt=Bahn an ber Clark und Jadfon Strafe ihre Fahrtarten gum Ctattongreß in Detroit beforgen fonnen, folche noch Sonntag Morgen bon herrn Brandt auf bem Bahnhofe an ber Bolt Strafe betommen.

* Jugendrichter Tuthill vernahm geftern bon Florence Brufteb und Gattie Rathan, welche, ohne zu bezahlen, auf Metropolitan-hochbahnzugen bin= unb hergefahren waren, baß fie bies thaten. um ihre "Schähe", Geo. Schaar und Malter Miller, Wagenwarter der Sochbahn, zu befuchen. Der Richter trug ber Bahngefellichaft auf, ber geblich allgemein verbreiteten Unfitte bes "Mirtens" ihrer Bagenwärter mit jungen Dabchen ein Enbe ju moficherungsagenten Chas. C. Beder, bat den, ba bie Leute babei ihre Dienstobliegenheiten vernachläffigten.

Gin Agavenblatt.

Rovelle von Seinrid Courad.

(3. Fortfegung.)

"Man mochte mich nicht mehr fo gern leiben, ich mat in jenen Beiten, wenn ich gegen meine Gelüfte gu fampfen hatte, oft gerftreut, fuhr bie Batienten unwirsch an und machte wohl auch Wehler. Dagu tamen Sanbel mit bem alteren Berufsgenoffen, ber ichon bor mir im Stäbtden anfaffig gemefen war. Ich hatte ihm viel von seiner Praxis weggenommen, jest eroberte er fich bas Terrain gurud, und in diesem Rampfe maren ihm alle Baffen recht. Er mußte auf irgend eine Beife bon meinen Musflügen nach ber Spielbant Renntniß befommen haben, und hatte nichts Giligeres zu thun, als mich als Spieler und Berichwenber und ungu= berläffigen Argt in's Gerebe gu bringen. Rurg und gut, auch meine fruhere materielle Behaglichfeit mar babin, ich tonnte bon meinem Gintom= men nicht mehr leben und hatte ichon heimlich einige bon ben Werthpapieren bertaufen muffen, worin mein ganges Bermögen angelegt mar.

"Dag meine Frau bon allebem nichts erfuhr, ift faft unbegreiflich. Aber fie war gang ahnungslos, in ihrem unbegrengten Bertrauen und in ihrer Liebe au mir glaubte fie mir blindlings, wenn ich ihr fagte: 3ch muß nach München ober Berlin ober Samburg ober fonft mobin berreifen.

"Bor etwa einem Bierteliahr erfuhr - auf welche Weise, bas weiß ich noch heute nicht - Die Wahrheit. Sie war wie erftarrt. Gie flagte nicht, fie machte mir teine Borwurfe. Aber bie Szene, bie ich mit ihr hatte, mar furchtbar. Erlaffen Gie mir bie Gin= gelbeiten. Es enbigte bamit, bag ich ibr mein Chrenwort gab, nie wieber fpielen. Bugleich befchloffen wir, bas Städtchen zu berlaffen und uns anbersmo niebergulaffen. Es traf fich eine gute Belegenheit, mein Saus gu berfaufen, und in wenigen Wochen waren wir gur Ueberfiebelung fertig.

"Gerabe in Diefer Beit betam ich einen neuen Unfall bon bem unfeligen Fieber. 3ch bachte nicht baran, bas meiner Frau gegebene Wort zu brechen, auch hatte ich eine heimliche Reise, wie fie mir früher geglückt waren, nicht mehr machen tonnen, ohne bag meine Frau bie Bahrheit entbedt hatte. Aber ber Gebante ichof mir burch ben Ropf: Die, wenn ich fie bagu brachte, mich meines Bortes au entbinben unb momöglich mit mir gufammen gu einem einzigen letten Berfuch in großem Stil nach Monte Carlo zu gehen?"

IV. Rapitel.

Der Spieler ichmieg; er ichien in ein tiefes Nachbenten gu berfinten; mechanisch ftieg er mit ber Tuffpike nach fleinen Riefeln auf bem Erdboben. Ploglich fcbien er fich meiner Gegen= wart erft wieber bewußt zu werben; er ftieg ein halblautes "Ach fo!" herbor, wischte sich mit ber Sand über Stirn und Mugen und fprach weiters

"Etwa vier Wochen später traf ich mit meiner Frau in Monte Carlo ein. Ich will Ihnen nicht alle bie Grunde aufführen, mit benen ich sie unaufhör= lich bearbeitet hatte: bag ich bisher mit gut fleinem Spielkapital an bie Ber= fei; daß ich nicht luche berangegangen die nöthige Zeit und Ruge bagu gehabt habe; baß ich auch burch bie Beimlichfeit meiner Reifen und ein gewiffes Schulbbewußtsein nervos gemacht worben fei, und fo meiter. Gie fah, wie fehr ich in meinem inneren Rampf litt, und fie gab nach. Gine Gumme bon fünfzigtaufend Franten, bie allerbings einen beträchtlichen Theil meines Ber= mogens bilbete, beren Berluft ich aber immerhin berichmergen fonnte, murbe für ben Berfuch beftimmt, und eine Zeitbauer bon höchftens brei Monaten bafür angesett. 3ch gab ihr mein bei= liges Chrenwort barauf, bag ich nicht einen Sou mehr ristiren und nicht einen einzigen Tag über ben Termin hinaus bleiben murbe.

"Wir tamen an und fliegen in bem= felben Sotel ab, in bem ich bei meinen

Good enough

for anybody!

ALL HAVANA FILLER

ORODO

früheren Besuchen ichon immer gewohnt hatte. Ich war in einer unbergleichlichen Stimmung bon Glud unb Bohlbehagen, daß ich endlich einmal offen und ehrlich meiner Reigung nachgeben burfte, und auch Maria, Die auf ber Reife in gebrudter Stimmung gemefen war, und noch in Paris, wo wir einen turgen Aufenthalt gemacht, mich gebeten hatte, wir wollten lieber um= tehren, auch Maria fam in eine frohlichere Laune, als fie fah, wie fehr biefer Berfuch mir am Bergen gelegen. Gin gutes Frühftud, ein Spaziergang in bem prachtvollen Rafinogarten, ein Stundchen auf ber einzigartigen Terraffe - bies Alles bermehrte noch unfer Behaglichfeitsgefühl. Um Rach= mittag padten wir unfere Roffer aus, und meine Frau fing an, mit ben allerlei fleinen Rünften, auf Die fich nur eine Frau fo recht berftebt, unfere etwas öben Hotelzimmer gemuithlich zu machen. Anfangs half ich ihr babei, aber ba Maria meinte, ich mache mit meiner Silfe mehr Unordnung als Orbnung, fo fcidte fie mich folieflich fort, und ich ging aus, um im Lefesimmer einewenig in ben Zeitungen gu

"Wie es nun eigentlich zugegangen ift, bas weißtich heute fo wenig wie ba=

"Mit bem festen Borfat, an biefem Tage micht zu fpielen, betrat ich bas Rafino. Aber wie wenn es bor zwei Stunden gemefen mare, erinnere ich mich noch bes Triumphgefühls, womit ich mich im Beftibill umfab und beim Anblid ber Dutenbe bon Lataien bachte: Wenn Ihr müßtet, bag hier ber Mann bor'Euch fteht, ber mit fünf= zigtaufend Granten in ber Tafche ben Rampf gegen bie Millionen ber Spielbant aufnehmen und bermoge feines unfehlbaren Shftems täglich ein fleines Nermögen als Gewinnst mit nach Saufe nehmen wirb. Muf einmal war ich im Spielfaal, bann fah ich an einem ber Tifche gu; bann fette ich felbit mit: bann berlor ich eine Rlei= nigfeit; im Ru waren es ein paar Sunbert; um biefe wieber gu gewinnen, opferte ich ein paar Taufenb, unb so ging es wetter. Fast im Hand-umdrehen hatte ich Alles verloren, was ich bei mir hatte -, und bas waren juft bie fünfzigtaufenb Franten, mit benen ich bie Bant befampfen wollte.

"Ich war wie betrunten, wie betäubt. An bas Spftem, worauf sich meine Erwartungen grundeten, hatte ich gar nicht einmal gebacht, ich hatte nur blindlings barauf losgefest. 3ch hatte ein gerabezu unerhörtes Bech: ich tonnte fegen, wo ich wollte, faft jebes Mal verlor ich. Ich muß entsetlich ausgesehen haben; mehrere Male horte ich Damen in meiner Rabe mitleidig fagen: "Mein Gott, wie tobtenbleich ift ber arme Menich!" Schlieflich tommt es auch in Monte Carlo, wo man an Allerlei gewöhnt ift, nicht jeben Zag bor, bag man Jemanben ein fleines Bermögen in Zeit bon einer halben Stunde perlieren fieht, und bielleicht hatte es bei mir nicht einmal jo lange gebauert.

Much bie Spielbireftion, bie auf Mles achtet, hatte meinen Berluft ge= merti. Als ich bas Rafino berließ, fah ich, baß mir ein schwarzgekleibetes Individuum nachging, bem man ben Beheimpoligiften an ber Rafe anfah. 3ch warf mich auf eine Bant in ben Inlagen, ber Schwarze fette fich an bas andere Ende ber gleichen Bant.

Da mußte ich laut auflachen! "Dachten bie Leute vielleicht, ich wollte mir wegen bes verlorenen Gelbes bas Leben nehmen? 3ch hatte jebenfalls baran nicht gebacht. Nur einen Gebanken bachte ich unaufhörlich: wie follte ich meiner ahnungslofen Frau unter bie Augen treten?

"Uber ber "Geheime" ba auf berBant neben mir beunruhigte mich; biefen Menschen mußte ich mir auf jeben Fall erft bom Salfe ichaffen, bamit ich in aller Ruhe barüber nachbenten tonnte,

was ich thun wollte. "3d wandte mich ploglich an ben Mann, ber sich allzu bemerkbare Mühe gab, recht unbefangen breinzuschauen, und fagte mit grimmigem Balgen-

humor zu ihm: "Lieber Berr, es follte mir außerorbentlich leib thun, wenn Gie fich meis netwegen eine gang unnüge Bemühung machen wollten: erftens habe ich weber einen Revolber noch einen Strid bei mir, und zweitens habe ich bas Dretfache ber Summe, bie ich eben berloren habe, noch als Guthaben auf meiner Bant fteben."

"3ch fah an bem berbutten Beficht bes fchwarzen herrn, bag ich mit meis ner Bermuthung über bie Abficht, in welcher er mir nachgegangen mar, jebenfalls Recht gehabt hatte. Er faßte fich aber augenblidlich wieber, zog höflich ben Sut und berfette mit einem leichten Lächeln:

"Um fo beffer, mein herr! Bas bie eine Stunde Ihnen genommen hat, bas tann ja ohne 3weifel bie anbere reichlich wieber gurudbringen. Biel Glud, mein herr!

"Damit ftanb er auf und entfernte fich nach einer Berbeugung in ber Richtung nach bem Rafino. 3ch bemertte allerbings, bag er binter ber nächften Wegfrümmung fteben blieb und fich ben Unschein gab, eine tleine Gruppe bon auftralifchen 3wergpalmen aufmertfam gu betrachten. Um ihm enb= giltig zu entfommen, berfleg ich bie Unlagen, warf mich in eine Drofchte und befahl bem Ruticher, mich auf ber nach bem Rap Martin und weiterhin nach Italien führenben Cornids Strafe ein wenig fpagieren gu fahren.

"In furger Entfernung bon Monte Carlo ließ ich bei einem Birthshaus halten: es mar freilich eine Rneipe minberen Ranges, aber ein paar prach= tige Baume ftanben bor ber Thure. 3ch feste mich in ihren Schatten an einen alten Steintifc und befahl Bein. Der Wein war gut. Saftig fturzte ich ein Glas um bas anbere hinunter, theils weil ich burftig war, theils aber auch wohl, weil ich hoffte, burch bas erregende Getrant fcneller gu einem Entfoluß getrieben ju werben, ben ich un-bebingt faffen mußte che ich mit Maria

"Mis ich mit ber zweiten Flasche fer-tig mar, fiand biefer Entschluß fest,

und ich ließ ben Ruticher nach meinem Sotel gurudfahren, mas bie Pferbe tonnten. Laufen

"3ch wollte weiterspielen und meis ner Frau ben Berluft berbeimlichen. "Es war eine erbarmliche Feigheit bon mir und eine Chrlofigfeit obenbrein, benn ich brach bamit mein feier= lich gegebenes Wort. An jenem Tage aber bachte ich nicht fo. Der Gebante allein war mir unerträglich, bor meine Frau gu treten und ihr gu fagen: Bad nur unfere Sachen wieber ein; wir reisen gleich wieber ab. Wie ein Rarr. wie ein ftumperhafter Anfanger hatte ich in ber erften Stunde Alles ber= fpielt.

"Und bann war ich auch nach Spie= lerart fest überzeugt, baß sich nach bies fem ersten besonbers schweren Schlage bas Glud ja unbebingt wenben und für mich entlaren muffe. 3ch hatte ja außerbem mein Spftem noch gar nicht probirt. Ferner - ich will mich nicht beffer machen, als ich bin - ein wenig wirften auch bie Worte bes ichwargen Berrn mit: mas bie eine Stunde ge= nommen hat, tann bie andere reichlich wieber einbringen. - 3m Gangen war es aber boch meine eigene Charats teranlage, die mich ben Entschluß faffen ließ: mein ganges Bermögen lieber brangufegen, als meiner Frau eine berartige Blamage einzugesteben.

"Maria war icon in Aufregung wegen meines langen Ausbleibens; bas war für mich gang gut, fo entging es ihr, bag ich Unfangs ebenfalls etwas erregt war. Es gelang mir balb, fie gu beruhigen, indem ich ihr ergahlte, ich hatte einen prachtigen langen Spagier= gang gemacht und mich hierbei etwas berfpatet. Gie murbe fogar gang froblich, als ich ihr fagte, ich hatte bei biefer Belegenheit mich entschloffen, bie erften acht Tage überhaupt nicht au fpielen, fondern nur ein wenig bas Spiel zu beobachten, und im Uebrigen mich ausschlieglich mit ihr gufammen bem Benug ber ichonen Lanbichaft gu

"Das war alfo unfer erfter Tag in Month.

"lleber bie folgenben fann ich fchnel= ler binmeggeben. Rach acht Tagen maren meine Gelbangelegenheiten in Ordnung: ich fonnte über mein ganges Bermogen beim "Credit Lyonnais" berfügen. Sofort fing ich wieber an

"Ueber bie Berthlofigfeit meines unfehlbaren Spftems war ich balb im Rlaren. Damals ging ich ernftlich mit mir gu Rathe, ob ich nicht bas Spielen aufgeben und mit ben immer noch gang ansehnlichen Trummern meines Bermögens mich gurudgieben wollte. Aber bann hatte ich ja nicht nur bie Blamage meines erften Tages, fonbern auch meinen Wortbruch ber Frau eingefteben muffen, bie felfenfeft an mich glaubte.

"Dagu fand ich nicht ben Muth. "Und fo fpielte ich benn immer weis ter - manchmal mit einem fleinen Gewinn, meiftens mit Berluft.

... Und bas mar bas allermertwirbigfte; je mehr meine Mittel gufam= menichmolgen besto größer murbe meine innere Buverficht, bag bas Glud ja boch einmal tommen m üffe.

(Fortfegung folgt.)

- Dem flugen Menfchen gibt bas Leben Lehren, bem bummen Dent= gettel.

Frei verschenft.

Beber Befer bet ,, Abendpoft" follte fid cime freie Probe gufenden laffen.

Das große Blutreinigungsmittel, Bagel's Schwedische Lebenseffeng, wirb an bie Lefer unferer Beitung frei ber= ichentt. Gin befferer Gefundheitsmieberherfteller, als biefes berühmte Dittel ift, wird vielleicht nie gefunden merben. Cobald es in ben Dagen tommt, wirft es fo mohlthätig auf bie Berbauung, baß fich ein guter, gefunber Appetit einftellt; ebenfalls werben bie Leber, bie Darmfanale und Rieren mit geftartt und gefraftigt. Rheumatismus, Rudenfcmergen, Ropfweh, biliofe Unfalle und alle Leiben bes Rerbenfpftems werben ichnell geheilt; nicht minber alle Frauentrantheiten. Man hat Zeiten, wo man faft Giniges hergeben möchte, um ein bofes Ropfs weh los zu werben. Bagel's Schwedi= fche Lebenseffenz nimmt es rafch weg. Magenfaure, Sartleibgfeit, Energielo. figfeit, Rudenfcmergen und bie Sun= berte bon fleinen Leiben, bie Ginen fo oft befallen, werben burch bies berühm= te Beilmittel balb furirt. niemanb braucht fich lange mit 3meifeln ju qualen, ob biefes Beilmittel wirtlich eine Rur für alle biefe Leiben ift, ba jeber feine Beiltraft mit einem freien Brobepadet berfuchen fann, ehe er 35 Cents (ber regulare Preis für bies toftliche Mittel) ausgibt.

Laffen Sie fich baber bas toftenfreie Padet heute noch tommen, ba es nicht nur fogleich Ihre Schmergen linbern wirb, fonbern möglicherweife auch 3hr Leben rettet. Gine fo liberale Offerte follte man nicht gering schähen. Schreis ben Sie an M. R. Zägel & Co., beut-sche Apotheter, P. D. Box 984, Shebongan, Dis., und bemerten Gie, baf Sie bon Ihrem gratis angebotenen Brobepadet in ber Abenbpoft gelefen

Bur Zahlung bes Portos lege man eine 2-Cent Briefmarte bei.



Lotalbericht.

Mus bem Bundesgericht.

Louis Smith, ber angetlagt wirb, Pofitarten gefälfcht gu haben, befannte fich geftern bor Richter Rohlfaat fcul-Das Urtheil wird ihm in nächfter Boche gefprochen werben. Er wirb wahrscheinlich schwer bestraft werben.

Relfon Chephard und 2m. Jones, aus Buba, 311., wurden um je \$100 und bie Roften geftraft, weil fie unbefugter Beife Spirituofen vertauft hat= ten. Sie hatten feine Bunbes=Ligens

John Somers, ber angeflagt wirb, nicht gehörig als folches gefennzeichne= tes Dleomargarin vertauft ju haben, wurde um \$25 geftraft.

John S. Dalton und Chrus B. Mc-Donald, bie fürglich megen angeblicher Benützung ber Boft gu betrügerifchen 3meden in Unflagezustand berfest wurben, befannten fich nicht foulbig. Sie werben Unfangs Juni prozeffirt werben.

Louis Guggenheimer, ber bor fechs Monaten eine Poftanweifung über 25 Cents babin anberte, bag fie auf \$29.25 lautete, murbe gu 21 3ahren Buchthaus verurtheilt. Er foll bas Abanbern von Anweisungen gewerbsmäßig betrieben haben. EgmontBrall. alias Stanlen, fein angeblicher Rum= pan, betheuerte feine Unfchulb. Er wird in nächfter Zeit bor Richter Rohlfaat prozeffirt merben.

Der Brieftrager Boron Saslett bon Rantatee murbe geftern bem Richter Rohlfaat unter ber Untlage borges führt, eine ihm gur Ablieferung über= gebene Zeitung zerriffen zu haben. haslett erflärte, gewußt gu haben, baß bie Zeitung unanftanbigen Lefeftoff enthalten habe, und bag fein Ge= miffen ihm berbot, fie abguliefern. Er wurbe um bie Roften geftraft.

Der hiefige Poftclert Samuel Rabi= nowig murbe geftern wegen Briefbiebs ftable gu neun Monaten Gefängnif. fein bes gleichen Bergebens angeflagter Rollege S. G. Runemacher bon Freeport zu einem Jahr Gefängnig berur-

Da Margaret Le Brun und Marie Barien, bon Dr. 92 Cuftom Soufe Place, die angeflagt find, zu unmorali= den Zweden brei Mabchen bon Montreal nach Chicago importirt gu haben, gu ber auf geftern anberaumten Ber= handlung im Bundesbezirtsgericht nicht erfchienen maren, murbe ihre Burg= fcaft in Sobe bon je \$500 bebingungs= weife für verfallen erflart. Ihre angeblichen Opfer, Eva Campain, Maggie Drouin und Bictoria St. Amour, bie fich feit mehreren Mongten im County-Gefängniß in Zeugenhaft be-finden, werben nunmehr in Freiheit gefest merben. Auf bie Ausreißer wirb gefahndet.

Mus Evanfton.

Cbanftoner Stubenten überfielen heute fruh gegen ein Uht auf bem Northweftern=Bahnhof in Goanfion George &. Filroe, einen Studenten ber Geniorentlaffe, und machten fich mit ihm auf ben Weg nach bem Gee, um ihm ein unfreiwilliges Bab gu ge= ben. Die Polizei bereitelte inbeg ihr Vorhaben.

Filroe hatte ben Abend in Chicago berlebt. Alls er furg bor ein Uhr in Epanfton eintraf, murbe er bon 25 Rommilitonen empfangen, bie Ge-fichtsmasten trugen. Die Horbe badte ihn, überwältigte ihn nach furgem Rampfe, und gerrte bann ihr Opfer bie Davis Strafe entlang. Dann bogen bie Berichwörer in bie Benfon Abenue ein, mo Poligiften burch bie Silferufe Filroes herbeige= lodt murben. Den Sicherheitsmächtern gelang es, bas ausertorene Opfer aus ben Sanben ber Berichworer gu befreien. Filroe hatte ben Unwillen ber Stubenten burch abfällige Bemertungen erregt, bie er über bie Breisriege ber afabemifchen Turnericaft gemacht hatte. Es berlautet, bag bie Berfcmos rer fich ein Zau beforgt hatten, an bem Filroe in ben Gee geworfen unb

"gebudt" werben follte. Coanfton burfte in nachfter Reit eine öffentliche Billarbhalle erhalten. Der Stabtrath hat gur Zeit einen bon bem Expolizeichef Bartram unterbreiteten Blan gur Errichtung einer Billarbhalle unter Erwägung. Es murbe ange= nommen, bag bas religiofe Glement ber Bürgerichaft bagegen Ginfpruch er= heben murbe. Geftern Abend murbe ber Blan aber bon einer Berfammlung, welche in ber Wohnung von Reb. John 5. Bond bon ber Erften Bresbyterianer-Rirchengemeinbe abgehalten wurbe, gutgebeißen. Es murbe ein Romite ernannt, welches ben Stabtrath gu Bunften bes Planes beeinfluffen foll. Das Komite besteht aus ben Herren Bm. Hubson Harper, T. S. Bebster, Daniel McCann, E. H. Membleton und S. H. McCulloch.

Grirunten.

John J. Trach bon Nr. 4016 Babafh Abenue, ertrant geftern in ber Lagune im Jadfon Part. Es war gegen brei Uhr nachmittags, als ber Bartpoligift Freb Brown ein Boot unb einen Sut auf bem Baffer treibend, bemertte. Brown benachrichtigte bie Lebensrettungsmannicaft, und nach halbftunbigem Guchen wurbe bon Ras pitan Beterfon bie Leiche geborgen. Lettere murbe nach bem Beftattungsgeschäft von James Mine, Rr. 181 Dit 55. Strafe, geschafft. Die Mutter bes Ertrunfenen, ber 32 Jahre alt mar, murbe benachrichtigt. Sie gab an, bag ihr Cohn in bem Rontor einer Schlachthausfirma auf ben Biebhöfen beschäftigt, aber in letter Beit frantlich war. Er beabfichtigte, fich am Montag wieber zur Arbeit zu begeben. Ge-stern, kurz nach Mittag, machte er ei-nen Spaziergang nach dem Park. Er unternahm eine Booteschen, verlor wahrscheinlich, im Boote stehend, die Gleichgewicht, fiel in die Lagune und ertrant, ba er bes Schwimmens une

K.W. Kempf,

Deutsches Bankgeldaft,

84 La Salle Str., Chicago. Berthpapiere. Deutsche und ameritanische, sowie erste Spoothelen ges und bertauft.

Deutiches Geld und andere fremde Gelber ges und verlauft.

Geldfendungen durch die deutsche Reichspoft. Zweimal wöchentlich, frei bis ins Saus bes Empfängers. Hauptvertreter derAmerican Expres Co., für Monen Orders und Drafts über die gange Belt. Dirette Bantverretungen an allen Hauptplägen in Deutschland, Oesterreich und der Schweig.

Sparbant: Binfen bezahlt auf Depositen und regulare Bantbuscher ausgestellt. Ausgahlung der Binfen vierteljahrs lich, Burudzahlung ohne Kündigung.

F Erbichaftsregulirungen.

Durch 15jahrige prattifche Erfahrung alle Erbichaftsangelegenheiten auf bas Künftlichste besorgt. Bertreter in allen Einzelstaaten Europas, schon mehr als 5 Millionen Dollard eingezogen. Kür alle größeren Erhschafts- kollektionen gebe auf Wunsch einen Sicherheits-Bond durch eine der größten Gesellschaften, die American Bonding & Trust Co.

Vorschuß auf Erbschaften in jeder göhe gewährt.

Schiffskarten in Rajitte und Swischenbed

nad Bremen, Samburg, Antwer-Offizieller Agent für Rordbentider Lloyd, Samburg-Amerita Linie, Solland-Amerita Linie, Reb Star Linie, Amerita Linie n. englifche Linien. pen, Rotterbam, Baris, London . fowie General-Agent für die Fabre-Linie für Franfreid und Italien.

2 Exkurstonen diesen Sommer unter perfonlicher Leitung bon Grn. Rempf.

Bollmachten mit fonfularischer Beglaubigung für alle Länder ausgestellt. Deffentliches Notariat für alle erforderlichen Ur-Bormundschafts und Administrationssachen. Ich übernehme Bormundsschaften und Nachlafberwaltungen und beforge Bond im Probate Court in Nachlaflagen. Ich fungire als Konservator und Administrator gegen

mäßige Gebühr.

Willitärsachen: Urlaubsverlängerungen prompt besorgt. Benn Euer Vermögen bon der deutschen Behörde wegen Militär-Vergehen mit Beschlag belegt ist, sprecht vor, und ich garantire Aushebung der Beschlagrachme und Kollestion des Geldes ohne Kostenvorschuß.

Das Schiffahrtsdepartement steht unter der Leitung von Fru. B. Grafenstein, ein langiährig erfahrener Herr im Schiffahrtswesen, und unter Garantie des Unterzeichneten sur prompte und zuverlässige Bedienung. Railroad Tidets über alle Linien. Rath frei, mundlich fowie foriftlich.

Deutschen Konsular- und Rechtsbureaus, K. W. Kempf.

84 La Salle Str., Chicago.

Zu verkaufen:= \$5.00 monatlid kaufen eine Pot in

S. E. CROSS' Aroker Milwankee Ave. Addition Preis \$325 und aufwärts.

Aroker Srühjahr-Eröffnungs-Verkauf

und FREIE EXKURSION

Jom Chicago & Horthwestern Bahnhof, Gae Beus undRingte Str. Sonntag, den 25. Mai, 2 Uhr Machm., anhaltenb an Clybourn Station. Freie Gifendahn-Fickets am Bahnhof-Gingang.

Bie man mit der Strafenbafin dafin gelangt:

1. Rehmt Milwautee Ave. Cable Car und Transfer an Armitage Ave. zur Jefferson Patt Electric Car, und fleigt ab an der Branch Office auf dem Eigenthum, Sde Milwaufee Ave. und Byron Str.

2. Rehmt entweder Eston Abe., Lincoln Abe., N. Clark Str., R. Salfted Str., R. Ashland Ave. oder R. Robey Str. Cars dis Irding Part Bidd., transferirt nach Irding Part Blod. Car und teigt an Milwaufee Ave. ab. Bie man mit der Sochbahn dafin gelangt:

1. Rebmt Metropolttan-Gochbahn, fteigt ab an California Abe. und nehmt die Jefferson Bart Car an Milmentee Abe., und ficigt ab an ber Brand Cffice, Ede bon Boron Str. und Milmaukee Abe. 2. Rebmt bie Bortibwelten-Bochboden bis jur Shriban Dribe Station und nehmt Jrving Bart Blbb. Car und fleigt ab en ber Milmaukee Abe.

Bie man mit der Gifenba'n dafin gelangt: 1. Rehmt die Chicago, Milwautee & St. Paul Gifenbabrguge bom Union-Depot, Cde Canal und Abams Str. bis Grapfand, und bann gebinerdwestlich einen Blod, ober 2. Rebunt die Chicago & Rortwestern Gifenbahnguge, Ede Wells und Kingte Str., bis Irbing Park Station, und gebt weklich nach Milwautee Ave.

S. E. GROSS,

Sechster Floor, Masonic Temple - - - - Chicago. Ameig-Office auf dem Gigenthum offen jeden Zag.

Carden City Banking & Trust Co.,

Madison und LaSalle Str., Chicago,

Rapital . . \$500,000.00 Ueberichuf und nubertheilte Brofite \$154,000.00

Uebernimmt Rontos für Firmen und Bribat-Berfonen. Sat alle Ginrichtungen, bie im mobernen Bantwefen befannt finb, für prompte und gufriebenftellenbe Bebienung.

Spar-Departement.

JAMES H. GILBERT.

Präsident. JOHN A. SCHMIDT, Ass't Kassirer.

Beamte:

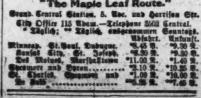
17mai.fa8t

Kassirer.



Gifenbahn-Fahrplane.

CHICAGO GREAT WESTERN RY. "The Maple Leaf Route."



Cefet die "Jonntagpost".



CHAS, J. L KRESSMANN.

Phone 238 North Olumbia Printing Co

Gifenbahn-gahrplane.

Ridel Dlate. - Die Rem Dort, Chicago und Brand Seniral Baffagier-Station, Bifth Abe und barrifon Strufe. Alle Bige taglid.

Shicage & Rorthweftern-Gifenbahn. Tidet-Offices, 212 Ciart Str. (Iel. Central 781), Onfice fine, und Wells Str. Giarton. Abfahrt Untunft "The Overland Timitede, nur für Schlaftwagens Geffagiere Best Meines, Omada, E'i Bluffs, Denver, Salt Bake, San Francisco, Les Angeles, Bortland. Denver, Omada, Siong St. S'I Bluffs, Omada, Des Roines, Marthallteun, Ceber Rapids.

Sioux City, Majon City, Harlmann, Bartersdurg, Fraer, Sandson.

Rother, Candon.

Sioux City, Majon City, Fairmont, Bartersdurg, Fraer, Sandson. * 8.00 % * 9.30 B *11.30 % *7.18 % *6.45 % *5.30 % *8.34 % *11.30 % *8.30 % , Sanborn..... owa und Dafotas... Clinton, Cedar Traer, Ganbern
Rock-Josen und Dafotos.
Digen, Clinton, Coar Raphos
Elad hills und Deadwood
Et. Baul, Minneapolis,
Daints Minneapolis,
Eau, Claire, Dublon und
Crillmater
Winnen, Dacroffe, Sparta,
Mantato
Winnen, Accroffe, Thanks see 7.00 % 0 8.34 8 Mankato
Binona, Lacroffe, Mankas
to und west. Minnefota
fond du Lac, Ojbtoft, Aces
mat, Menafda, Appletun,
Gren Bab.
Ofbtoft, Appleton Junct. ●11.30 B ● 6.10 R *5.00 % *11.10 %

*5.00 % *11.10 %

*9.00 20 **4.00 %

+3.00 % **9.30 %

*x3.00 % *9.45 %

*5.00 % **9.30 % Becen Bab & Menominee. ftal Falls. "10.30 % "7.30 % Wedfard und Presport—Usf. "*7.25 %., \$6.45 %., **10.30 %., **4.45 %., **7.03 %., **11.25 %. %.oford—Usf. **3.00 %., **4.60 %., **9.00 %., **4.60 %., **9.00 %., **6.20 %., **6.30 %., **6.30 %., **6.30 %., **6.30 %., **6.30 %., **6.30 %., **10.15 %.

Blinois Bentral-Gifenbahn. Antons Jentenburgen ab dem Jentrals Bahndef, 12. Str. und Barf Adn. Die Jüge nach dem Sides inder Adn. Die Jüge nach dem Sides indere (mit Ausnahme des Volgugel) an der W. Str., Sheft Parfe und G. Str., Station beltiegen werden. Stadt: Aldet: Office, 90 Adnus Straße und Auditorium Hotel.

Durch züge: Abfaber: Anfahren Generals Einzeleiten Gestelleiten Ge Dublique, O; ditt, Clour gals 6.10 % 9.30 % Omeha Day Expect.

Omeha D

Chicage, Burling en und Quincy Gifenbahn. Tel. ? Central 3117. Schlaftvagen und Tidets in 211 Clart Ger. und Union Babnbof, Canal u. Abams. Denver Liad, California ... *11.00 A * 7.20 g C'cil Bluffs, Omaha, Lincsin *11.00 A * 7.20 g Deadwood, Hosefrings, S.D. *11.00 A * 8.50 A Rectuf und Hert Nadifon... *11.00 A * 6.55 3 * Achtig. ** Agfth, ausgenommen Santiags.

Beft Spore:Gifenbabn,

Beft Spore: Eifenbabm.

Dier Limiteb Schnellzüge täglich amischen Chicagomb St. Louis nach Rem York und Woston, die Wade in Beston, die Wade in Beston, die Wade in Beston wir die Gebenberte Schleichegen durch, ohns Begegenechtel.

Bige geben ab von Chicago wie folgt:

Bige geben ab von Chicago wie folgt:

Bige geben ab von Chicago wie folgt:

Biedet 12.68 Mittags, Ant. in New York. 3.30 %.

Unfunft in Beston. 5.50 %.

Unfunft in Beston. 5.50 %.

Unfunft in Webort. 7.50 %.

Unfunft in Weborn. 3.00 %.

Unfunft in Beston. 3.50 %.

Unfunft in Reston. 3.50 %.

Unfunft in Beston. 3.50 %.

Thism Basser Station, Canal und Waami Str. Office: 101 Town Str.; Abone Central 1767.

Bige sabren ab nach Langiak City und dem Westent

O.15 A., "11.40 R.— Roch Ct. Louis und dem
Gibent: "9.00 B., "11.25 B., "9.00 R., "11.40 R.—

Anach Pertial: "9.00 B., "6.15 R., "11.40 R.—

Anach Pertial: "9.00 B., "6.15 R., "11.40 R.—

Anach Pertial: "9.00 B., "6.15 R., "11.40 R.—

Anach Pertial: "7.15 B., "8.10 B., "5.00 R.,

R. Bon St. Lewist: "7.15 B., "8.10 B., "5.00 R.,

R. Bon St. Lewist: "7.15 B., "1.10 B., "5.00 R.,

R. Dwight Afformedations-Jüge verlassen Generalisen Chicago: "9.00 B., "5.00 R., bummen an in Chicago: "10.10 B., "7.30 R.—

Diricago: "8.10 B., "2.00 R., "8.00 R.,

"Tagilid. "Eusgenommen Sommons. Chicago & Alton.

Atchifon, Topeta & Cauta Pr-Gifenbahn. Buge verlaffen Drarborn Station, Bolt und Dare bern Str.-Tidet-Office, 100 Abams Str.-'Abone 2007 Centrol. Citrentor. Gelekburg. Ft.Mad. ** 7.48 % ** 5.02 % Citrentor. Befin, Denmounth. ** 1.00 % ** 5.02 % Citrentor. Joliet. Locks. Land. ** 4.00 % ** 5.02 % Citrentor. Joliet. ** 6.00 % ** 1.0

Salimore & Ohlo.
Chinos: Stand Central Bassacier-Clation: Acins extra Fabebreis berlangt au Andrew Ministrium. Reins extra Fabebreis berlangt au Andrew Ministrium. Reins extra Fabebreis berlangt au Andrew Ministrium.
Solo-Captel Andrew Beite 10, 10 m 10,

Ronon Route-Dearborn Station. Eidet-Offices: 232 Clart Sir. und 1. Blaffe Botels. Tidet-Offices: 232 Clart Sir. und 1. Alasse.

Indianapolis und Cincinnati... 2.45 7. 12.00 8.

Lafapette und Louisvike...... 8.30 8. 6.35 8.

Lafapette und Bloomington..... 11.45 8. 8.40 8.

Indianapolis und Cincinnati... 11.45 8.

Indianapolis und Cincinnati...







OLD PEACH & HONEY

and J. T. Tobacco.

Gin Duft von Tannen-Balfam TOILE

Manner finben Sarfina unentein Ropfwafdmittel, um ihr haar unb Bart in feinem Buftanb gu erhalten und nm Schinnen gu befeitigen und gu beilen.

> auf's Warmfte als ein haarwafdmittel, für alle gefunbbeitlichen Bwede, für bie Musmeranna von Miteffern, Bidein. Com merfproffen, Mottenflede, Leberflede, um bas Saar am

Musfallen gu berhindern und um bie bant weich, far unb foin ju maden.

Rinder

erhalten ein gefunbes Bab mit biefer Geife, benn fte öffnet bie Boren und reinigt bie Saut bon Wieden.

Babies find immer füß und gefund, wenn fie mit Sarfina gewafden werben, bie befte Toiletten- und Santfeife in ber Belt. Berhinbert Mothe ber Saut.

HARFINA SOAP bat ben milben Gemen. Gie enthält weber animalifches Gett, noch Mlali, und jeder Bestandibeil trägt dagu bei, die Bo-ren zu öffnen, die haut zu berschönern und fie gesund und fraftig gu machen. harfina ift befonders für bas haar geeignet, und macht es reich, glatt, feibenartig und foon. Sie macht raube rothe Sanbe weiß, und mit Bidel bebedte Saut flar; fie beseitigt ben unangenehmen Geruch bon Schweiß, und ift die beste Babe-Geife in der Belt. Rebmt feine andere.

Frangofen betheiligen fic.

gatta übt auf bas Ausland fcon fol=

chen Reig aus, bag biesmal fogar zwei

frangofische Jachten fich an ben Bett=

fahrten ber Woche, welche bom 26.

Juni bis 4. Juli bauern, betheiligen

werben. Man betrachtet bies hier als

wieberum einen Schritt weiter auf bem

Wege ber Unnaherung ber beiben Bol-

Will in Ungarn jagen.

freisen berlautet, Raifer Wilhelm

merbe auch in biefem Berbft an ben un=

garifchen Jagben theilnehmen, unb

zwar als Gaft bes Erzherzogs Fried=

rich. Seinen Rudweg werbe ber Rais

fer jebenfalls über Wien nehmen, boch

fei noch nicht bestimmt, wie lange ber

Telegraphische Rolizen.

Inland.

- Die ameritanische Bunbestom=

miffion hat angeordnet, bag bei ben

Gerichtsberhandlungen in Manila, fo=

wie im Bollbienft, bie englische bie

- Banterotte wurben in biefer

Woche 152 angemelbet, gegen 190 in

ber legten, 192 in biefer Boche bes

Borjahres, 167 im Jahre 1900, 158

im Jahre 1899 und 231 im Jahre

Ind., gelegene Städtchen Milford ift

gur Salfte bon einer Feuersbrunft ger-

ftort worben, welche ben Gefcaftstheil

faft gänglich in Ufche legte. Der Sach-

- Frau Collis B. Huntington hat

bem "General Memorial Hofpital" von

New Yort eine Stiftung von \$100,000

zugewendet, welche ausschließlich für

pathologische Untersuchungen auf bem

Gebiet bes Rrebfes und ähnlicher

tine, Ja., bat gegen 62 Raufleute jenes

Städtchens Strafantrag megen leber-

tretung bes Conntags=Befeges geftellt.

Den Unftog biergu bat bie Clerts'

Union gegeben, melde entichloffen ift.

auch bie Ginftellung bes Strafenbahn=

betriebes am Sonntag zu erzwingen.

ber bes berftorbenen Genators Calbin

Brice bon Dhio, beging in einer Rer-

benheilanftalt in Mint, Dich., wohin

er bor einigen Bochen gebracht mor-

ben war, Gelbstmorb burch Erhangen.

Brice mar ein Unmalt und einer ber

- In Detroit haben bie 1200 Bis

garrenmacherinnen ber Firma Brown

Bros., bem bortigen Zweig ber Amesrican Tobacco Co., bie Arbeit einges

ftellt, weil ber bisherige Betriebsleiter

ber Fabrit, Herr 3. S. Brown, fein Umt aufgegeben bat. Sie wollen bie

Arbeit erft bann wieber aufnehmen,

wenn Brown bie Leitung wieber über-

wirb, ift fraglich, ba er aus freien

wird fich ber Rongreg nicht bor Enbe

Juli bertagen, wenn er nicht noch lan-

ger in Sihung bleiben follte. Ueber bie

Philippinenfrage wird nicht bor bem

2. Juni abgestimmt werben, und erft

nachbem bies geschehen ift, wirb ber

Rongreß fich mit ber fubanischen Be-

genfeitigfeits-Borlage und ber ifthmis

den Ranal-Bill beschäftigen tonnen.

Ursprünglich lag bie Absicht bor, am

3m Bunbesabgeorbnetenhaus

20. Juni Bertagung eintreten gu laffen.

reichte geftern ber Abgeorbnete Ste-

phens von Texas eine Bill ein, welche

berfügt, baß es ben Bereinigten Staas

ten nicht gestattet fein foll, bon einem

burch "Gottesonabenthum" regierenben

Potentaten eine Statue eines Berr-

fchers als Geschent anzunehmen und fie

auf einem öffentlichen Plage aufzuftel=

len. Diefer Untrag richtet fich birett

gegen bas bon Raifer Wilhelm ben

Ber. Staaten angebotene Gefchent eines

Stanbbilbes bon Friebrich bem Gro=

- In South Bend, Ind., hat ber 31 Jahre Jahre alte John Currh feine

erft 16jahrige Geliebte Recktemeti et-

schoffen und fich burch eine Rugel bann

felbft ben Tod gegeben. Allem Anschein

nach hat bas Baar ben Befdluß ge-

gehabt, gemeinfam in ben Tob

Studen gurudgetreten fein foll.

Db er fich bagu berfteben

Aller Wahrscheinlichkeit nach

angesehenften Bürger von Lima, D.

Berbert 2. Brice, ber jungfte Bru-

- Der Counthanwalt von Musca-

Rrantheiten bermenbet werben foll.

chaden wird auf \$30,000 geschätt

- Das in ber nabe von Warfam,

Umtsfprache fein foll.

1898

bortige Aufenhalt bauern werbe.

Wien, 24. Mai. Mus biefigen Sof=

Berlin, 24. Mai. Die Rieler Re=

wird in besseren Apothelen berkauft. 25c ver Stild, ober 3 Stilde für 65c. Empfang des Preises, von der hah Specialties Co., 231 Lasabette freies Stuck harfina-Seife u. ein iffuftrirtes Buch, tas erffart, wie man prachtiges haar u. Daut-

Telegraphische Depeschen.

Brobutt

absoluter

Beliefert pon ber "Associated Press." Buland.

Aufregender Borfall.

New York, 24. Mai. Bahrend eine großeMenschenmenge heute einen Brand in ber 23. 43. Str. beobachtete, jog ein Frauengimmer einen Revolber und ichof auf einen jungen Mann, welcher gerabe auf einem Fahrrab borbeifuhr. Die Rugel traf auch ihr Ziel und ber Mann fturgte blutend gu Boben. Die Frau bahnte fich mit schuffertiger Waffe einen Weg burch bie Menge und entfam, ehe fie festgenommen werben Der Bermunbete murbe nach fonnte. bem Sofpital geschafft, wo er feinen Namen als Leon Galloman angab und erflarte, bag bas Frauengimmer, melches ihn angeschoffen hatte, seine Frau fei, eine Zigeunerin, bon welcher er feit einiger Beit getrennt lebe.

Bocht auf ihre Rechte.

New Yort, 24. Mai. Die Grafin bon Buena Bifta ftrengte heute im biefigen Bunbesgericht eine auf \$250,000 lautende Schabenersattlage gegen Be= neral Broofe bon ber Bunbegarmee an. ben sie beschulbigt, fie gewiffer Rechte beraubt zu haben, die ihrer Familie im Jahre 1704 bon ber spanischen Krone berlieben worben feien und fich feither ihr bererbt hatten. Diefes Recht beftand barin, bag bie Familie ber Grafen von Buena Bifta allein bas Recht hatte, ein Schlachthaus in Habana gu unterhalten, bas ihr jährlich eine große Summe eingebracht habe. Als General Broote nach Havana tam, foll er biefem einträglichen Monopol ein jabes Ende bereitet haben.

Musland.

Coll vergrößert werden.

Berlin, 24. Mai. Deutschland wird fein fübameritanisches Gefchwaber berftarten. Es foll bom nächften Berbft ab aus ber "Bineta" (großer Rreuger) und ben brei tleinen Rreugern "Geier", "Falte" und "Banther" befteben. Der ausgebehnte beutsche Sanbel nach Gub= und Mittelamerita bebingt es, bag bie beutsche Flagge in ben bortigen Republiten öfters gezeigt wird und fie baran erinnert, bag bie Unfbrüche Deutscher nicht ganglich unbeachtet bleiben burfen. Bugleich zeigt bie Rufammenfegung bes Gefchwabers aus einem großen und brei fleinen Rreugern, welche nur fehr bescheibenen Gefechtswerth haben, bag es nur bem Sout ber Sanbelsintereffen bienen

Dampfernadridten. Mngetommen.

Rem Bort: Garft Bismard von hamburg.

"Blauer Montag." Braucht nicht mehr barunter gu leiben.

Bie gute Nahrung einen guten Geiftlichen wieber auf bie Füße brachte, ift eine intereffante Geschichte. Er fagt: "Bor etwas mehr als einem Jahre begann ich Grape Ruts Breatfaft Food au effen. Bu ber Beit litt ich an Diespepfie feit etwa fünf Jahren. 3ch hat= te alle Mittel versucht, die mir meine Freunde empfohlen, aber erzielte teine bauernbe Beilung.

Meine Conntags-Pflichten brudten mich bamals faft gu Boben und am folgenben Tage war ich mir und anberen gur Laft.

Nachbem ich ben Diatmechfel vorge= nommen, bereitete fich allmälig eine Menberung in meinem Rorper bor unb bie Dyspepfie und anbere Leiben berschwanden. Jest habe ich zwanzig Bfund zugenommen und bin bollftanbig von Magenleiben befreit, woran ich fo lange gelitten habe.

3ch vermag bie boppelte Arbeit mit Leichtigkeit zu berrichten, bin immer gefund und singe ber schmachaften Nahrung, die mich furirt hat, großes Lob. 3ch bin bereit, meinen namen beröffentlichen ju laffen als Empfehlung für Ihre ausgezeichnete Rahrung, ba ich ihre Borguge aus Erfahrung 2. R. Danforth, Paftor ber fenne." Erften Methobiften-Rirche, Saverbill, Maff.

Bwifden Cannon City, Rol, unb Victoria withet auf bem Speep Mounbehrlich beim Rafiren, als tain ein Walbbrand. Dider Rauch fteigt jum himmel binaut und ber Bergruden gleicht einem Flammenmeer. Man hegt Befürchtungen für bie Di= Damen empfehlen barfina nenarbeiter, welche in ben Bergichluchten beschäftigt find. Gine große Anzahl

> Brafibent Roofevelt hat eine icon Sahren beftebenbe Berorbnung außer Rraft gefett, wonach ber Rriegs fetretar in feiner Abwefenheit umfchich= tia bom Oberbefehlshaber ber Urmee und bon feinem Generalabjutanten ber= treten merben foll. In gutunftigen Fällen wird ber Prafibent ben Bertre= ter bes Rriegsfetretars felbft beftim= men.

Feuersgefahr ausgefest.

Pferbe und Rindvieh ift ebenfalls ber

- Der Premier bon Japan, Graf Matsutata, und ber japanische Finangminifter befinden fich in ben Ber. Staa= ten, wo fie für Gifenbahn= und Schiffs= baugwede in Japan eine Unleihe bon \$100,000,000 aufnehmen wollen. Diefe Ungabe gründet fich auf eine bon bem belgischen Gefandtschafts = Attache in Totio, Theophile Golber, gemachte Mittheilung. Letterer ift foeben mit feiner Gattin bon Japan in Geattle, Bafh., eingetroffen.

Das fubanifche Abgeordneten= haus hat bie Borlage angenommen, welche alle Ameritaner für Bergeben begnabigt, welche fie mabrend ber mi= litarifchen Regierung ber jegigen Re= publit begangen haben, und bie Borlage wird am Montag zweifellos auch bom Genat angenommen werben. Es ift offentunbig, bag bie Magregel nur Intereffe bon C. F. Reely und Eftes G. Rathbone eingebracht worden ift, welche wegen Unterschlagungen im Poftamt zu Buchthausftrafe berurtheilt worben find. Gine Borlage, welche bie Auslöhnung ber tubanischen Armee berfügte, murbe bagegen bom Saus borläufig gu ben Aften gelegt.

- Den neueften nachrichten gufolge find bei ber Explosion in ben Gruben ber Crow's Reft Coal Company bei Fernie, B. C., mehr als hundert Beronen umgetommen ober fie find ber= schüttet. Fernie ift weitab gelegen und hat nur burftige telegraphische Berbinbung, fobaß bis jest nur wenig Gingelheiten in Erfahrung gebracht wer= ben tonnten. Silfe ift bon allen Gei= ten im Unguge, aber es ift fehr wenig hoffnung borhanden, bag auch nur noch einer bon ben Berfchütteten am Leben gefunden wird. Die giftigen Rach= fcwaben machen borläufig ein Ginfahren in bie Grube fo gut wie unmöglich. Gin großer Theil ber Berungludten find Muslänber.

- Geftrige Bafeball = Spiele verliefen: "National League" — Phila= belphier fiegten mit 5 gegen 2 über Chicago; Bittsburger über New Yorter mit 2 gegen 1; St. Louifer über Boftoner mit 10 gegen 6. "American Leaque"-Boftoner fiegten über Chica= goer mit 6 gegen 3; Philabelphier über Clevelanber mit 6 gegen 2; Detroiter über Baltimorer mit 3 gegen 2; St. Louiser über Wafhingtoner mit 7 gegen 5.

Kranke werden gefund. Schwache werden flark.

Gin wunderbares Lebens-Glizir, bon einem berühmten, gelehrten Doftor entbedt, welches alle befann= ten Gebrechen beilt.

Bunberbare Seilnngen werden erzielt wie burch Banberei-bas Gebeim: niß langen Lebens ber alten Beiten enthiillt.

Das Mittel ift frei fur Affe, die ifren Ma-

men und Adreffe einschicken. Rach jahrelangem unermublichem Stubium unb Borfden in bem ftaubigen Record alter Beiten, wie auch im Berfolgen moberner Untersuchungen im Bereiche ber mediginifchen Biffenicaft macht Dr. Sames 2B. Ribb, 836 Bates : Bebaube, Gort



Dr. James Billiam Ribb.

bas er ficerlich bas Lebens : Eligir entbedt bat, bağ er im Stanbe ift, mit bilfe eines gebelmnige vollen Mittels, bas nur er fennt und von ihm nech fabrelangem Guchen nach biefem foftbaren Bebenfpenbenben Mittel, um jebes Gebrechen ju beilen, bem ber Menich unterworfen ift, gefunben murbe. 69 gibt feinen Sweifel, bag ber Doftor im Ernft tft in Begug auf feine Behauptung, und bie wuns berbaren Beilungen, Die er taglich bollbringt, ichele nen feine Behauptung zu beftätigen. Die Theorie, Die er aufftellt, ift bernunftig und berubt auf gefun ber Erfahrung in einer argtlichen Bragis bon bielen Jahren. Es foftet nichts, fein munberbares Lebens: Eligit, wie er es nennt, ju versuchen, benn er bersichitt es foftenfrei an jeben Leibenben in genligenber Menge, um ihn bon feiner Birffamfeit ju übergen-gen, fo bat abfolut tein Rifito babei ift. Rande ber aufgegablten Ruren find munberbar und wir: ben, ware es nicht wegen ber guberlaffigen Beugen, fcmerlich geglaubt werben. Die Lahmen baben ibre Rruden fortgeworfen und fpagieren umber nach amei ober brei Bersuchen mit bem Mittel. Die Rranten, bon ben Familienargten aufgegeben, find ihren fa-milien, Freunden und bet Gesundheit jurudgegeben. Rhumatismus, Reuralgie, Magens, Dergs, Lebers, Rierens, Blute und Sautfrantheiten und Blafenleis ben verfcmarben wie burd Dagit. Robfidmergen, Rüdenweb, Rervolität, Bieber, Schwindpingt, huften, Erfältungen, Afthma, Ratarrh, Bronditts und alle Befdmerben ber Reble, ber Lungen und anderer Dis taler Organe merben leicht befeitigt in einem Beit

raimet, der einsach mundervort in. Theilweise Lähmung, Mas-fersuckt, Sicht, Skrofeln, und Jämortholden werden sinckt nicht der betrieben. Er reinigt des gange Spflem. Diut und Gienebe und kest die normale Nerbenkraft und den Blutumsauf wieder her und böllige Gefundbeit ist die Folge. Für den Ontere inn alle Kuben aleich was werden in aleicher Merie-ale Kubens aleich was werden in aleicher Meriealle Spheme gleich und werden in gleiche Meile durch dieses, gledens-Gligie" berührt. Schieft beute nach dem Mittel. Es ift frei für jeden Leidenden. Schiebt, woben Ibr gebeit merden wollt und die siehere Seite ung bafür geht Euch foftenfrei mit umgesender Loft

- Der Philippinen-Musichuf bes Bundesfenats vernahm geftern ben Methobiften Bifchof Thoburn als Beugen, welcher 43 Jahre lang feinen Sit im fernen Often gehabt hat. 3m Berlaufe feiner Angaben fagte ber Biichof, baß bie Stabt Bongtong beffer bermaltet werbe und bag Leben unb Gigenthum bort ficherer fei, als in ber Stabt Chicago. Der Bifchof murbe hauptfächlich um feine Unficht barüber befragt, ob bie Bereinigten Staaten bas Recht hatten, über bie Philippi= nen ju berrichen. Bifchof Thoburn fprach bie Ueberzeugung aus, bag ein blutiger Burgerfrieg auf ben Philips pinen entstanben mare, batten bie Umeritaner bie Filipinos fich felbft über=

- Der guflanbige Musichuß bes Bunbes-Abgeordnetenhaufes berichtete ben bon bem Abgeordneten Mann geftellten Untrag gunftig ein, wonach ber Schahamis-Sefretar bem Saus bie fammtlichen Rontratte für ben Bau bes Chicagoer Bunbesgebäubes, fomie alle auf biefen bezugliche Ror= refponbeng gu unterbreiten hat. Mus ber letteren foll hervorgeben, baf bas Schapamt teinerlei Schritte gethan hat, um bie Ronventionalftrafe bon \$250 einzutreiben, welche ber Rontrat= tor Bierce nunmehr icon feit bem er= ften Januar bes Jahres täglich hatte gahlen follen. Laut Kontratt hatte bas Gebäube an bem erwähnten Tage fertig= geftellt fein follen. Beirce hat allerbings einen Bond von einer halben Million Dollars als Burgfchaft hinter= legt, an welchem fich bie Regierung chablos halten tann.

Musland.

Gine Depefche bon Guatemala an bie "Samburger Borfenhalle" melbet, bag bie Stabt Quegaltenango burch ein Erbbeben, welches nur brei= viertel Minuten dauerte, ganglich ger= ftort worben ift. In Guatemala ftod= ten bie Geschäfte und es fei ein großer Theil ber Raffee-Ernte gerfiort morben.

- Mus London wird gemelbet, bag 3. Bierpont Morgan Ronig Ebwarb einen prachtvollen Wandteppich gum Beschent gemacht hat, welcher bei ber Rronungsfeier eines ber Sauptichmudftude bilben wirb. Morgan foll eine halbe Million Dollars für ben Teppich bezahlt haben, obwohl er taum 12 Fuß breit ift.

- Laut einer Erflarung bes Brofef: fors Joseph Uphues, ber bon Raifer Wilhelm ben-Auftrag erhalten hat, bas ben Ber. Staaten gum Gefchent guge= bachte Stanbbilb Friedrichs bes Gro-Ben angufertigen, ift ber Raifer ber ei= gentliche Urheber ber bereits früher bon bem Runftler ausgeführten Statue bes "Alten Frig". Prof. Uphues fagt, baß er allerbings bie Arbeit ausführte, aber ganglich nach ber bom Raifer ihm mit= getheilten Auffaffung.

- Antenor Firmin, ber Brafibent= fcafts-Randidat, ift an Bord bes Sai= tifden Rriegsichiffes "Crete a Bierot" in Bort-au-Brince angelangt und bon ber Bepolferung ber Stadt begeiftert aufgenommen worden. Danach icheint Firmin, welcher früher Gefanbter in Baris war, wo er Saiti bertrat, rudte an ber Spige einer re-

polutionaren Nordarmee menen bie hauptftabt bor, ließ aber gmei Tage= mariche bor berfelben Salt machen

- Die ameritanifchen Gelehrten, welche zu biefem 3med borthin gefommen finb, reiften geftern bon Fort be France nach ber Infel St. Bincent ab. um bort bie Birfung bes bultanifchen Musbruches zu ftubiren. Der berühmte frangösische Aftronom Flammarion ift ebenfalls in Font be France angelangt, mit ihm Benri Rochefort. In Ajoupa Bouillion, gegenüber bon St. Bierre gelegen, bat fich ein neuer Rrater gebilbet, und man erwartet einen neuen Ausbruch.

- Um bie Samburg-Amerita-Linie gegen bie Möglichfeit ficher gu ftellen, baß fie aus beutichen Sanben in ausländischen Befit übergehe, wird in ber nächften Generalberfammlung ber Untrag geftellt werben, bag alle Diret. tiones und Auffichterathemitglieber in Deutschland mohnen und Reichsangeborige fein muffen. Ferner foll be= fchloffen werben, bag ein Bechfel bes Beschäftsfiges ber Befellichaft, ober bie Beschräntung ber Gelbftftanbigfeit berfelben gu Gunften eines auslänbis ichen Unternehmens, nur in einer Generalberfammlung bon bier Fünftheis len ber Aftionare beichloffen merben fann.

- Das Berliner Musmartige Amt hat bon Pretoria bie Rachricht erhal. ten, bag ber Friebe in Gub-Ufrita thatfachlich abgeichloffen ift. Die llebergabe=Bebingungen find gum Unter= geichnen bereit mit ber Musnahme, bak noch bie Gutheifung bes Bortlautes ber an ameiter Stelle tommenben Beftimmungen feitens bes britifchen Ra= binets ermartet wirb. Die Ginftellung ber Feinbfeligfeiten mag jene Stunbe erfolgen. Die Londoner Borfe ift feft babon überzeugt, baß ber Krieg beenbet ift. Die Nachricht, baß bie Tunbbebingungen bes Friedensichluffes in Bretoria unterzeichnet murben, fanb bei ben Börfianern allgemeinen Glauben. Gin Mitglied bes englischen Unterhaufes, welches enge Begiehungen gu ber Regierung unterhalt, theilte cinem Bertreter ber "Mfociirten Breffe" mit. baß ber Friebe thatfachlich geichloffen ift, und bag bie britifchen Bebingun= gen unerwartet liberal finb.

Lotalbericht.

berr Authmann fpringt ein.

28m. McGetribge funbigte heute Morgen bei Aufnahme ber Berhanblungen feines Prozeffes wegen Brubermorbes an, bag herr Furthmann, ber ihm bom Gericht gestellte Berather, Die Bertheibigung führen werbe. Dann wurden gablreiche Beugen bernommen; ihre Musfagen betrafen hauptfächlich ben Charafter von Robert und 28m.



"Der Carbui-Bein ift in ber That ein Segen für mube Frauen. 3ch fenne nichts, bas ihn erfegen fonnte. Da ich 7 Jahre lang an Schwäche und nieberbrudenben Schmergen gelitten, und mehrere Mergte unb berichiebene Beilmittel ohne Erfolg probirt batte, freut es mich, fagen gu fonnen, bag 3hr Carbui-Bein bas Gingige mar, bas mir geholfen und mich ichlieglich furterte. Er fraftigte bie ichmachen Organe, ftartte bas Spftem und orbnete ble Unregelmäßigs feiten. Er ift meiner Erfahrung gemäß, eine ausgezeichnete Debigin."

er Carbui : Bein ift ein mus ftergiltiger Pflangenegtraft, ber bon Mergten in ben gangen Ber. Staaten empfohlen mirb. Aber bie Em= pfehlung ber Mergte wirb bon Taufenben bon freiwilligen Beugniffen bon Frauen uns terftugt, bie aus perfonlicher Erfahrung miffen, mas ber Carbui-Bein ift. Diefe Briefe ergablen bon Ruren, bie er bei Frauenfrantheiten jeber Urt bewirft bat. Diefe Ruren ereigneten fich in ber Burud: gezogenheit ju Saufe, ohne argtliche Unter= fuchung ober dirurgifche Operation. Das runter waren mande einftliche und dronifche falle, in welchen ber Sausargt feine Linde- | gung ber ichmachenben Ausfluffe febrt auch als alle Doftor-Debiginen."

Frau Laura Adams von Galvefton, Teg., preist ben Carbui . Bein.

rung bericaffen tonnte. Ein folder Fall war berfenige ber Frau Laura Abams von Galbefton, Tegas, beren aufrichtiger Brief am Unfange biefer Ungeige fteht. Gie litt fieben Jahre lang, ebe fie bilfe fanb. Sie wußte, was es bebeutet, burch Rervenerschlafs ung abgemattet ju fein. — Frau Richard Jones bon Glenbean, Rh., bestätigt ihre Musfage, inbem fie fagt:

"3d berrichte meine Sausarbeit gang als lein, und lette Boche beforgte ich die Baiche und war nicht im Geringften mube. Che ich ben Carbui-Bein gebrauchte, pflegte ich mich fünf= bis fechsmal taglich niebergule= gen."

Frau M. S. Caton, No. 808 3adfon Boulebard, Chicago, 3fl., lobt ben Carbuis Bein aus bemfelben Grunde, wie Frau Abams. Frau Gaton fdreibt:

"3ch habe ben Carbui-Wein für Gebars mutterfall gebraucht, und hat mir berfelbe ehr aut gethan." Frau Mattie M. Anberfon von Benton,

La., litt fehr an unregelmäßiger Menftrua= tion, aber fie murbe, wie Fran Abams, burch ben Cardui-Bein furirt. Sie ichreibt: "3d habe mahrend brei Jahren an un= egelmäßigem Monatsfluß gelitten, und probirte Alles, bon bem ich borte, bak es mit helfen tonnte, fand aber feine Linberung bis ich ben Carbui-Bein und Thebford's Blad Draught gebrauchte, und erfreue ich

mich nun guter Gefundheit." Die Chattanooga Medicine Co., Fabrifanten bes Carbui-Beines, besitt 10,000 folder Zeugniffe. Diefe Briefe beweisen, bag ber Carbui-Bein in allen Fallen gleich wirft. Diefer reine Bein ordnet ben Do natsfluß grunblich, und ift ichmerglofe Menftruation bas Refultat. Rach Befeitis



Gefundheitsfrifche wieber gurud. Dit fole hen Beweisen an ber Sand, wie tount 3hr ba Gure Beiben anfteben laffen, bis fie un heilbar merben? Der Carbui-Bein fann feine Frauen-Rrantheiten furiren, Die fich in Schwindfucht bermanbelt baben. Wie mare bas Gegentheil möglich, wenn Unregels magigfeiten Blutarmuth erzeugen, und 3hr biefelben nicht behanbelt? Laft fie nicht langer anhalten, fonbern furiet Guch jest. In gewöhnlichen Gallen folagt ber Carbuis Bein nie fehl. Guer Apothefer bertauft \$1.00-Flaften Cardui-Wein, und folltet 3hr Guer Apotheter bertauft biefe Medigin jest babeim gebrauchen. Ber: ichafft Guch eine Rlaiche Carbui-Mein unb furirt Euch bamit, wie Frau Abams es ges than hat. Wenn 3hr unferes Rathes bes burft, dann schreibt an The Ladies' Advisory Department, The Chattanooga, Mer dicine Company, Chattanooga, Tenn, indem Ihr Euren Fall erklärt, und werdet Ihr einen Brief mit Anleitungen erhalten. Colfag Cheffer bon Freberidsburg, Tegas, fcreibt:

Wine of Carbut ift bie befte Mebigin für Frauen, die je hergestellt wurbe."

3da M. Baughn, Fearis, Rh., fagt: "Wine of Carbui hat mir mehr geholfen,

Die Erfahrungen einer Million Frauen zeigen, bag Carbni-Wein Frauen-Krantheiten furiert.

North Ave.

WINE OF CARDUI

Konzert

Ram an die falfche Adreffe.

Alberman Joseph Badenoch verhaftet den Ubgefandten eines gewiffen Burns, der ihn angeblich unter falfchen Dorfpiegelungen schröpfen wollte.

MIS Abgefandter eines gewiffen

Burns ericbien geftern Alexander D.

Robatny im Romitegimmer bes Stabt= raths in ber Stadthalle, um bon 211= berman Joseph Babenoch eine Fahrtarte nach Denber gum halben Breife für feinen "Freund" entgegenguneh= Er erhielt bie Fahrtarte nicht, wurde aber bon Babenoch berhaftet, und ber Polizei übergeben. Lettere ließ ihn laufen, nachbem er berfprochen hatte, Burns gur Stelle gu bringen. Shirt-Waists. Babenoch mar gur Uebergeugung ge= 1 langt, bag ein Unwürdiger fich feine Gutmuthigfeit gu Ruge gu machen ber= fucht batte. Schon baufig wurden bie Stadtbater in ahnlicher Beife binein= gelegt. Es sprechen bei ihnen angeb= liche "Ronstituenten" bor, bie ihnen eine rührenbe Geschichte bon einer franten Frau, Mutter, ober fonftigen naben Bermanbten ergahlten, bie an= geblich in einer entfernten Stabt im Sterben liegen, und ben bringenben Bunich haben, bor ihrem Ableben ben Bittfteller gu feben. Das Enbe bom Liebe mar ftets, bag bie Bittfteller bie betreffenben Stabtbater gu beranlaffen wußten, ihnen nach ber fraglichen Stadt eine Fahrfarte gu halbem Breife au berichaffen. Die betreffenben Fabra farten wurben bann bon ben Gaunern an Jahrfartenmatler mit Profit per=

Bergnügen, bie Fahrfarten gurudtaufen gu muffen. Much Burns hatte unter bem Namen John Sughes, bon Nr. 6321 G. Gangamon Strafe, unter abnlichen, wie ben gefchilberten Borfpiegelungen bem Alberman Babenoch bas Beriprechen abzuloden gewußt, ihm eine auch für bie Rudfahrt giltig Fahrtarte nach Denber gu halbem Breife gu berichaffen. Burns murbe erfucht, bei ihm im Romitegimmer in ber Stadthalle borgufprechen. Ingwischen mar Babenoch gur Uebergeugung gelangt, bag auch biefe Fahrfarte ihren Weg nach bem Laben eines Fahrfartenmaflers finben murbe. Geftern ericbien nicht Burns, fonbern als fein Bebollmächtigter 200= batnh, ber einen "Bughes" unterschrie= benen Brief an Babenoch batte. 2118 Robatny ben Brief überreicht hatte, er= flarte ihn Babenoch für berhaftet. Der Arreftant wurbe aber in Freiheit gefest, nachbem er feine Abreffe angeges ben und berfprochen hatte, Burns gur

fauft, und bie geleimten Stabtvater

hatten fogar icon bas zweifelhafte

Stelle gu bringen. Robatny ift ein Agent ber Druderfirma F. D. Brendle & Company, welche fammtliche Drudfachen für Robert G. Burte und bie "County=De= motratie" liefert. Alberman Babenoch ift ber Unficht, bag Novatny bon ber bon Burns angeblich beabsichtigten Gaunerei teine Renntnig hatte.

"Boro-Formelin" (Gimer & Amend) als Bafch-mittel für Dund und Sabne am Morgen gebraucht, erhalt ben Mund ben gangen Tag rein.

Rurs und Ren.

* Beil fie mit ihrem vier Bochen alten Gäugling feine Arbeit finben tonnte, hat eine Frau benfelben geftern Abend bor bem Saufe ber Frau Sarah Bene, 954 G. Central Bart Abe., ausgefest und bie Sausbewohner in einem Geleitbrief inftanbig gebeten, fich bes Rinbes, eines Mabdens, angunehmen. Ihr Bunfch wird erfüllt merben.

(Cingefanbt.)

Un bie "Abendpoft". Einer Rotig gufolge ift bom Affiftenten er ftaatlichen Rahrungs=Rommiffion ein haftbefehl gegen mich erwirft worden wegen banbelns mit verfalichter Mild; trogbem handelns mit verfälscher Meld; trogdem bin ich bis jest noch auf freien Füßen. Ju meiner Rechtfertigung tann ich nur jagen, daß ich jeder Zeit bereit din, meine Milch itgend einem guten Chemiter zur Untersuchung zu übergeben. Bleichzeitig können die Bucher im health Department untersucht werden, ab je seit dem Bestehen meines Geschäfts, 1895, minderwerthige aber berfälsche Milch bei mir vorgefunden wurde.

Spezial-Verkauf von Sommer-Waaren

ju niedrigen Preifen.

Sie sparen Zeit und Geld, wenn Sie Ihre Einfäufe bei uns machen. Couvenirs in unferem Couh-Departement.



75c Damen Shirt Waifts in Vercale ober Khambrb, gemacht aus Waschstoffen von der esten Sorte, während dieses Bertaufs 48c



Groceries. 1776 Bajdpulver, mabrend biefes Ber: 21c

Waschstoffe.

10c fanch Rleiber Ginahams, in rofa, bellblau roth u. f. w., bie allerbeften Mufter, 6! 121: Darb breite Bercales in menem Grubjahrs, maftern, mabrenb biefes Bertaufs 720

Unterzeug.

Berfeb gerippte Damen-Leibchen, hals mit fanc Line eingefäßt, werth 10c, mabrend diefes Berkaufs gu. Se Balbriggan Ranner-Unterhemben und Dofen, alle Großen, werth 35c, mabrend biefes 19¢

Draht=Fenfter und -Churen. Gur biefen Ber: eine 95c Screen : Thilre aut gemacht unb bitbid angeftris den, in allen Größen, filr nus 59c Renfter : Ecreens allen Größen

gu ben niebrigs ften Preifen.

Haushaltungs-Gegenstände. 18c hausbefen, gemacht aus gutem Broom Corn mahrend Diefes Berfaufs für 10c

3c Bafferglafer, mabrenb biefes Bers taufs für nur 11c 98c Baibfeffel mit tupfernem Ranb, mabrend blefes Berfaufs nur 68c

(Eingefanbt.)

Un bie Flafchenbier = Arbeiter! Wie Guch ichon befannt, haben fich bie Flaichenbier: und Mineralmaffer-Arbeiter in eine Union gufammengeschmotzen, welche als Rotal Union No. 8434 ber Feberation of Labor angehört. Wie Guch vielleicht ebenfalls befannt ift, gehören die Bierbrauer, Inge-nieure und Fuhrleute gur felbigen Organis fation. Am tommenden Montag, ben 26. Mai, findet bie Geschäftsversammlung uns ferer Union ftatt, ju welcher Beit neue Mits glieber für einen Dollar aufgenommen wers ben; Diefer Gintrittspreis ift aber nur für nächfte Berfammlung festgefest, nach welcher er erhöht wird. Die Union ift mit bem Bu-wachs ber Mitalieder fehr zufrieben. Die machs ber Mitglieder fehr gufrieben. Forberungen ber Union find forgfältig auss gearbeitet worden; fie werden ben Brauereien n furger Beit borgelegt werben unb muffen bis jum 1. Juni anerfannt werben. Romite ber Feberation of Labor, welches bei ben Brauern borfprach, betam ben Befcheib,, bof fie unter unferen Bedingungen ben Rontratt für ein Jahr unterichreiben wollen. Brafibent Bomman bon ber Feberation of Labor und andere prominente Arbeiter= führer, merben Unfprachen balten, Gelbiges ift feine offene Berfammlung, fonbern nur für Glaichenbier=Arbeiter, melde ber Orga= nifation beitreten wollen. 170,000 organi firte Arheiter ber Feberation of Labor in Chicago ftehen Gud jur Ceite. Rommt Alle.

Boltsgarten.

Mir warten auf Euch bis Morgens 5 Uhr.

Das Romite.

Samftag und Sonntag wird bem Publistum hier ein besonders feines Programm herr Fifcher, ber Leiter echt beutiden Bergnugungsplages, bat außer feinem regularen Runftlerpersonal noch ben fpanischen Mufitfunftler Don Glorado, ferner die "Counterfeit Tiroler", bargeftellt bon ben Damen Alba, Rene, Rondo, ben herren Gmil und Die Bruber Feng, enga-girt. Ber fich ein paar Stunden unterhalen will, foll nicht berfaumen gu tommen.

Den Dant ber Radmelt Den Dank ber Andweit
haben sich jene ehrwirdigen fremmen Minche erwerben, weiche aus Liebe für ihre leitendem Minnenigen die St. Bernard Krüutrolllen zusammen
freisen. Diese auß den ihm Altitelation bekannten beilbräftigen Ardutern und Pflampsniftigen bestehnden Jülien baben ich, die hautzunge Jedermann befannt, einen Meltruf erworben und viele
Laufende win Kentigen, die darch die Allem von
dimeryheim und genehalen Selben erfik norden
fan, feguere im Etikan die Bernardieue Abnige all
neben Mochfalten der einkadten Kentigen. das

Tiboli Balmgarten.

Schon fühl auch beim marmften Better und auch in jeber anderen Sinficht angenehm ift ber Aufenthalt in biefem beliebten Samilienlotale. Die neu engagirte Sangerin Baulie Gren mirb mit ben ftanbigen Dits gliebern biefer Buhne, Sugo Gottichall, Romifer, 3da Cordt, Soubrette, und bem Runftler-Trio, Elfie, Bella und Ludwig Grobeder, auch biefe Boche wieder bas Bu blitum burch borgugliche Leiftungen unter= halten. Bum Schluß tommt, wie immer, eine fibele Boffe jur Aufführung. Um nach= ften Donnerftag, ben 29. Rai, findet ber Familienabend jum Beften ber beliebten Familie Grobeder ftatt und alle Freunde und Gonner find freundlichft eingelaben.

Wurghütt'n.

In ber Burghutt'n, Rr. 244 Cipbourn Ubenue, ber betannten altbanrifchen Gebirgs: fcente, finden nach wie bor bie regelmäßigen Sonniagstongerte unter großem Bufbruch bes beutichen Aublitums ftatt. Der Gigen-thumer, Otto Bloechl, läßt nichts unversucht, bas Geschäft auf ber bobe ber Beit gu hals ten und durch Auftellung guter Rrafte für eine Bühnenunterhaltung und luftige Rurg: weil ju forgen. Unfang Rachmittags 4 Uhr; Gintritt frei. Bon ben Mitwirfenben fcien u. M. ermahnt: bas Alpenfanger=Trio M. Ploner und ber neu engagirte Charatters tomiter Mt. Laeffer.

Rordfeite Cangerhalle.

In Diefer, Rr. 254 Oft Rorth Abenue, ges legenen Singspielhalle, finden Samftaga und Sonntags ausgezeichnete Borftellungen ftatt, in welchen bie beften Runftler ber Rorbfeite mitmirten. Gitr Diefe Woche finb folgende Berfonen beibehalten: Fri. Billa Boimer, Grl. Beppi Mahler, bie feiche Biener Lieberjangerin und Jobierin, fowie ber allgemein beliebte Gefangshumorif und Charaftertomiter Tony Bimmermann. neueften Bieber, Couplets und Duette fteben auf bem Programm.

Boefie und Brofa. - Badfifd:

Ach, Papa, fieh nur, wie herrlich bie Wiefe grunt, bas Gras fieht man orbentlich machfen!" - Bapa (troden): Rein Munber, wenn Du borbeigehft! Mir allerbings ware eine Portion Spinat und Gier jest lieber!"

"Abendpoft"=Gebäube, 178-175 Fifth Ave. efe Rourse Straje. ILLINOIS. CHICAGO Telephon: Main 1497 und 1498.

Entered at the Postoffice at Chicago, Ill., as

Gefinnungstüchtigteit. Gleich ben Flaggenanbetern, berfäumen auch bie Ronigshaffer feine Gelegenheit, ihren glübenben Batrio-tismus möglichst öffentlich sur Schau Bu tragen. Das toffet feinen Cent unb macht einen gewaltigen Ginbrud. Wenn auch beispielsmeife ein Boltsvertreter bas Baterland nach beftem Wiffen und Ronnen finangiell oder moralifch zugrunde zu richten fucht, fo bleibt er boch ein großer Patriot, fofern er nur bas Sternenbanner nicht in ben Staub treten läßt unb auf fünftaufend Meilen Entfernung bor feinem gefronten Saupte bas Anie beugt. Mit ben Leuten biefes Schlas ges, bie ja begreiflicherweise gerabe im Ronareffe besonders gahlreich find, batte Brafibent Roofevelt rechnen muffen, ebe er fich mit feiner befannten Boreiligfeit bereit erflärte, bom beutichen Raifer eine Bilbfaule Friedrichs bes Großen als Geschent anzunehmen. Denn bie übertriebene Dantbarteit bes Raifers wird hierzulande felbstber= ftanblich nicht gewürdigt, sonbern eber mit gemachtem Migtrauen angeseben. Es wird ihm nachgefagt, bab er bie bemofratische Republit burch eine eherne Berherrlichung bes Gottesgna= benthums berhöhnen wolle. Dem Brafibenten bollenbs wird ber Bormurf ber monarchischen Liebebienerei gemacht, weil er, ohne ben Rongreg ober auch nur feinen Staatsfetretar gu befragen, im Namen bes amerikanischen Boltes für bie taiferliche Gabe ge-

Mun ift es allerbings richtig, bag ber Braftbent ber Ber. Staaten mit bem Auslande gewohnheitsmäßig nur burch Bermittelung bes Staatsfetretars ber= febrt. Inbeffen ift ber Staatsfefretar berfaffungsmäßig fein berantwortlicher Minifter, beffen Gegenzeichnung gu ber Unterschrift bes Prafibenten erforber= lich ift. Gegen bie Berfaffung hat alfo Berr Roofevelt nicht gefrevelt, indem er bas liebenswürdige Anerbieten bes beutschen Raifers personlich beantwortet hat, fonbern höchftens gegen bas Bertommen. Dagegen fteht es nicht in feiner Macht, fonbern einzig und allein in ber bes Rongreffes, ber Bilbfaule Friedrichs bes Groken einen Stanbort in ber Bunbeshauptstadt anzuweisen. Deshalb hatte er bas freundschaftliche Schreiben bes Raifers bem Rongreffe ibermitteln und beffen Befchluffe ab= warten follen, ehe er eine binbenbe Unt= wort gab. Wenn er wegen feiner Gi= genmächtigfeit, bie er nicht nur bei biefem Unloffe befundet hat, bom Ron= greffe gur Rebe geftellt werben wurbe, fo liefe fich feine Ginwendung erheben. Der oberfte Berwaltungsbeamte ber Republit foll auch in anscheinend neben= überschreiten und fich ber Beschränfung feiner Macht flets bewußt fein. Es ift aber ficherlich nicht nothwendig, ben beutschen Raifer gu beleibigen, um ben

Brafibenten zu beftrafen. Diefer Flegelei hat fich ber Abgeord= nete Stephens aus bem flaffischen Com= bohftaate Teras schuldig gemacht. Er hat bem Abgeordnetenhaufe eine "Re= folution" unterbreitet, in ber gefagt wird, bag bie Ber. Staaten bon feiner fremben Nation bie Bilbfaule eines ausländischen Ronigs, Raifers, Fürften ober Potentaten annehmen unb aufftellen follten, ber eine Ration nach bem vermeintlichen göttlichen Rechte beherrscht hat ober noch be= berricht. Denn bie Unnahme einer folchen Bilbfaule pon feiten unferer Regierung wurbe eine Berleugnung ber fundamentalen Grundfage fein, Die in ber Berfaffung niebergelegt find, eine Beleibigung bes Unbentens unferer rebolutionaren Bater, ein Bugeftanbniß, baß ein einziger Mann ein Bolt ohne Buftimmung ber Beberrichten beberr= ichen und nach feinem Tobe feine Rilbe faule in unferer Republit aufgeftellt ha= ben kann, als Zeichen, bag wir bas göttliche Recht ber Ronige billigen.

Es ift nicht wahrscheinlich, bag bie Mehrheit bes Abgeordnetenhaufes biefer Refolution guftimmen wirb. 3n= beffen wird verfichert, baß fie grund= fählich bon ben meiften Abgeordneten gebilligt wirb, weil ber Prafibent es bisber verabfäumt hat, bie zwischen ihm und Raifer Bilbelm geführte Rorrefponbeng bem Rongreffe borgulegen, und weil er fich angeblich bom General= anwalte hat berathen laffen, baß gur Unnahme bes Gefchentes bie Erlaubnig bes Rongreffes nicht erforberlich fei. Menn bas thatfaclich bie Stimmung ber Berren Boltspertreter ift, fo tann man nur bebauern, baß fie ibre republis fanifche Gefinnungstüchtigfeit nicht auf anberen Gebieten bezeugen. In Deutschland, bas bekannilich "monarchisch bis auf bie Anochen" ift, wurde fcwerlich eine einflugreiche Rorperschaft gegen bie Aufstellung einer bon ben Ber. Staas ten freundschaftlich gewibmeten Bilbfäule Wafhingtons ober Lincolns Berwahrung einlegen. Die genannten Manner gehören vielleicht ebenfo wenig unter bie in Stein und Erg beremigten helben, bie in Berlin ihre Rachbarn bilben, wurden, wie ein Monument bes alten Frig in Washington am Blate mare, aber Niemand wurbe befürchten, baß fie noch als Bilbfäulen bie Grunblagen ber Monarchie erfcuttern tonnten. 3a, wenn noch ber alte Frit mit feinem Rrudftode unter bie Rolonialpolititer, Benfionsspigbuben. Fluß- und Safenverbefferer und "log rollers" fahren fonnte! Dann freilich hatte ber Rongreß guten Grund, ihn nicht in Washington bulben zu wollen,

Der Sefretar San hat ber banifcen Regierung ben Borichlag gemacht, ben Bertpunft, bis gu welchem ber Bertrag bezüglich bes Vertaufs ber banifch= westindischen Infein an die Ber. Staaten gutgeheißen werben muß, bis jum Mui 1903 hinauszuschieben, und 24. bie banifche Regierung hat dem Bunfche in liebenswürdigfter Beife ftatt= gegeben; fie mußte mohl, benn ber ba= nische Ladntag hatte vorher schon bie Erledigung ber Angelegenheit auf Geptember perfchoben.

Unfere Beit wird als beflagenswerth materiell und tommergiell berfchrieen, und es ift oft gesagt worben, bag auch bie bobe Bolitit bon beutzutage fich folieglich, wie jebes anbere Befcaft, boch nur um Dollars und Cents brehe. Diese Behauptung wird aber burch bie Saltung ber Ber. Staaten fowohl, als auch Danemarts, in biefer Bertaufsfrage Lügen geftraft. Bon bem berächtlichen Schachergeift, ber nach möglich großem materiellen Bortbeil ftrebt, ift auf beiben Geiten nichts au puren. Die Danen find burchaus nicht in ber Gile, bie Infeln gu bertaufen, tropbem bie jungften Greigniffe auf anbern fleinen Untillen zeigen, baß bie Maare, bie ihnen nur Roften ber= urfacht, und für bie ihnen-ein fo fchones Stud Gelb geboten wirb, "über Nacht" berartig beschäbigt werben mag, baß felbft ber neuerbings im Untaufen Infeln fo leichtfinnig geworbene Ontel Sam bie Same fich wohl überlegen und zu bem Schluffe tommen tonnte, daß St. Thomas, St. Croix u. f. w. bie gebotene Summe benn boch nicht werth feien. Wenn es ben bani= fchen Infeln gehen follte, wie es ber französischen Infel Martinique erging, bann hatten bie Ber. Staaten boch wohl "feinen Gebrauch" bafür, benn Steinmüften und andere unbewohnte und fo gut wie unbewohnbare Bufteneien haben wir im eigenen Lanbe con mehr als genug. Wenn Ontel Sam bie Infeln taufen will, bann will er auch gleich Menschen mit taufen wie im Falle ber Philippinen gum Beispiel. Sollten bie banisch-westindischen Infeln bon bulfanischen Musbrüchen verheert werben, wie Martinique, bann würbe mohl auch ber fo überaus liberale Prafibent Roofebelt meinen, Die Danen mußten gum Weniaften eine

Breisermäßigung eintreten laffen. Es wird behauptet, St. Thomas und St. Ritts hatten bon bultanischen Storungen nichts zu befürchten, aber bas ift eine Behaupung, für bie fich ber Richtigkeitsbeweis nicht erbringen laf= fen wird und die man mit fehr ftarfen Zweifeln aufnehmen barf. Und bag trop biefer Zweifel, bie man wohl auch in Danemart theilen wird, bie Danen ben enbgiltigen Abschluß bes Geschäftst felbft berzögern, bas zeigt, bag man bie Sache nicht bom Beschaftsstandpuntt aus ansieht. Und Ontel Sam zeigt fich, wie gefagt, nicht meniger "tavaliermäßig", benn er er= neuert aus freien Studen fein Angebot für eine Baare, bie unter allen Umnanben bon fehr zweifelhaftem Werth ift und bie bis jum enbailtigen 216= ichluß bes Bertaufs all' pas Bischen Werty berloren haben mag, bas fie jest vielleicht noch bejitt.

Es mag fein, baß man fich auf beis ben Seiten barauf berlägt, bag im Falle eines folchen Ungliids "ber an= bere Rerl" ben Schaben ju tragen ha= ben murbe. Die Danen mogen meinen, baß eine Berheerung burch einen Bultanausbruch unzweifelhaft als eine "handlung Gottes" angesehen werben muß, für Die fie fich ebenjomeni- ber= antwortlich fühlen, wie unjere Expreß= und fonftigen Transportgefellimaften in ähnlichen Fällen, in benen man bem lieben herrgott bie Berantwortung in die Schuhe schieben tann. Und in Wafhington mag man meinen, fich boch um ben "Bargain" berumbruden gu fonnen, wenn die Infeln - mas eine gutige Borfehung berhuten moge bon einem ichweren Unglud betroffen werben follten. Das mare aber auf beiben Geiten febr "fchlechtes Befcaft", und ba fomahl bie Danen wie auch bie Ameritaner, fonft leiblich gute Geschäftsleute find, ift es jebenfalls wichtiger, angunehmen, bag beibe in biefem Falle alle "business considerations" beifeite festen und die Befcichte als reine Gefühlsfache betrach-

Für bie Ameritaner trifft bas gang beftimmt gu, benn es ift noch niemals gefagt worben, mas aus bem gangen Sanbel für unfere Republit eigentlich Gutes berausspringen tann; man hat noch nicht einmal einen ernftlichen Berfuch gemacht, ju zeigen, mas uns bie Infeln nugen tonnen, und ben Sanbel bom Geschäftsstandpuntte aus zu recht= fertigen. Gelbft die früher einmal aufgeftellte Behauptung, Die Infeln feien nothwendig, ben Ber. Staaten bor ibren grimmigen Seinben ben nöthigen Schut geben gu tonnen, bat man in ber letten Beit fallen laffen - mabricheinlich boch mohl, weil fie gar zu lächerlich

Die eingige Erflärung, welche man für ben Untauf ber Infeln ausfindig machen fann, ift bie, bag "man" in Bafbington bereinft "auch" als

Katarrh

führt zur Schwindsucht Es schwächt die zarten Lungen-Gewebe, bringt die Verdauungs-Organe in Unerd-nung und beeinträchtigt die Gesundheit

Er verursacht oft Kopfweh und Schwin-del, beeinträchtigt den Appetit, Geruch und das Gehör und affizirt die Stimme. Da es eine konstitutionelle Krankheit ist, so ist ein konstitutionelles Mittel

Hood's Sarsaparilla heilt vollständig und dauernd Katarrh der Nava, Kehle, des Magens, der Eingeweide und sarteren Organe und richtet den gan-zen Körper auf.

Keine Nachahmung von Hood's wirkt wie Hood's. Achtet darauf, dass Ihr-Hood's erheltet.

Zeugnisse von wunderbaren Heilungen auf Verlangen verschickt. C. I. HOOD CO., Lowell, Mass.

Rein Gefdaftsgeift.

"Mehrer bes Reiches" in ber Gefdichte genannt fein will - natürlich auf Roften ber Nation - und bas ift boch reine Gefühlsfache. Gin Geschäft ift ber Infelhanbel mit Danemart nicht. Wenn Giner ben Beweis führen will, bag unfere Beit burchaus nicht fo tommergiell ift, wie fie berichrieen wirb, ber braucht nur auf ben St. Thomas-Sanbel hingu-

Bu tofffpielig.

Der Philippinenfrieg hat nach ber Schätzung bes Senators hoar bis jest rund \$600,000,000 getoftet und ber fübafritanifche Rrieg toftete nach einer Berechnung bes englischen Blattes "The Statist" bis zum 1. Mai dieses Jahres £219,117,000 ober runb \$1200,000,000. Beibe Rriege muffen als fleine Rriege gelten - ber "Uffaire" auf ben Philippinen bat man gar nicht bie Ehre angethan, fie "Rrieg" gu nennen - und beibe Rriege wurben ichon bor Jahr und Zag für beenbet erklärt; nach ben Behauptungen ber regierenben herren in Bafbington und in London hat man es in Oftafien wie auch in Gubafrita fcon feit Langem nur noch mit Räuberbanben gu thun. Thatfachlich find beibe Rriege noch nicht beenbet, und man fann nicht fagen, mie biel fie noch toften merben.

In Conbon ift man gur Beit im

höchften Grabe guberfichtlich, bag bas

Enbe bes langen Rampfes nun endlich getommen fei, und es scheint wirtlich, als fei bie hoffnungsfreudigkeit bieß= mal begrundet. Die Bebingungen, un= ter welchen die Boeren bereit fein fol-Ien, Frieden gu ichliegen, find aller= bings nicht amtlich befannt gegeben worden, aber im Allgemeinen weiß man boch ungefähr, mas fie beanfpruchen. Muf bie bollige Unabbangigfeit follen fie bergichtet haben, aber fie follen in= nere Gelbftregierung unter englischer Oberherrichaft, bas Recht, ihre Baffen und Pferbe gu behalten, um fich ge= gen bie Gingeborenen bertheibigen gu fonnen, und bie nothigen Gelber gum Aufbau ihrer Farmbäufer und gu Reuanschaffungen bon Bieh u. f. w. ber= langen. Schlieglich fordern fie noch bie Buficherung, bag man nicht bersuchen werbe, bie Gingeborenen ben Beigen, alfo ben Boeren, gleichzuftellen. mag fein, baß auch biesmal aus ben schwebenben Friedensberhandlungen nichts wird und bie Bedingungen, melche bie Boeren angeblich stellen, nur englische Erfindung find; man barf aber getroft annehmen, bag jene Bebingungen ben Bugeftanbniffen ent= fprechen, welche bie Englanber gu machen bereit find; bag alfo bie Englanber bereit find, fich's noch große Gum= men toften gu laffen, ben Frieben ber= beiguführen, und fich mit ber einfachen Oberhoheit über bie ehemaligen Republiten als Frucht ihres Sieges gu ve= gnügen. Das icheint eine recht magere

Siegesfrucht, gegenüber ben Aufmen= bungen, welche ber Rrieg beanfpruchte. Die ungeheuren Roften und fo un= bedeutenden Früchte dieser beiden kleinen Rriege für bie Sieger beftätigen bas Wort "nichts ift (im Rriege) fo ber= berbenbringenb, wie ber Gieg - ausgenommen bie Rieberlage", und fie icheinen ben Leuten Recht zu geben, Die behaupteten, ein längerer Rrieg gwi= ichen zwei Großmächten sei eine Un= möglichteit, einfach weil es an bem nö= thigen Gelb fehlen wurde, ben Rrieg fortzuführen. Die ungeheuren Roften bes fleinen Boerenfrieges beweifen, bag heute mehr als je zubor bie Gelbfrage Die erfte Rolle fpielt im Rriegführen und bag beutzutage bie berbaltnigma= Bige Starte aweier triegführenber Barteien bor allen Dingen nach i brem Gelbbeutel bemeffen werben muß. Richt burch feine Denfchenmillionen, fonbern burch feine Bfunbmillionen befiegte England die beiben fleinen Boerenre=

publiten - wenn biefe enbgiltig befiegt finb. Diefelbe Lehre, bog gum Rriegführen heute mehr als je zuvor Gelb. Gelb und immer wieber Gelb gebort, bat übrigens auch ichon ber fpanifch-ameritanifche Rrieg gelehrt, benn es ift gewiß - wenn es auch nicht gefagt ober boch betont wurbe - bag Spanien, Dant feiner fclimmen finangiellen Lage, nicht imftanbe mar, ben Ber. Staaten fraftigen Wiberftanb gu leis ften. Bu einem fraftigen Rrieg reichs ten Spaniens Gelbmittel nicht aus. Spaniens Raffe mar leer und Spanien murbe es unmöglich gefunben haben, eine große Rriegsanleihe gu irgend melchen Bebingungen aufzunehmen. Der fpanische Stolz berbot ben - gelinbe gefagt - rudfichtslofen Forberungen ber Ber. Staaten gegenüber ein fofortiges nachgeben und berlangte, bak Wiberftand gezeigt merbe: aber es fann beute gar fein 3meifel barüber befteben, bag bie fpanifchen Minifter bon Anfang an wußten, bag bas Ro= nigreich einen ernfthaften Biberftanb nicht murbe leiften tonnen - einfach weil fie wußten, bag bas zu einem folden nöthige Gelb nicht beschafft merben tonnte, Spanien hatte icon bor bem Rriege aufgehört, eine friegsfraftige Ration gu fein, weil es eine arme Ration geworben war.

Es gibt beute mehrere anbere Ra= tionen, bie ehemals in ber Beltge= fcichte eine Rolle fpielten und bie beute in abnlicher Lage wie Spanien finb. und felbft bie größten und reichften Rationen murben einen großen Rrieg ichwerlich auf langere Zeit führen ton-

Wenn unfere Zeit nur halb fo tom= mergiell ift, wie man ihr nachfagt, bann haben bie Friedensfreunde allen Grund, fich mit ben ftolgeften hoffnungen auf bie balbige Berwirtlichung ihrer Beltfriebensträume gu tragen und bie fleinen Rriege ber letten Jahre au breifen als fclimme, aber wirtfame Mittel gum guten 3med. Denn biefe tleinen Rriege haben ben felbftmorberifden Mabnfinn bes Rrieges fo laut und einbringlich geprebigt, bag ein Jeber babon überzeugt fein muß.

Die Bergewaltigung Rleiner mag noch fortbauern, aber es will fcheinen,

als ob bie Beit ber Rriege gwischen Großen borläufig einmal borüber fei; baß bie großen Machte untereinanber in abfehbarer Beit feine Rriege führen werben - nicht weil fie ben Rrieg als fündig ober brutal ober schredlich er= fannten, fonbern einfach, weil feine Ration fich's leiften tann, Rrieg gu führen; weil ber Rrieg auch für ben Sieger gar gu toftfpielig geworben ift.

Die Standard Dil Co. in Danemart.

Bur Frage bes Petroleummonopols fcreibt bie "Dftfee-Beitung": Die Frage, mas Sanblet und Ronfumenten Bu gewärtigen haben, wenn bie "Standard Dil Co." zur Alleinherr= fchaft gelangt, mag an einem Beifpiel aus ber Bragis beleuchtet werben. Der 3bealguftand, ben bie genannte ameri= fanifche Gefellichaft, begim. ihr beutiches Tochterinftitut, Die Deutsch-Umerita= nifche Betroleumgefellichaft, gur Beit mit allen Mitteln bei uns gu erreichen ftrebt, ift in Danemart bereits borhan=

Bor eima zwei Jahren gelang es ber

"Danste Betrol Gelstab, einer Tochter= gefellichaft ber "Stanbarb Dil Co." und Schwestergesellichaft ber Deutsch= Umerifanifchen Betroleumgefellichaft, mit Git in Ropenhagen, Die Banbler in Danemart burch befannte Magregelungen bagu gu beftimmen, ben felbfiftan= bigen Import und Sandel bon Betroleum aufzugeben und flatt beffen ihren gangen Bebarf nur bei ber "Danste Betrol Gelstab" gu beden. Das Refultat ift Folgendes: Inhamburg toftet Betroleum nach ber letten Erhöhung in lofem Buftanbe 4,90 Mt. für 50 Rilogramm, in Danemart toftet es jest in lofem Buftanbe 8,50 Rr., gleich 9,50 Mt. für 50 Rg. Da ber 300 2,25 Mt. für 50 Rg. beträgt, fo ftellt fich mithin bas Betroleum in Danemart unbergollt auf 7,31 Mt.für 50 Rg. gegen 4,90 in Samburg, b. h. in Danemart um 2,41 Mt. ober nabegu 50 Brogent bober.

Das ift ber Tribut, ben ber Betro= leumberbraucher in Danemark ber "Stanbard Dil Co." bafür gu entrich= ten hat, bag bie banifchen Sanbler ihren Raden bem Jod bes herrn Rodefeller gebeugt haben. Und nun ber Sanbler? Der Banbler empfängt auf ben angege= benen Preis 65 Dere ober 73 Big. für 50 Rg. fogenannten Rabatt; hierbon muß er fammtliche Gefchaftsuntoften beftreiten. Der Ronfument bezahlt für 2 Liter 14 Dere, gleich 154 Pfennig. Mus diefen Bahlen mögen fich die Sand= ler berechnen, wie viel fie an Betroleum berbienen werben, und bie Ronfumen= ten, wie viel mehr fie gu bezahlen haben, trogbem ber Sandler faft nichts ber= bient, wenn es ber "Stanbard DilCo.". beam, ben Tochtergefellichaften, gelingen follte, die Ronfurreng bollig zu befeiti= gen. Bu berücksichtigen bleibt noch, baß in Danemart ber Boll nur 2,25 Mt. in Deutschland bagegen 3,75 Mt. für 50 Rg. beträgt; um ben Unterschieb awischen biefen beiben Gagen würbe ber Breis in Deutschland bann ohne 3meifel noch erhöht merben. Bebor fich bie banifchen Sanbler ber "Stanbard Dil Co." auf Gnabe ober Ungnabe auslieferten, flanben bie Breife in Da= nemart abnlich benjenigen in Deutsch= land. Die banifchen Sanbler haben benn auch in bem Abhangigteitsberbalt= nig, in bas fie fich haben hineinloden laffen, bereits ein haar gefunden; bie größeren und einsichtigeren haben fich nach Ablauf ihrer Bertrage bereits wie=

Brude ichwer beichädigt.

ber frei gemacht.

Die Flugbriide an ber Dearborn Strafe ift neftern Rachmittag berma-Ben beschädigt worben, bag fie für schweren Berfehr gesperrt werben mußte, fie wird jest burch menschliche Rraft gebreht. Un bem Borfall, bem ameiten biefer Urt binnen 24 Stunben, ift ber Berfud bon Dampfertapitanen fculb, ihre Unterpläge am Flug ohne Silfe bon Schleppbampfern gu erreichen. Der Dampfer "Montana" bon ber Beftern Transit Co. fuhr geftern Nachmittag um 3 Uhr mit folder Be= walt gegen bie Mole, bag biefelbe aus ihrer Grundlage 6 3oll weit gerückt wurde, bann aber in biefelbe guruds fant. Der Bug bes Schiffes brang 10 Boll tief in Die bide Bementbetlei= bung ber Mole ein und rig diefelbe in einer Lange bon 12 Fuß auf. Der gange auf ber Mole ruhenbe Bruden= theil murbe in die Sohe geschoben und furge Beit fchien es, als ob berfelbe ins Baffer flürgen murbe. Der Rabel= ftrang, in bem sich bie, die elektrische Betriebstraft nach ber Brude leitenben Drabte befanben, gerriß und ein neuer elettrifder Leitungebraht mußte geitweilig über ben einen Theil bes Fluffes gespannt werben, bamit bie Brude menigftens erleuchtet werben tann. Um Tage gubor war ber Dampfer "Lyca= ming" bon ber Anchor-Linie gegen bie= felbe Mole gefahren und hatte ben riefigen Felsftein auf ber Beftfeite ber Mole gelodert, auf bem ein Theil bes Brudenbaues ruht. Best ift bie Brude für ben ichweren Laft= und Stragen= bahnvertehr ganglich gefperrt worben.

rirt, ist vorzüglich gege BRUSTSCHMERZ, Rheumatismus, Seitenstechen DR. RICHTER'S weltberüh ANKER" PAIN EXPELLER. REGISTER'S DEFICE New York, & 17. Oct. 1897. Dr. Richters, Alker PAIN EXPELLER ist ein ausgezeich netes Heilmittel gegen Rheumelismus Neurolgie, Brustschmerzen und chnliche Beschwerden. Sou 500, bei allen Droguisten oder vermittelst Ad. Blehten A. 50. u 500. bei allen Droguisten oder vermittelst Ad. Richter & Co., 216 Pearl St., New York 36 MATONIL-GOLD de MEDAILLEN Empfohlen von prominenten Aera ten, Wholesale and Retail Droguisten, Ministera,

DEUTSCHEN GESETZEN

Obfer eines Rechtsirrthums.

3m Buchthause zu Joliet fcmachtet gur Beit Charles Reff, ber wegen ans geblichen Einbruches ju 2jähriger Saft berurtheilt murbe, aber jest für un= dulbig gehalten wirb. Geine Freunde befturmen bie ftaatliche Begnabigungs: behörbe, fich feiner angunehmen. Die Mitglieber ber Behörbe aber glauben, baf bie Gerichte ben Mann in Freiheit seben follten, und so lange me= ber bie Beborbe noch bie Gerichte fanbeln, muß Reff im Zuchthause verblei= ben.

Reff ftand als Farmarbeiter in Diensten bon Charles Johnson, ber in ber Rabe von Soliet anfaffig ift. Nohn= fon murbe auf ihn eifersuchtig und er= mirtte unter mehreren Unflagen feine Berhaftung. Es berlautet, bag Reff fich nur, um ben Ruf ber Frau Johnfon zu retten, bes Ginbruchs ichuldig befannte, obgleich er unichulbig mar. Richter Silfcher berurtheilte ihn gu zwei Jahren Buchthaus. Das Gefet mar eben in Rraft getreten, welches anordnet, baß Buchthausftrafen bon unbeftimmter Dauer gu berhangen feien. Der Richter bachte aber nicht baran, und berurtheilte ben Angeflag= ten nach althergebrachter Beife. Nach bem gur Beit bestehenben Gefege tann ein wegen Ginbruchs berurtheilter Sträfling nur bon ber Begnabigungs= behörbe bor Ablauf bes höchften Straftermins auf Brobe entlaffen merben. In bem Falle Reff hat bie Begnabi= gungsbehörbe aber teine gurisbittion.

Der frühere Staatsanwalt Beife bon Will Counth, hat fich für ben Jall intereffirt, ba er jest glaubt, veranlagt gu haben, daß ein Unschuldiger ins Buchthaus gefanbt murbe. Falls bie Begnabigungsbehörbe nicht in Rur= gem banbelt, wird er mabricheinlich ben Sträfling mittels eines Sabeas= corpus-Gesuchs losqueifen bersuchen.

Dowie wird Friedhofsbefiger.

"Prophet" Dowie hat burch Agenten bie 300 Uder umfaffenben Farmen bon Job und C. W. Boat, nordweftlich bon Bion Cith, erworben und bon biefem Gelanbe 58 Uder für bie Unlage eines Friedhofes beftimmt. Dies ift bie Folge bes Berhaltens ber Farmer bon Benton Township, welche fich gelegent= lich ber Bestattung von Dowies Tochter Efther ben Zugang ju bem Friedhofe nicht bermehren laffen wollten und bie auch nicht bamit einberftanben finb, baß Dowie faft ben gangen Urmenanger gur Beftattung berftorbener Unbanger benutt hat. Unlängst hat Dowie bas lette, freie Stud bes Friebhofes er= worben und bort wurde feine Tochter beftattet. Deren Leiche foll wieber quisgegraben und nach bem neuen Friedhofe überführt werben, fobald biefer aus= gelegt worben ift.

Anftandig.

Die Chicago und Milmautee eletiri= fche Bahngefellichaft mar in einem Enteignungeberfahren angewiesen morben, bem Farmer Beter Duba bei Liberth= ville, Late County, \$200 Entichabi gung für bas Begerecht über feine Farm gu begahlen. Duba maren aber bon ber Bahngefellichaft bor Ginleitung jenes Berfahrens \$1000 angebo= ten worden, doch batte er bas Anerhie ten abgelehnt. Rach Schluft bes Brogeffes gabite bie Gefellichaft Duba \$1000, obwohl fie ihm nicht mehr als \$200 hatte zu geben brauchen.

Cammlungen abgeichloffen.

Der Musichus, welcher Gaben für bie Ungludlichen auf Martinique gefam= melt hat, hat infolge telegraphifchen Erfuchens bom Gefretar bes Brafiben= ten Roofevelt bie Sammlungen einge= ftellt und bie foweit eingegangenen Betrage, \$8422, an ben Schakmeifter Cornelius R. Blig in Rem Dort ab= gesandt. Der Ausschuß spricht bem Bublifum feinen Dant für bie fo be= reitwillig geleiftete Silfe qus.

Rury und Reu.

* 21. Friedenberg, ein angeblicher "Buchmacher", murbe geftern von Richter Sall unter \$300 Burgicaft ben Grofgeschworenen überwiesen. Gin ge= wiffer John Taft fagte aus, gefeben, gu haben, baß ber Angeflagte Betten auf Bferberennen in Malachy Sogans Birthichaft an Clart Strafe entgegen= genommen hatte.

Tobes.Mingeige.

Bairifd-Ameritanifder France-Berein ber Gub-Den Beamten und Mitgliedern des Bairifd-Amerikanischen Frauen-Bereins der Sudfeite die traurige Nachricht, das unsere Mitschwester

Ratharina Bollmar Ratharina Vollmar
nach langem schwerem Leiden im Alfer von 51
Jahren. 8 Monaten und 26 Tagen am Freitag,
Wendd 7 Mer von 18 Tagen am Freitag,
Wendd 7 Mer von 18 Tagen am Freitag,
Weil 18 Tagen von Trauerbaufe Ro. 11305 Curtis Abe. Hofeland, mit
ber Car noch dem Mount Greenwood-Frieddof,
Die Beanten und Mitglieder sind beschald dringent erlucht. Der beuxen Mitglichwester die leite
The zu erweisen.

Maria Gutseit, Krösschein.

Zodes Mingeige.

Allen Freunden und Besammten die traurige Rachricht, daß meine liebe Frau und unsere gute Mutter Therefia Rlinge beute Morgen um 5 Uhr 17 Minuten gestorben iv. Das Leichenbegängniß findet statt am Sonntag, den 23. Mai, Nachm. 2 Uhr, dom Trauerbaufe, 1188 Killmore Err., nach Walds beim. Um stille Theilnahme bitten: Leodold Kituge, Gatte, nebst 7 Kindern.

nadruf: Liebe Therefia, bie Liebe, bie Du baft So mancher Bofe Dir verdacht! Kloer zuhe fanft und schlaf' in Rub', Dein Leopold gibt Dir ewig du.

Todes-Mingeige.

Freunden und Befannten die traurige Rache Frant habn im Miter bon 76 Jadren gestorben ist. Die Beerbigung findet statt am Montag, den 26. Mai, bom Trauerbaufe 680 S. halfs Str., um 10 lihr Borm. nach der Cacred heart-kliede aum dochauf und don der nach dem St. Bonstaglus-Gottesdart. Um stülles Beiteid ditten die trau-ernden hinredstebenen:

Todes-Ungeige.

Am 23. Mai, Morgens 1/210 Uhr entschlum nerte fanft unsere liebe, gute Mutter, Groß nutter und Urgroßmutter Dorothea Soeft

im Alter bon 96 Jahren und 9 Monaten. Beerbigung findet stalt am Sonntag, Rachmittag 2 Uhr, nach Ericeland. Um fille Theilnahm bitten die trauernden hinterbliebenen: Anguft Speft, Cobn.
Denriette, Tocher.
Garl Lang, Schwiegerfobn.
Bill Lang, August Gungerich. Enfel.
Charles, Mill und Gertrud Gungerich,

Milwaukee'r Zeikungen find erfucht, zu kopiren.

Todes:Mngeige.

Minnie M. Ronig, geb. Behlin, im Alter don 21 Jahren und 5 Monaten sanft im Herr den 21 Jahren und 5 Monaten sanft im Herrn entschlafen ist. Beerdigung sindel statt am Sonntag Nachmittag um 2 Uhr. dom Armerhaufe. 189 Ordard Sir. nach Punders Krieddos, Um stille Ibeinahme bitten die trau-

Sinterbliebenen: Fred Advig, Gatte. Julius und Mathiba Behlin, Eltern. Karolina und Tillie, Geldwifter. Chriftina König, Echwiegermutter.

Todes Ungeige.

Bellabonna-Loge Ro. 14, German-American Feberation of Juinois.
camten und Mitgliedern die traurige
ab unfere Schweiter Thereija Mlinge eitag, 23. Mai, Morgens 5 Ubr, gestorben Die Berrdigung findet statt Sonntag, den Mai, Kachmittags 2 Uhr, dom Trauerhause 8 Hillmore Str.

Zodes-Mingeige.

Cleveland Frauen-Berein. Den Beamten und Mitgliebern die traurige Rachricht, daß Schwester Thereita Mlinge

am 23. Mai gestorben ist. Beerdigung findet statt am Sonntag, den 25. Mai, um 1 Uhr, vom Krauerhause 1188 Fillmore Str. nach Walds-beim. Te Beamten sind ersucht, um 12 Uhr in der halle au erscheinen. 6. Echofnecht, Prafidentin. Louije Baumgarten, prot. Gefretarin.

Ended:Mingeine.

Erneftine Denticher Frauen-Unterftut.-Berein. Den Schweftern gur Rachricht, bag Schwefter Mnnt Reufc beute Nachmittag gestorben ist. Die Veerdigung findet statt am Sonntag um 2 Uhr Nachm., bom Trauerhause, 424 emerald libe., nach Jalwood., fria

Geftorben: Albert Schneiber, 52 Jahre alt am 22. Mai, um 7 Uhr Morgens. Beerbigung am Sonntag, ben 25. Wai, um 2.30 Nachm. bom Transerbanie, 123 R. Albanh Web., nach Waldheim. Fran Schneiber und Sohn.

Danffagung.

reunden und Befannten biermit unferen glichen Dank für die gablreiche Beibeiligung Blumenspenden bei dem Begräbniß unse

aans besonders ben Kranfenaufwärterinnen für bie gute Behandlung mabrend ibrer Krantbeit im St. Josephs Sofpital. Die trauernben Sin-terbliebenen:

CharlesBurmeister Peidenbestatter,

301 und 303 Larrabee Str. Alle Auftrage punftlid und billigft beforgt.

THE LON CO. Matraken-Tabrik.

192 Ost North Ave.. nahe Salfteb Gtr. 500 eiferne Bettftellen \$1.48 Diefen Monat offeriren mir als fpeziellen

außerorbentlichen Bargain eiferne Bettftellen, merth \$4.85 \$8, \$10, \$12, für nur.....

BUSH TEMPLE OF MUSIC R. Clart Etr. und Chicago Abe. Pollard's Lilliputian Opera Co., i langenben Borftellung bon Gitbert & Bullipan's H. M. S. PINAFORE.

Matinees Mittwochs und Samftags um 2 Uhrld, Reine Sonntags. Borftellungen. — StadteBore-Office Lush & Gerts Niano-Laden, 267 Babash Abe. — Telephone Darrifon 2451.

Großes Bitnit berbunben mit Preis - Wettturnen arrangirt bom

Chicago Turn : Bezirk am Conntag, Den 25. Mai, im Northwestern Park.

Tidets 50e pro Berfon; Rinber bon 6 bis 19 Jahren bezahlen bie Balfte.

großes 13. Konzert und Bast

Bernett's Zither- und Mandolin-Irchestra. (60 Spieler)

in BRAND'S HALLE, Conntag Abend, 25. Mai 1902.

Rongert beginnt puntt 8 Uhr.

Rongert verbunden Bic:Die Kapellmeister John Meinken

und feiner Rapelle, am Conntag, den 25. Mai 1902. im Nord Chicago Schagen- Dark. Weftern Abenue, wisigen Befmont Abenue und Roscoe Boulebard. Anfang 2 libr Rachm. Eintritt 25e die Berson. Bei Argenwetter an biefem Tage sindet bas Konsgert am daraufsolgenden Sountag, den 1. Juni, statt.

Großes Mai Feft, Isolde dentschen frauenverein

Samflag, Den 24. 2Mai 1902, n ber Suedseite Turn-Halle, 3143 State Str. Ginladungsfarten werben an ber Raffe gegen Zahlung von 50e in Tidets umgetaufct.

> Großes Mai-Rrangden peranfteltet bom

Lessing Club No. I, - bon ber --Lessing Social and Benefit Ass'n,

am Camftag, den 31. Dai 1902. in Deinen's Calle, 519 Larrabee Gtr. Tidets 25c pro Berfon. Unfang 8 Uhr Abends,

5. Stiftungs-geft! verbunden mit Rongert, Theater und Ball, bers anftaltet von ber Vergnügungs-Sektion des D. K.-Vereins Sonntag, ben 25. Mai 1903 in Schönbofens grober Solle. Milmaufee und Ajblaub Abes. — Anfang 3 Uhr Racim. — Tidets 15c. — An ber Kajfe Lic.

Wm. Schaefer Grove

(früher Paradies:Garten) Bifnits ju bermiethen. Bu erfragen bei Thos Clausen. 17,18,24,25mi Ede Belmont und Bauling Sir

Maikränzchen, Unterhaltung und Ball Badifden Frauenverein No. 1, thlichs halle, R. Clarf und Kingie Str., ben Mai, I Uhr Nachmittags. Titdets 25c Die

Die halbjährliche Versammlung

New Fort Dearborn Building & Loan Association

wirb Montag, ben 26. Mai, in der Office 250 M. Chicago Ave., abgeholten und find die Mitr glieder erfugt, sich an derselben zu berheitigen... Die E. Gerte ist offen. Obtar Rabe, Setr.

labet alle feine Freunde und Befannten

Saloon and Reflaurant. m 24. 25. unb 26. Mai 1902

in 3302 Western Ave., egenüber bem Douglas Boulevard, ein.

Fivoli Palm-Garten 149-151 Dit Rorth 2ive. uftab Diedmann Camitag und Conntag:

Kongert und Cheater! Erftes Auftreten ber Sangerin Paulina Bren. -uftreten bon: Bella Grobeder, Gejangsfoubrette

Wurzhütt'n Clybourn Ave.

Conntag, den 25. Mai: Nachmittag= und Abend=Konzert Auftreten bes fo beliebten Tiroler Ganger-Trios I. Bloner, fowie bes Charafter-Romiters R. Laci-er. Anfang 4 Ubr. Gintritt frei.

Otto Bloechl, Gigenth.

VOLKS - CARTEN,

Rongert jeden Abend! Samftag. 24. und Ertra = Programm. Henry Fischer.

Nordseite Sängerhalle. 254 Ost North Ave. Camplag, 24. Mai, und Countag, 25. Mai. Countag Nachm. 3 Uhr Matince.

Großes Kongert und Theater-Borftellung!

Bemeinde des praktischen Christenthums hält ihre Bersammlung jeden Sonntag Bormit-tag punft 10 Uhr, Rordweft-Ede Rorth Ave. und Burling Str. — Jedermann berglich willfommen.

Meb. Dr. M. Rreuter,



DR. RAMSER.

der deutschie Augen = Spezialift, 3 meig = Office 893 Milmautee Ube. und ihland Abe., über bem Continental Clothing Store.

Sprechftunden bon 9 bis 12 Uhr. 23mo N. WATRY & CO., 90 E. RANDOLPH STR., Deutide Dytifer. Brillet: nub Augenglafer eine Spezialitat.

EMIL H. SCHINTZ Geld in 5 bis 6 Brogent Binfen au ber-leiben. Gute Erfte Studothefen ju ber-banfen. Telephon: Gentrad 2864. 16n 1/2

Bergungungs-Begweifer.

Dearborn.—"The Storfs." Mc Uiders.—"The Suburban." Nowers.—"When Knightbook was in Flower." Eru bed afers.—"The Guitan of Sulu." Erand D. Dera Hoon foulu." Barietes-Meiellicoft. Barictes Geillichoft. Trear Rorth er n.-"Shore Acres." Hopfing.—Buclesaue Company und Naubebille. I linois.—"Florobora." Bufb Lemple of Music.—Liliputian Opera

Radmittags. Et it nt e. Freie Besuchtage Mittwoch, Sanftag und Sonntag. Sielb Columbian Museum. Samftags und Conntags ift ber Eintritt loftenfrei.

Co. in "Binafore." A a b em b .- "Uncle Toms Cabin." it ien g i .- Rongert jeben Thend und Sonntag auch

Berlangt: Ranner und Onaben. (Angeigen unter biefer Rubrit, I Cent bas Bort.)

Kleine Anzeigen.

Berlangt: Regiftrirter Apotheter, alterer borge. gen; gute Stellung für ben richtigen Mann. D. I. Berlangt: Lette Sand an Brot. 38 und Board. Berlanat: Erfabrene Operators, Bafters, Finisibers und Treisers in hart, Schaffner & Mart's neuen Schneiberwerfficiten, höchfter Lohn bezahlt; 54 Stunben ber Woche; Samftag halber Feiglag; fietige Liebeit; feines neues Gebaube, belle, luftige Arbeitsräume. 771—773 R. Roben Str. 24ma, lud Berlangt: Junger Rann in Baderet gu belfen. Giper mit Erfahrung. 245 B. Chicago Abe.

Berlangt: Junge, um Pferb ju beforgen und Baaren ju abliefern. 640 Barrabee Str. Rerlangt: 2 junge Manner. The Improved Sponging & Resinishing Co., 118-132 B. Jadion Blob.

Berlangt: Tuchtiger Bar-Porter für Rachtarbeit. Muß Erfahrung haben und willig fein. Rorbok-Cde Dearborn und Monroe Str., Bajement. Berlangt: Gin Junge, um im Store ju belfen .- fagi

Berlangt: Dann für Rüchenarbeit. 22 Oft Rans Berlangt: Manner gum Sausmobing. 3. Anber-ien, 898 R. Rodwell Str., iprecht Montag bor. Berlangt: Guter Bladimith. 134 2B. 18. Str. Berlangt: Ein Mann für allgemeine Arbeit; fte-tiger Blan. Bu erfragen Conntag Morgen im Store. 920 BB. 21. Str.

Berlangt; Grfahrene Aug-Beber. 4524 Cottage Grove Ave. Berlangt: 2te Sand an Brot und Cates. Depers, 202 28. Ranbolph Str.

Berlangt: Junge in Apothete. 1934 Cvanfton Berlangt: Gin Borter. 128 S. Clart Str. Berlangt: Ein Porter. 155 Oft Mandolph Str. Berlangt: Schneiber an neue und alte Arbeit; beftandige Arbeit garantiet. Borgulpreden Conntag bon 10 bis 12. 220 Lintoln Abe.

(Fortjegung auf ber & Geite.)

Die Rosen der Aesundheit

KING OZARK PORT WINE

trinfen - das reinfte, befte und wohlschmedenofte Getrant. das je bon Trauben gewonnen wurde.



Berkauft bei allen Apothekern in Quarts, Binis Claret, Rhine Wine, Port & Sherry,

Brandsville Fruit Farm Co., 536-538 E. Division Str., Chicago, Telephone North 939.

Lotalbericht.

Volltik und Verwallung.

Martin Emerich auf dem Kriegspfade gegen Er-Mayor Hopfins.

211d. Powers vom Bollgiehungs: Musichuffe des demofratischen County-Momites bofe gefdnitten.

Der frühere Michmeifter Eldred fouldet der Stadt angeblich \$16,000.

Grenden und Leiden des Ortsvorftebers von Garn.

Die neue Raud: Ordinang foll endlich Geftalt aunchmen.

Schwerwiegende Unflagen gegen ben früheren Mayor John P. Hoptins, welche beffen politische Butunft ernftlich gefährben mögen, wurden gestern in ber Arlington Salle, bor einer gahlreich befuchten Bersammlung von Demotraten ber zweiten Ward, von herrn Martin Emerich erhoben. Berr Emerich Batte fich um bie Rongreß-Randidatur bes erften Difiritis beiverben wollen, gu welchem die zweite Ward gehort, mar aber in jungfter Beit bon Diefer Bewerbung gurudgetreten. Er hatte befannt gegeben, bag er in ber Berfamm= lung ertlären würde, weshalb er bie Buft verloren, als Randibat aufzutreten. Ghe er bas Wort ergriff, bat Berr Emerich um die Erlaubnig, fich feines Rodes entledigen ju burfen; Demotraten, meinte er, fonnten einander ein der= artiges Zugeftandniß ichon machen, und ihm dürfie warm werben bei bem Thema, bas er zu behandeln gebenke. Er fagte bann, bag er es für angemef: fen gehalten hatte, wegen ber Rongreß= tandidatur, welche feine Freunde ihm angunehmen riethen, mit John P. Hop= tins Rudfprache zu nehmen, ber in feiner Eigenschaft als Vorsitzer bes Staatsausichuffes ber Bartei ihm an ber Frage intereffirt ericbien. Er habe Soptins auf ber Strage getroffen und fei ofne Umfdweife gur Sache getom=

"Mit wem halten Sie's?" hatte Hop= fins gefragt.

3ch halt's mit Martin Emerich", hatte Redmer ihm geantwortet. "Das verfieht fich ja bon felbft",

hatte Jener gurudgegeben; "ich will aber miffen, welcher Fattion Gie fich angeschloffen baben."

3ch weiß bon feiner Fattion." , Nun, ich will wiffen, ob Sie für ober miber McCarthy find?" (John McCartho, ein befanpter Rontraftor. gilt in ber zweiten Ward als anerkann= ter Führer ber Tilden=, begio. Sop= fing = Demofraten.)

"3ch bin gegen McCarthn." - "Das genügt", habe Sopting barauf erwibert. "Wir find Piraten; wenn wir die Bartei nicht beherrschen tonnen, gerftoren wir fie. Ihr habt es in ben letten gebn Jahren nicht mehr fertig gebracht, bei einer Countywahl zu fiegen, und es foll

Good enough

for anybody

ALL HAVANA FILLER

euch auch biesmal nicht gelingen. Gben= fo wenig werbet ihr eure Ranbibaten bei ber Stadtwahl im nächsten Frühjahr burchbringen. Bor bier Jahren habe ich geholfen, bas "Tidet" in bie Pfonne zu hauen, an beffen Spige Tom Sahan ftand, und ich bin ftola barauf."

Berr Emerich erflarte fich bereit, bie polle Berantmortlichkeit für jebes feiner Worte zu übernehmen. Er bertrat bie Anficht, daß ber Borfiger bes Staats= ausschuffes einer Bartei, welcher in fo schamlofer Weise eingestehe, baß es ibm lediglich um bie Forberung berfonlicher Intereffen gu thum fei, getheert und ge= febert zu werben und für immer aus ben Reihen ber Partei gescheucht gu merben berbiene. Die überwiegenbe Mehrzahl ber Anwesenben schien in biefer Sinficht Berrn Emerichs Standpuntt "boll und gang" zu theilen.

Die "Union ber Unions-Beteranen" hat an bas bemotratische County=Ben= tralfomite eine Zuschrift gerichtet, wo= rin es beift, bie Republitaner batten es für unnöthig gehalten, bie Beteranen bes Burgerfrieges bei ber Aufflellung bon Randibaten für die im Berbft neu gu befebenben Ctaats= unb County= Memter irgendwie zu berüchtigen. Die Demofraten follten fich nun rud= fichtsvoller gegen bie alten Rrieger zeigen; es würden bann für ihre Ranbibaten muthmaklich febr biele Beteranen ftim= men, welche bislang andauernd repub= litanisch gestimmt baben. 2113 Randi= baten schlägt bie Union bor: General John C. Blad, für bas Umt bes Staats = Obergerichtsfetretars; Roblin B. Organ. für eines ber Counthamter; Colonel B. C. Barr, für Die Mitglied=

fchaft im Countbrath. Der Diftrittsberein ber Spirituofen= Sändler hat geftern beschloffen, ben De= mofraten herrn Jofeph Grein bon ber 15. Warb als Randibaten für ben Counthrath gu empfehlen. 3m Uebri= gen wird ben Spirituofen-Banblern angerathen werben, fich borgufeben, für feinen Legislatur=Randibaten au ftim= men, bon bem fich annehmen laffe, bag er in Springfielb gegen ihre Intereffen Stellung nehmen würde.

Der Bollgiehungs-Musichuf bes bemotratischen County=Romites hat ge= ftern die Lifte bon Bablbeamten und zurückgewiesen, welche Alb. Powers für die Brimarmablen in ber 19. Bard eingereicht hatte und bie auch von "Tim" Rhan, dem zweiten Bertreter ber Bard im County-Romite, gutgeheißen worben war. Angenom= men wurde bie von Ebward C. Gladin eingereichte Lifte, ber bem Bowers bie Genats=Randibatur bes 17. Diftrifts ftreitig macht. Gine berartige Burudfegung feitens ber Parteileitung mar Powers noch nie zubor widerfahren. Er felber wohnte ber Musichuffigung nicht bei, boch traten Burte, Elbreb, Rent, Grab, Rung, White und Reating für ihn ein, was aber nicht genügend war, um feine Nieberlage ju berbin= bern. — Aehnliche Streitfälle wie Diefer aus ber 19. Ward lagen auch aus ber 12. und ber 26. Ward, fowie aus Coanfton bor. Für bie 12. Barb erfannte ber Musichuf ben Mib. Cerbenh als Ausschlag gebend an, an Stelle bes Bribemell-Borflebers Stoan; für bie 26. Mard liefen County-Rommiffar Flannery und Spencer Barb bem Er= Alberman Hannes und Tom Dawson ben Rang ab; für Epanfion murbe Er= Alberman Carroll als Ausschlag geben= ber Fattor anerkannt an Stelle bes fru=

heren Postmeifters Thomas D'Learn. Alberman Blate bom ftabtrathlichen Finang=Musschuß bat in beffen Muf= trag bie Bücher bes Michamtes einer genauen Durchficht unterzogen. Er ift babei gu ber Unficht gelangt, bag ber frühere Michmeifter Fred G. Glored ber Stadt einen Betrag bon minbeftens \$16,000 vorenthalten hat, welchen er an biefe hatte abliefern muffen. Die einschlägige Berordnung Schreibt ober ichrieb bielmehr bor - ber Michmeifler bezieht jest ftatt ber Sporteln ein feftes Behalt -, bag ber Michmeifter eine Salfte feiner Gebühren-Ginnahmen, fowie ber auf feine Beranlaffung bittiren Gelbfirafen als Gehalt für fich felbft und gur Befteuerung feiner Bureautoften behalten, bie andere Salfte aber an die Stadt abliefern follte. Berr Blate glaubt nun entbedt gu haben, baß Elbred bon ben Gebühren-Ginnahmen erft feine' Bureautoften in Abgug brachte, ehe er bie Theilung mit ber Stadt bornahm. Freunde Elbreds behaupten übrigens, Serr Blate irre fich und habe bie Strafgelber nicht in Betracht gezogen, bon benen herrn Elbreb auch bie Salfte gutam. Die Ungelegenheit wird bemnächft bem Finang= ausschuffe borgelegt werben, und biefer mag beichließen, baß Elbreb auf Begahlung bes ftreitigen Betrages bertlagt werben folle. - Dit ber Unter= fuchung ähnlicher "Unregelmäßigfeis

Mobesti Lengi im Jahre 1900 rechtsgillig jum Orisborfteber ber am Drais nagegraben gelegenen Ortichaft Gary ermählt worben fei. Der Umtstermin. für welchen bie Erwählung erfolgte, ift awar langft abgelaufen, ohne bak Lengi je in fein Umt eingesett worben mare, boch befleibet Lengi bas Umt ge= genwärtig, und gwar auf Grund bes Ergebniffes einer erft bor wenigen Bo= den borgenommenen neuen Bahl. 3n= beffen ftehen bem Bieberen weitere Un= fechtungen bevor. Lengi ift in feinem Zivilverhaltnig Schantwirth. Beil er nun bie Ortsbehörbe, bon welcher ihm feine Rechte bermeigert worben finb, nicht anerkannte, fo hat er auch bie Schantsteuer nicht an biefelbe entrich= tet. Jest tommt ber "Rorporations= anwalt" ber Dorfichaft, herr Alexan= ber C. Muen, und flagt megen ber un= begahlt gebliebenen Steuer, gegen Lengi auf Zahlung von — \$60,000. Er ge= langt zu biefer Summe, inbem er gu ber Steuersumme bie Belbbugen bin= gurednet, welche bem Lengi megen un= ligenfirten Schantbetriebs eigentlich für jeben Zag hatten auferlegt merben Tollen.

Der ftabtrathliche Musichus für Rechtsfragen hat fich geftern in einer Situng, bie bis 11 Uhr Abends mahrte, mit ben berichiebenen interef= firten Bereinigungen über bie Form geeinigt, welche ber Borlage gegeben werben foll, burch beren Unnahme man eine gangliche Abstellung bes Rauch= übels begweden gu tonnen hofft. Um nächflen Donnerflag wird ber Musfcuß formell über bie Borlage abftimmen, und am Montag über acht Tage wird fie vorausfichtlich bom Gemeinbe= rath angenommen werben. Die Reorganifation bes Reffel- und bes Rauch-Infpettorats. welche burch bie Mag: nahme borgefehen wirb, mag bemnach im Laufe bes Monats Juni borgenom= men werben. Bon wefentlichem Intereffe ift es, bag ber Musichug für Rechtsfragen fich berpflichtet hat, ber Borlage eine Rlaufel einzuschalten, welche auch bie Stobt= und bie Schulbermaltung amingen foll, ihren Schlo= ten bas Rauchfpeien abzugewöhnen.

Aus der Schulverwaltung.

Die Kinder = Gärtnerinnen por langer Erwerbslosigkeit geschütt.

Bier Millionen Dollare für Reubauten und den Unfauf von Grundftüden.

Söblicher Derfuch des Derfconerungsvereins von South Chicago.

Die langen Ferien, welche ben ftabti= schen Rindergartnerinnen aufgezwun= gen werben follten, werben fich nun boch bermeiben laffen. Muf Beran= laffung bon Frau D'Reeffe, melde ge= gen bie beabsichtigt gemefene, zeit= meilige Schließung ber Rinbergarten mit unermublicher Musbauer ange= tämpft hat, ift bon bem guftanbigen Romite bes Schulraths beschloffen morben, bie Rinbergarten in ber bis= berigen Bahl auch im nächften Schul= jahr meiter gu betreiben. Die erfor= berlichen Mittel follen aus ben Steuer= beträgen genommen werben, welche bie privilegirten Rorporationen für bas Jahr 1900 werben nachgablen muffen. Schulraths-Brafibent Barris hat fich mit biefer Regelung ber Ungelegenheit einberftanben erflart. Leiber ift es aber nicht gang ausgeschloffen, baß bie= felbe nicht in ber geplanten Beife mirb erfolgen fonnen. Der Staatsanwait Samlin ift nämlich entschloffen, fich bie Ginmifdung bes Bunbesrichters Groß-



"Id dadite meine Beit fei gekommen."

"Meine Bermanbten und Freunde beobach= teten meinen Berfall an Gefundheit feit lan= ger Beit, und meine Mergte fonnten mir nicht helfen.

"Ich ließ meine Lungen untersuchen und mir wurde gesagt, ich hatte Schwindsucht.

3d huftete, murgte und fpie fortwährend gelben Echleim aus. "Mein Athem war furg und ich murbe fo ichwach, daß ich mich kaum bewegen kounte; in der That, ich verlor zwanzig Pfund in sehr kurzer Zeit und war schwach und er= ichopft. Dein Berg ichlug heftig und ein Gefühl bes Erftidens tam fo oft über mid, baß ich mich nicht auf Die Strage magte. 3ch ah fehr elend aus, huftete, hatte Racht= ichweiß, und war ein bollftanbiges Brad. "Riemand tonnte mich glauben machen, B jogar bie Roch'iche Behandlung mir

"Ich nahm eine Probe-Behandlung, welde mir fo viel Linderung berichaffte, daß ich wieder neue hoffnung icopfte. 3ch jah, bag mein Leben boch noch gerettet werden fonne. Ich wufte, daß fie Andere turirt hatten, die biel folimmer waren, wie ich und bag ich bielleicht bon bem Schwindjuchtsgrabe gerets tet werden tonne, und fo blieb ich dabei von Boche ju Boche, fortwährend mich beffernd, bis ich vollständig furirt war. 3ch werde mich freuen, die Bahrheit der obigen An= gabe allen gu beweisen, die porsprechen und felbft feben. Meine Rachbarn werden ebens falls die Wahrheit der obigen Ausfage be-

fuchung ähnlicher "Unregelmäßigkeiten", welcher sich frühere städtische Keschen", welcher sich frühere städtische Keschen", welcher sich frühere städtische Keschen Koch ift ieht der Abd Belden Abe., Chicago." Dr. Sdward Koch ist ieht der Foch Eing Cure, 151 Michigan Abe. Ranjultation, Untersuchung und Probebehandlung abjolut frei. Schwindegestern in aller Form entschieden, daß rirt mittelst der Roch-Einathmung. ftätigen:

cup in biefe Steuerangelegenheit nicht gefallen gu laffen. Er will bas Bor= gehen bes Richters guftanbigen Ortes beanstanben, und es mag alsbann noch eine geraume Beit bergeben, ebe ben berichiebenen Berwilligungsbehörben bie fraglichen Steuersummen guflie= Ben. Der Schulrath braucht übrigens nur \$25,000, um bie Rinbergarten bom Geptember bis gum Dezember in Bang halten gu tonnen. Falls er ein= mal befchliegen follte, biefes gu thun, würbe er auch wohl bas Belb finben, ben Beichluß burchzuführen.

Dem Schulraths = Musichuß für Grunbflüde und Gebaube ging geftern bom Borfteber ber Barrifon-Schule, Ede 23. Place und Bentworth Abe., bas Gefuch zu, er moge bem Lehrper= fonal ber Unftalt ein leerftebenbes Rlaffengimmer als Rleider= und Fruh= ftudilotal überlaffen merben. Die Musschußmitglieber maren banegen. Bewilligt man ein berartiges Befuch, hieß es, fo werben balb aus allen an= beren Schulen ähnliche einlaufen. Mu= Berbem empfehle es fich gerade bei ber Harrison=Schule, alle verwendbaren Räumlichkeiten für Unterrichtsamede in Bebrauch zu nehmen, weil bie große Schülergahl es bort nothig mache, be= nachbarte Labenlofale, in benen ber Aufenthalt nichts meniger als gefund= heitszuträglich ift, zu miethen und als Rlaffengimmer eingurichten. Benn Borfleher Milliten alfo im Sauptge= baube ein Bimmer leer habe, fo moge er bas nur ichleunigft mit Schülern aus ben Zweigschulen anfüllen.

Der Musichuß für Schulausbehnung, an beffen Spite Professor Beublin und Berr 3. n. Rolan als Brafident, begm. Bigeprafident fteben, meldete bem Romite, daß er fich Soff= nung mache, man murbe ihm mahrend ber Ferien einige ber ftabtifchen Bertftatten für ben Sanbfertigteitsunter= richt gur Benützung überlaffen.

Das Romite mirb am nächsten Mitt= woch ber Ergiehungsbehörbe bie Bewilligung bon annähernd \$4,000,000 für Schulbauten und ben Untauf bon Grundftuden empfehlen. Für Bauzwede follen \$3,520,000, für ben Un= tauf icon ausgewählter Grundftude \$188,030 und für die Erwerbung mei= terer Liegenichaften \$226,800 ausge= geben merben. Behen alle biefe Em= pfehlungen burch, fo merben im Baufonds nur noch \$128,202 übrig blei= ben. Direttor Coolen befürmortet, bag biefer Betrag gum Bau einer Be= werbeschule für Die Rordseite verwen= bet werben moge. 218 paffenben Blag für biefelbe ichlägt er bie Norboft-Gde bon Cebamid und Dibifion Str. bor, auf welcher bie "Lyman Trumbull"= Schule fieht, Die auf Abbruch perftei= gert werden foll.

Borfteber Fred B. Smedlen bon ber Motheilung für Rinbestunde führt in einem längeren Bericht an Direttor Coolen aus, bag bie verwahr!often Anaben, welche in ber John Worthy= Schule untergebracht finb, faft ausnahmslos in forperlicher und geiftiger Entwidlung weit hinter bem Durch= fcnitt ihrer Altersgenoffen gurudfteben.

Mitglieber bes Bericonerungs=Ber= eins des öftlichen Theiles bon South Thicago haben in ber Rabe ber Zah= lor=Schule, an 99. Strafe und Abenue "3" bie Unlegung eines Blumengar: tens veranlagt, mit beffen Pflege man bie Böglinge ber genannten Schule, unter ber Unleitung ber Schulbors fteberin in Butterfielb, betrauen wirb.

Brieftaften.

(Rechtsfragen beantwortet Berr Rid arb 3 phn, Rechtsanwalt, gimmer 316, United States Er-preh: Bebaube, Rr. 87 Wajbington Str.)

2) Thre geographiese Asspragterve tonnen Cie ambeften mit Hife einer Kandlarter beftiedigen.
R. A., Cottage Grope Ave. — Samuel Alfchuler, der demokratische Gouverneurskandidar im Jahre 1900, ist fein Eingewanderter. Er ist am 20. Nobenber 1878 dier in Chinass geboren vorden.
Robert Z., Aftor Er. — Ter iezige Staatsiekteräx John dan hat jich dereits in jungen Iahren mit Ersog als Sagriffunder bethätigt. Im Jahren mit Ersog als Sagriffunder bethätigt. Im Jahren mit Ersog als Sagriffunder bethätigt. Im Jahren 1971 erichtenen feine "Cafilian Dauß" unde "Aufliche Liche eine einst liche Perleden von Castelars "Temokratie in Europa". Sein bedeutendsten allerdings nicht von ihm allein geschoftenen Kundrichten Abert in das sehrbändige Leden Lincolns, beisen Meindericht Jahn 60. Nicolad ift. Ob er auch, vie man vermuthet, den eint vielgelegenen, odne Kennung des Perkuliers erichtenenen justielen Roman "The ercodominers" geicherben dat, ist nie ausgeklärt worten. Mrt. — Ein einkaches Mittel, ein Daus von America zu reinigen, ist das folgender Una und wird ihr felt aus; dann freut nan pulder: jirten weißen Juder darüber und beigt ihn an die Etelle im Konie, wo ist Amerikare und legt ihn an die Etelle im Konie, wo ist Amerikare und bei Amerikar in dan die Etelle im Konie, wo die Amerikare in dan

ibn füchtig und drüdt ibn fest aus; dann streut man pulverijerten, weißen Zuder darüber und legt ihn an die Stelle im Saule, wo die Ameilen sich am bäufjalden zeigen. Bald werden die Thiere sich auf dem Schwamm ausammeln und ibren Aufenthalt in desse der der der der der der der der der Schwamm in eine Schülich beihen Malfers zu tau-chen, um die Thiere zu töhen. Rach erneuter Meini-gung des Schwammes wird das Berfahren wieder-bolt, bis das Hauf der Anderen der in die der Regel nicht lange Zeit in Andruch nimmt. D. B. B.— Dalbballarktide dom Jahre 1894 6-

Bodentlide Briefifte.

Radfolgenbes ift bie Lifte ber im hiefigen Buftamt lagernben Briefe. Benn biefelben nicht innerhalb 14 Tagen, bom untenftebenben Datum an gerechnet,

Chicago, 24. Mai 1992. Ghicago, 24. Mai 1992.

220 Austian Jana.

230 Ausos Josef.

231 Arminyor Aestie Mit.

232 Lang Sulanna.

233 Lennerr Wes.

234 Lenier Bowel.

235 Leidrig Sanctor

236 Lidrig Sanctor

236 Lidrig Sanctor

237 Less Weensel.

238 Lis Unorej.

239 Lis Johann.

240 Liska Josef.

241 Lumburg Karf.

242 Lynbiletof Kusse.

243 Lyner Franzisel.

244 Maeristan Jon.

245 Maeret Jan.

248 Maeret Hojalie.

249 Maeris Kressen, Mrs.

249 Maeris Kressen, Mrs. 51 Abel A (2)
52 Ug Philipp
53 Vata Perdinand
54 Bagdonas Anton
54 Bagdonas Anton
55 Bagdonas Janos
56 Pat Michael
57 Vaffşini Aincenti
58 Bala Inneenti
69 Bants Hilliam
61 Patrinif Tomas
62 Barthof Lenty
63 Barton Bin & Red
64 Bartonde Unia
65 Banton Bin & Red
64 Bartonde Unia
65 Banton Bin
66 Bants Noje Ukis
67 Bellin u
68 Bervig Philiptin
68 Bervig Philiptin
68 Bervig Philiptin
68 Perifert Charles
60 Deffert Charles 51 Abel M (2) 9 Beinagn Valentinel;
1 Bewers Wincenty
2 Beywind Affold
3 Billa Jan
4 Birnbaum Cambert
5 Bildoff Franz
j Blucardt T Lt
7 Böfen Guffad
8 Boddangis Lymil 249 Mationa Albert 251 Matujchesti Thomas 252 Matthews John 253 Mavel Jan 253 Reice Henry 255 Reinsti Julian

Goranowst: Synas 317 Gorg Marhjanna 317 8 Goregysfisma Zpgmut318 319

142 Greenkein, Abe
143 Greenkein, Abe
144 Gripp Cohard
145 Gurezaf Anna
146 Gungking Marb Mrs
148 Agivut John
148 Agivut John
148 Agivut John
149 Agic Woicid
150 Paleman Asfob
150 Paleman Mr
150

Sam 3 Mr. 196 Kibert Felix 196 Kibert Felix 197 Ailimon Walenty 198 Alein Gharles 109 Alein Joel 200 Aleinvächter Frank 201 Anapik Jan 202 Koeble William

6 Arifel Johann
7 Aosiofsti Azens
8 Aritwid Georg
9 Actewsti Konstanti
10 Aosiol Josef
1 Aosiora Stanislaw
2 Arons Beter 220 Aubelfa Jolef 221 Aubif Georg 222 Aubif John 223 Audier Wilhelm 224 Aubela John 225 Aufla Szerpan 226 Auflewicz Anna 227 Aünzl Maria Mrs 228 Aurh Heris

HOREHOUND AND TAR.

bas einzige Mittel, welches bas Leiben fonell behebt. Benutt es für Suften unb Erfältungen.

Bu bertaufen bei Apothetern.

File's Bafumel-Tropfen Auriren in einer Minute. pill's gaar- und Bart-Harbemittel,

fdwarz und fraun, 50 Cents.

ter"-Office in Bafbington gejandt.

Friedman Morris
Friedrich Therefa Mrs 306 Krazon Bertona,
Galba Jafub 307 Aruzaneth A v
Gald Stif
Gartner Hannie Mrs 309 Kras Francizet
Geier Jean 310 Anfelmit Macico
1 Gembal Frant 311 Cuialhauste Gustav
2 Ginsburg Jennie Mrs 312 Nainten Mary Mis
23 Glopht Rich 313 Kanezfa Josef
34 Goloficin Spinan 314 Kapota Jan
35 Goles Kifo 315 Kabibit Biernt
35 Goranowski Janacy 316 Keinol Joiet
36 Goranowski Janacy 316 Keinol Joiet
37 Gorz Narvjanna 317 Richter Louis
38 Gorz Marvjanna 38 Kindfleith Ernst

Mindfleisch Ernkt
Robinsom H E
Robinsom H E
Rofentbal A
Robinsom Holisch
Robinsom Holisch
Robinsom Han
Robert Danna
Robert Danna
Robinsom Han
Robinsom Han
Robinsom Han
Robinsom Han
Robinsom Han
Robinsom
Robinso

ehnpiro N T chmidt August chmidt Wilhelm cemenie Corra cerwer L Raphael

174 Janicef Frant
175 Jarosifus
175 Jarosifus
176 Jelen Josef
177 Josephlon (9 SNabb)
178 Jorga Marva
178 Jarosifus
178 Jarosifus
178 Jarosifus
178 Jarosifus
179 Juntaris (ilbicte
180 Letain Francisel
181 Radion Francisel
182 Kaminis (ilbicte
183 Kaminis (ilbicte
183 Kaminis (ilbicte
184 Kailer Carl
185 Kaminis (ilbicte
186 Kaminis (ilbicte
186 Kaminis (ilbicte
187 Kaulan (ilbicte
187 Kaulan (ilbicte
188 Kaminis (i 1832 Städle Francista
1833 Strasberger A
1834 Strasberger K
1845 Strumstf Nemens
1855 Strumstf Nemens
1866 Euflowsti Stefan
1877 Surowiaf Jan
1878 Eufle Leopolb
1879 Spannida Apolonha
1870 Spannida Apolonha
1870 Spannida Apolonha
1871 Spanniff Franciset
1872 Specfopsff Apolema
1873 Spanniff Spannisen

377 Syarinaf Francisch
372 Syersonaff Mojeich
373 Symigita Canislam
373 Symigita Canislam
374 Syspech M
375 Taidea Jan
376 Talado Jan Josef
377 Tardala Jan
378 Teicher E
370 Ihomas Karl Georg
380 Tober Jacob
381 Turger Menyl
382 Minos Koben
383 Mogelem Fren
383 Mogelem Fren
383 Mogelem Fren
383 Mogelem Fren
384 Mogel B
385 Mogel B
385 Mogel B
385 Mogel B
387 Mrs
387 Mrs
387 Mrs
389 Merner Augusta
389 Metrickowiet S
390 Microdowiet S
391 Wister Mojicko
393 Mrs
395 Mrs
395 Mrs
396 Mrs
397 Mistaaby John
393 Mistaaby John
394 Mrs
395 Mogelem Volt
396 Mrs
397 Mistaaby John
395 Mogelem Volt
397 Mistaaby John
397 Mistaaby John
400 Robanowski Michal
400 Robanowski Michal
401 Ribbransii Rost
402 Richa Lubwit
403 Rima Jusi Mrs
401 Ristorymski John
403 Ribadonacu Milos
406 Rubosit Marba
407 Aufa Step
408 Museleman Gerirube

Bunber Sals, Reig im Salfe, geschwollener Sals, Gefdwüre im Sals und Salsfomache merten furirt burch

Neuralgie.



Swansons "5-Drops" beseitigen neuralgische Schmerzen augenblicklich. Es ist ein äußerliches und innerliches Mittel, das schnelle Linderung schafft und eine dauernde Heilung sichert. Bei Neuralgia find die Nerven entaundet, toben und Aeptendigta sind die Rerben entzinder, ivven und flodjen, wegen verstodifter und gehemmter Jirku-lation. "I-Dropa" beschleunigen die Jirkulation, beruhigen die Nerven und die Schmerzen hören auf. Es verschafft erfrischenden Schlaf den Nerbofen, Müden und Ueberarbeiteten.

Rheumatismus.

"5-Drops" verfestt nie Rheumatismus au heilen, gang gleich wie ichwer ber Fall fein mag. Aeugerlich angewendet bringt Schmerzen fofort gum Schweiger Innerlich genommen, befreit es das Blut, die Gewebe und Gelenke von der harnsäure und anderen giftigen Stoffen. Es ist ein abfolutes Beilmittel für Rheumatismus, Guftgicht und Lumbago. Es hat mehr Beilungen von den obigen Leiden erzielt als alle anderen Beilmittel zusammen. Es ift der größte Schmerzenftiller in der Welt.

Mierenleiden.

Ge ift bas mirffamfte Beilmittel, bas je erfunden wurde, für Rierenleiben und Leber-Beidwerben. Eine einzelne Dofis gibt fofort Linderung. Es geht direkt nach der Stelle. Es halt die Leber-Bellen in Thatigfeit. Es macht die Rieren wieder normal durch Befeitigung der Gauren, Die Das Leiden verurfachen. Es ift das befte Blutreinis gungsmittel, bas je erfunden wurde.

Ratarrh, Aithma.

3hr, bie 3hr an Ratarrh und Afthma leibet, findet fonelle Linderung burch ben Alt, die Ihr an Katarry und Ainma leider, inwer igneile Amberung durch die Eberauch von "5-Trops". Diese beiden höchjt lästigen Leiden können durch dieses Mittel furirt werden. Ungleich beinahe allen anderem Mitteln wird es innerlich angewendet und kann auch eingeathmet werden. Deshalb ist es eine gründliche Behandslung, welche baldige Linderung und eine Heilung herbeiführt.

Suften, Erfältungen und Grippe.

Um Erfältung, Suften, Grippe und Bronchitis gu beilen, gebraucht "5. Drope". Um Erfaltung, Hufen, Grippe und Stongutis zu geiten, georangi "G-Leos». Es heilt Grippe, indem es die Keime, welche die Krankheit herborruhen, fofort zerftört. "Herborruhen beseitigt einen Hufen augenblicklich und heilt eine Erfältung schuels ler als irgend ein anderes Mittel. Für die Heilung von Luftröhren-Leiden ist es unsübertroffen. Alle Kehlkopf-Entzündungen und Bronchitis werden durch diese Mittel furirt. Es gewährt augenblickliche Linderung den Leidenden, und erzielt eine Heilung sogar nachdem andere Methoden gänzlich fehlschugen.

"5-Drops" ift ein ficheres Heilmittel für

Rheumatismus, Reuralgie, Grippe, Ertaltungen, Suften, Bronditis. Lumbago, Suftweh, Gicht, Afthma, Ratarrh, Leber- und Rierenleiden, Rervofitat, Rudenfamerzen, Dyepepfie, Unverdaulichfeit, Braune, nervofce und neuralgifdes Ropfweh, Malaria, Bergidmade, Edlag.

lahmung, friedende Gefühllofigfeit, Chlaflofigfeit u. Bluttrantheiten. 3nr Benchtung. "5-Drops" ift bollftändig harmlos und fann bon Rindern wie auch von Erwach= fenen gebraucht werden. Es enthält feine Opiate in irgend einer Form. Keinen Alsfohol. Kein Salicyl. Wenn "5- Drops"

COUPON. Ro. 100. Shribit dies aus unt schieft es mit Eurem Namer und Abresse an die Swan son in Meumatic Eure Co. Edicago. und Ihr erhaltet eine Flasche von "I-Lrops" vortofrei sugeschieft.



nicht in Eurer Nachbarschaft zu haben ift, bestellt direft bei uns, und wir verschiden es portofrei nach Empfang Des Breifes, \$1.00 per Flafche.

Frei verschickt. Eine Probeflasche wird frei per Pojt auf Verlangen an jeden Lefer dieser Zeitung verschickt. Schneidet diesen Koupon aus und schielt ihn uns mit Eurem Namen und Abresse. Schreibt heute

Große Flaide (300 Doien) \$1.00. Berfauft bei Apothefern. Fragt Guren Apotheter nach ber "Swanfon Bill". Gin ficheres Beilmittel f. Berftopfung. Breis 25e.

Swanson Rheumatic Cure Co., (60 Lake Str., Chicago,

Banterott. Erffarungen.

Um Entlaftung von ihren Berbinblichfeiten fuchen Im Bundes-Difiritts-Gericht nach: Morris Racufin, Berbinblichfeiten \$2,100; teine Bes ftanbe. A. Thompson, Berbinblichfeiten \$13,100: Berlanbe \$2,200.
Lettanbe \$2,200.
Louis S. Graf, Berbinblichfeiten \$14,300; Bes ftanbe \$7,700.
Lorman San, Berbinblichfeiten \$900; Beftanbe \$200.
Lorman San, Berbinblichfeiten \$900; Beftanbe \$200. Beorge Q. Jahrt, Berbindlichfeiten \$900; Beftanbe

* Erira Bale, Galbator und "Bais alzbiere ber Conrad Seipp Breming Co., ju haben in Glaichen und Faffern. Tel. South 869.

Todesfane.

Rachfolgend beröffentlichen ibir bie Ramen bee Deutschen, iber beren Tob bem Befundheitsamt Del. ung auging:

Bartholin, Glen, 8 3.. 689 Dumboldt Str. Puble, Glift, 23 3.. 3434 Mallace Str. Griftenson, Gertie, 74 3.. 383 Rhine Str., Gener, Loura, 74 3.. 881 R. Dalfted Str., Keemig, Minnie, 21 3.. 189 Crdard Str., Ringe, Theetie, 51 3.. 8t. Mary's of Rajar Dolpital.

Dolpital. 29 J. 1623 Prairie Ave. Martfe Alice M., 42 J., 4236 St. Labrence Abe. Phipper Garofina, 65 J., 437 Milwoufee Ave. Robennis, Corenz, 49 J., 5137 Coomis Str. Schneiber, Abolob. 5 J., 9404 Ending Ave. Schneiber, Albert H., 52 J., 123 N. Albany Ave.

Musfinge in Die Umgegenb.

Berbringt Camftag Rachmittag oberConn: tag auf bem Canbe. Sunberte bon berlodens ben Bifnif-Blagen an ber Chicago & Rorth= Weftern. Sprecht bor in ber Tidet=Office, 212 Clart Str., megen & ingelheiten bes Bor: ftabt-Babnbienftes und niebrigen Raten. -Around Chicago" frei auf Berlangen -30m

Darftberigt.

Chicago, ben 24. Mai 1902. (Die Preife gelten mur für ben Großhanbel.) Betreibe und Den. (Baarpreife.)

28 in ter weizen, Ar. 2, roth. 81—82c; Ar. 3 roth, 78—80c; Ar. 2, hart, 76—77c; Ar. 3 hart, 75—76c.

met, 30-10.

Semmet weizen, Ar. 1, 76-77}c; Rr. 2, 74}-76c; Kr. 3, 72-74c.

Li Ginter Batents, Southerns, \$3.90-\$4.91

das Fals; Aard Batents, \$3.80-\$3.90; befone here Marten, \$4.20-\$4.30.

Rais, Rr. 3, 62}-62\$c; Rr. 3, 66\$b, 63\$-63\$c; Dafer, Rr. 2, 43fc; Ar. 2, weiß, 441—45tc; Rr. 3, 43—43fc; Pr. 3, weiß, 444—45c; Ar. 4, weiß, 43—44c.

4. weiß, 43—44c.

Se u (Bertauf auf den Geleisen)—Beites Timothu.

\$44.00-\$415.00; Rr. 1, \$13.00-\$13.50; Rr. 2,

\$11.50-\$12.50; Rr. 3, \$10.50-\$11.50; dete

Prairie, \$13.00-\$13.50; ditto Rr. 1, \$9.50
\$12.00; Rr. 2, \$8.00-\$10.00; Rr. 3, \$7.00
\$8.00; Rr. 4, \$6.00-\$6.50.

(Auf tunftige Lieferung.) Meizen, Mai, 73fc; Juli, 73fc; September, 72fc; Dezember, 73fc. Rai f. Mai, 61fc; Juli, 61fc; September, 59fc; Dezember, 46c. Duli, 35fc; Juli, neu, 37fc; G-ptember, neu, 30fc. Provifionen.

Broutstonen.
Com a 13. Mat, \$10.15; Juli, \$10.15; Ceptemsber, \$10.17\frac{1}{2}.
Ripp den, Mat, \$9.62\frac{1}{2}e; Juli \$9.57\frac{1}{2}e; Septemsber, \$9.57\frac{1}{2}.
Geböteltes Soweinefleisch — Mai \$16.95; Juli, \$17.00; September, \$17.12\frac{1}{2}.

\$16.95; Juli, \$17.00; September, \$17.123.

Schlachtrich.

Rind bie h: Beste Berves", 1200-1600 Bfund, \$7.40-\$7.65 per 100 Bfd.; gute bis ausgesuchte. Reches, 1200-1500 Bfund, \$6.90-\$7.35; mittlere dis qute Beet-Eitere, 83:30-\$6.85; gute seiner gute bis defte, \$5.50-\$7.00; samme Schlachten, gute bis defte, \$5.50-\$7.00; samme Schlachten, gute bis defte, \$5.50-\$7.00; samme Raiber, gewöhnliche bis gute, \$3.00-\$5.25.

So we in e: Ausgesuchte bis beste (sum Bersandt): \$7.15-\$7.20;; ausgesuchte bis beste (sum Bersandt): \$7.15-\$7.20;; ausgesuchte für Fleicher \$7.10-\$7.20; sortierts beste ichnere Schlachtsausene, \$6.75-\$7.20;; ausgesuchte für Fleicher Annah Schafe und Jährlinge: \$6.00-\$0.25 per 100 Bfund; gute bis ausges suchte Kommel, \$5.30-\$7.5; gute bis ausges suchte Konten \$5.50-\$7.50; geringe bis Mittelwaare, \$4.00-\$5.75; "Spring Lambs, \$3.50-\$7.75.

(Martipreife an ber G. Bater Gir.)

Molterei-Brobutic.

"Cavist", per Pfund...... 0.184 Badwaare, friiche, das Pfd...... 0.16 -0.162 0.141-0.142 Geflügel, Ralbfleifch, Gifche, Bilb. Geflfigel (lebero) - Subner, per Bfunb ..

Frifde Grachte. Erbbecren, Tenn., 240ts. 0.75 - 1.50 3fl., 24 Onatt/Rifte. 2.50 - 3.00 R na na s, pet 1/9. 3.00 - 8.00 R rif den, 24 Quart. 2.25 - 3.00 Eta del becren, 24 Quart. 2.00 - 2.25 Gemufe.

Trodene Beas, at serlejene, Buthes 1.63 (Medium" 1.63 (Medium" 1.63 (Medium" 1.63 (Medium" 1.63 (Medium" 1.63 (Medium" 1.65 (Med

Lagt biefe Gold Dust Bwillinge für End arbeiten



Sind Sie bal Aidenbrobel bell Saufes ? GOLD DUST

trug mehr als alles anbere başu bei, die Frau von der brückenden Baft ber Sansarbeit zu befreien. Meinigt alles im Saufe: Topf, Pfanne, Gefchirr, Widiche und

holgmert; erfpart Gelb unb Brit unb Mabe. Cingige Fabrifanfer Die R.A. Faird and Comband Chicago. Rew Jorf. Bolton. St. Lenis. Habrifanken der "Chal Hairy Goop."



"FLORODORA" BANDS are of same value as tags from STAR. HORSE SHOE. "SPEARHEAD". STANDARD NAVY, OLD PEACH & HONEY and U. T. Tobacco.

(Frifetung bon ber 4. Seite.)

Berlangt: Manner und Anaben. (Mugeinen unter biefer Rubrit, 1 Gent bas Bort.)

Berlangt: Arbeitsamer Mann für haus-tiall-Arbeit; guter Lohn und gute Board. State Str., Store. Berlangt: Painter. 1788 R. Cafley Abe., nabe Clipbourn Abe. Berlangt: Ein anftändiger reinlicher Junge it ber Baderei zu belfen; muß gute Erfahrung ha ben. 2740 Cottage Grove Abe.

Berlaugt: 1. und 3. Sand am Brot. 6120 S. Morgan Str. Berlangt: Gin Mann, ber in ber Stadt befannt ift, um einen Bagen gu fahren. Ous & Ebler, 75 BB. Ringie Str.

Berlangt: Gin guter Troden-Reiniger. 686 R. Berlangt: 3 ftarte Anaben. Radgufragen 33

Berlangt: Junger Mann für Borter-Arbeit. 176 Berlangt: Erfte Rlaffe Ronbitor. 176 R. Clart

Berlangt: Bladfmith Selfer. 490 Bells Str. Berlangt: Deutscher Anabe um Bader-Gefchaft gu erlernen. 310 Beus Str. Berlangt: Guter Mann als Borter; muß am Tijd aufwarten tonnen. 56 Weft Jadfon Blob. ja, jo, ma

Berlangt: Ein tlichtiger Porter für einen Sas-loon im fiblichen Stabttheile. Bohn 7 Dollars die Boche, Jimmer und Board. Rachzufragen 117 S. Clarf Str., im Basement. Berlangt: Bwei Carriage Painters und 2 Blad. fmith-Belfer, erfahren. Millar, 1937 R. Clart Str.

Berlangt: Anaben bon 14 Jahren aufwärts als Selfer. Nachzufragen bet Wolf, Saver & Hiler Cafing Dept., ber Anglo-American Probsfion Co., Union Stod Yards.

Berlangt: Sofort! Junger Mann als Topfwa-icher in Klubbans; alles frei, gutes Gehalt. Zu er-fragen 19h Wells Sir., Otto Zern. Berlangt: Porter. 111 G. Desplaines Sfr. Berlangt: Mann für Bierwagen in Borort; mu npfehlungen haben, ehrlich und nüchtern sein; gu : Lohn. Udr.: M. II Übendpost. Berlangt: Ein Junge am Wilchwagen zu helfen, 15–16 Jahre. F. A. Hartmann, 514 Efes Abe., Kogers Bark. Berlangt: Ein Junge, ber Fleisch ichneiben fann n Butcher und Grocery Store. 3592 Milwautee Ibenue. ja, mo, bi Berlangt: Erfahrener Mann, Bar gu tenben und für allgemeine Arbeit im Saloon. Rachgufragen 6701 S. halfteb Str.

Berlangt: Bum fofortigen Gintritt. Chirurgifche Inftrumentenmacher ober Mefferschmieb. B. ler & Co., 266 Ogben Ave. Berlangt: Einige oute Leute für Trabers Life; gebe Boridut; feine Lapfes. Borgufprechen Monitag Bormittag, Bagner, Supt., 260 Clart Str. Gin Mann für Crof Cut-Cage (Ub: Fabrit 16. und Fist Str. ja,fo,me Berlangt: Ein guter Borter, welcher auch ar Sifc aufwarten tann. 140-142 G. Montoe Str. Berlangt: Moulber, einer ber in Bint arbeitet wirb borgegogen. 123 Ontarto Str. Berlangt: Somiebe und Gelfer an Bagenarbeit. 241 Fulton Str Berlangt: Mann für Porter-Arbeit unb ein Pferb gu marten. A. Wagner, 3949 R. Clart Str.

Berlangt: Gin guter Borter. 625 R. Clart Str Berlangt: Bainter, nur guter braucht borgufpre chen. 901 Otto Str.

Berlangt: Retter Junge, 15 ober 16 Jahre alt, n ber Apothefe. 1358 Diverfen Minb. Berfangt: Junger Butcher für Orbermagen und im Store gu helfen. 561 R. Beftern Uve. Berlangt: Bladimitbbelfer an Bagenarbeit. 382 Berlangt: Junger Deutscher für Dild-Geschäft. - 206 Bafburn Ave.

Jerlaugt: Ein Junge, ber scon in ber Badere hafft bat; Nachtarbeit; \$7 bie Woche. 1003 Aington, Ede Lincoln und Southport. Berlangt: Junger Mann ber im Grocery Store earbeitet hat. Rahetes 155 E. Ringie Str. Berlangt: Selbfiftanbiger Bader, gut an Rolls. Remps Cafe, 90 R. Clart Str.

Gin ftarter gewanbter Junge, 16jum Beitung=Austragen. Cable, 955 93. 50. Str.

Berlangt: Ein guter Wagenschmieb. 648 Blue fa, fo Berlangt: Schreiner und Carpenters an Stores Figtures; guter Lohn bezahlt. 1465 Milmaufee Ave. Berlangt: Butder für Store; ferner Deliberys Junge. 1152 12. Str. Berlangt: Junger Mann als Lunchman und Borter. Marg, 85 Oft Madison Str. Berlangt: Junger Mann im Alter bon 18-21 Jahren; williger Arbeiter. 254 Franklin Str.

Berlangt: Bartenber, guter Blat, guter Lohn. Bu melben 151 Dearborn Ave., swifden 5 und eilbr. Berlangt: Junger lebiger Mann als Borter und Batter. \$1 ber Woche, Immer und Befoftigung. fasomobimi Berlangt: Ein ordentlicher Junge bon 14 3ab-ren, um Nadete auszutragen und Plat rein au bal-ten. 34 die Woche. Julius Stein, 171 Oft Ran-bolbh Str.

Berlangt: Carpenter und mehrere junge Leute für Bottling Department. 40. und Ballace Str. frfa Berlangt: Junge, 18 Jahre, fich nuglich ju ma-chen. IIS pro Monat, Board und Wafche. 3456 Bestern Abe., Ede 35. Str. Berlangt: Guter Anftreicher und Bimmermaler bet berm. Baaich, 472 Larrabee Str. fria

Berlangt: Gin nüchterner Mann als Porter. 356 Babanfia Abe., Saloon. Berlangt: Ein Mann, Felbarbeiter, frifc einges manberter. Bilhelm Simon, 1802 Lincoln Abe. ffa Berlangt: Manner, um im Bottling Department ju arbeiten. Radgufragen: The Standard Brewery, Beft 12. Str. und Campbell Abe. bofrfa Berlangt: Cabinet-Arbeiter, ber an Majchine ar-beiten tann. Stetige Arbeit, guter Lobn. Chicago Blufb & Leather Case Co., 80 Michigan Abe. bff

Berlangt: Sausmover. Micael Reufer, 3879 R. Clarf Str., Ravenswood. mibofrfa Berlangt: Junge im Drugftore. Guter Lohn. - 658 - E. 43. Str., Ede Indiana Abe. bofrfa Berlangt: Ein guter Sosenschneiber, ber auch Me-ften machen fann; guter Blat für ben rechten Mann. 4723 So. Absand Abe, bofrfa

Berlangt: 30 Jungen, gute Stellungen, ftetige Ar-beit. 2143 40. Abe., nabe Ogden Abe. bfrfa Berlangt: Gin Junge in ber Baderet. Denricis Cafe, 108 Ranbolph Str. Berlangt: 500 Eisenbahnarbeiter für Compant und Kontratkarbeit in Jova. Wissconsin, Michigan und Allinols; Lohn \$1.50 bis \$2.00 ver Ag; freie Fahrt nach allen Arbeitsplägen; ebenio 50 Hanarbeiter, Ceamfter und andere Mäte bet der Rob Labor Tigeneb, 117 So. Canal Str., gegenüber dem Union Bahnbof.

Berlangt: Breffer an Shoproden. 811 R. Boob Str., nabe Rorth Abe. Maron. fria Berlangt: Butder, erfter Rlaffe. 2325 38. Str. frafenme Berlangt; Junger Mann an Brot und Rolls. - frfa

Berlangt: Junger Mann all Borter im Saloon. 3249 R. Clart Str. fria Berlangt: Junge Manner mit einiger Erfahrung in ber Solsichnigerei. S. Rarpen Bros., Ede 22. und Union Sir.

Berlangt Jungen im Alter bon 16 bis 18 3ab-ren, für leichte Arbeit im Bottling Debt. Beter Schoenhofen Brewing Co., Burlington und 16. Gir. Berlangt: Manner für Arbeit im Flaschen-Dept. B. Schoenhofen Brewing Co., Burlington und ic. -- fon Berlangt: Sofort, 2 gute Manner, um orthopabi-ice Apparate zu machen. Dauernde Beichäftigung und guter Lobn. Borzusprachen: Dr. Wolfert, 60 Fifth Abe.

Berlangt: Erfahrener Buchbinber, an Golbers u. Binbers, Reine anberen brauchen naduufragen. Stetige Arbeit. American Stationery Co., 55 Riber Str. 19mal, In Berlangt: Anaben, gute Stellungen, fietige Ar-beit. 14 bis 17 Jahre. American Can Co., Mabinoob. 18mai, link Berlangt: 10 beutide Jungen, guter Bohn. BogBerlangt: Manner und Frauen. Mugeigen unter Diefer Rubrit, 1 Cent bas Wort.)

Berlangt: Rinberlofes Chepaar in Agbenswood in 6-Fiat Gebaube ju beforgen. Mann fann ican en gehen. Abr.: R. 442 Abendpoft. Berlangt: Erfahrene Operators, Bafters, finifhers und Breifers in hart, Schaffner & Marg's
neuen Schneiberwerffätten. 771-773 Rorth Robe Etr. - höchfter Lohn begabit; 54 Stunden Arbeit
ber Bode; Samfig halber Beiertag; fietige Stellung; feines neues Gebaube; bell luftige Arbeits-

Berlangt: 50 Cash-Rnaben unb Mabden. Berma-nente Stellen und gute Gelegenheit, fich emborguar-biten. In erfragen sofort in hilmans, 112 State Str. 23mi*

Stellungen fuchen: Manner.

(Ungeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Bort.) Befucht: Guter Ronditor und Paftry Roch fucht tetige Stellung. Abr. M. 315, Abendpoft. Gesucht: Ein junger Bader sucht ftetige Stellung als zweite Hand an Prot ober Cales, fann auch felbstitändig arbeiten. Stadt ober Land. Abr. Louis Bok, 355 M. Madison Str., 1. Flat. Gefucht: Gin junger flinter Bartenber fucht Stel-lung. Ginte Referengen. Auf ber Rorbfeite woh-nenb. Abr.: D. 234, Abenbpoft. Befucht: Guter Brotbader municht Arbeit als 1. Canb. &. Bader, 68 Burling Str. Gesucht: Erster Rlasse Cate-Bader, gut an feinen heicwaaren, sucht stetigen Plag. X. A., 133 Abend Gefucht: Junger Mann, Blumber, ber 5 Mo-ate im Sande ift, fucht Arbeit. Frant Deutsch, nate im Lanbe ift, 472 S. Salfteb Str. Befucht: Roch und Lundmann, lebig, guter But

her, sucht Stelle, Stadt oder Land; mäßige Ansprüche. F. Miller, 308 S. State Str. Gefucht: Kräftiger junger Mann, lebig, im Sa-loon und Hotelgeichaft bewandert, judt Stellung, am liebsten auswärts. Abr.: R. 437, Abendpost. Gefucht: Junge, 15 Jahre alt, fucht ein Sand werf gu lernen, Subfeite vorgezogen. 1840-92. Pl Gefuct: 2. Sand an Cates fuct Stelle.

Gefucht: Junger Mann, 18 Jahre alt, erster lasse Waiter und Bartenber, sucht Rlag als jot-eet im Buffet, Sommergarten ober halle. Scheut eine Porterarbeit. Sieht nicht auf hoben Lohn. Befucht: Lediger Schweiger fucht Arbeit. Berfteht Bferbe, Garten= und Sausarbeit. Herricaftsplat borgezogen. Saladin, 21 Weft 23. Place. frfa

Berlangt: Frauen und Madden. Mageigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Bort.)

Baben unb Gabriten. Berlangt: Ersabrene Operators, Basters, Finis-spers und Arcisers, um an Röden zu arbeiten. 54. Stunden per Woche Arbeit; Samstag halber Feier-tag; höchster Lohn bezahlt; belle luftige Arbeits-räume. Hart, Schafsner & Marg, 773 S. Halteb Str. 24ma, 1mX Berlangt: Belferin für Rleibermacherin. 341 Sub-Berlangt: Maschinenmadden und Fintsbe Cloats und Sfirts. M. Fein, 24 Remton

Berlangt: Maschinen-Rabchen für Taschen jum Breifen an Beften. 220 B. Division Str. Gute Bertauferin in Bader-Daben .-

Berlangt: Erfahrene Fielet-Arbeiterinnen, Ar-beit nach Hause ju nehmen. 228 Cortland Str., nabe Western Abe. Berlangt: Erjahreue Maschinenmädchen und wei Lehrmädchen an Aleibermachen. Frau Berge: er, 655 B. 21. Place. Berlangt: Gine Frau, bie englisch und beutich hreiben tann, Degny, 50 B. 15. Str. Berlangt: Operators und Finifhers. 198 Semt Berlangt: Mafchinenmäbchen an Beften; Boiver: lafchinen. 1026 Lincoln Abe.

Berlangt: Sofort Mädchen bei Rleibermacherin 28 R. Halfteb Str. Berlangt: Majdinen: und handmadden an iroden. 868 R. Lincoln Str., nabe Rorth

Berlaugt: 1., 2. und 3. Maschinenmadden; eben-Danbmabden an Röden. 47 Brigham Str., 3wi-ben Paulina Str. und Ashland Abe. frfa Berlangt: Mafchinenmabden an Bower Mafchinen und bei Sand zu naben. Guter Lohn. 114 Lincoln ngt: Gute Majdinenmabden an hofen. 684 fria

Berlangt: 30 Mäbchen in F. B. Ruecheim & Bros.' Canby Fabrit. 261—267 S. Desplaines Str. Berlangt: Erfahrene Rleibermacherhelferin. 203 E. Belmont Abe. fria Berlangt: 15 Mabden für leichte Fabrifarbeit, foone Umgebung. 2143 40. Abe., nabe Ogben Abe. bofrfa Berlangt: Maschienmädchen und kleine Mädchen an Anaben-Besten. 852 Lincoln Abe. Rachzufragen im Store. 2Imat, link

Berlangt: 50 erfahrene Baift und Sfirt Sanbe. Maes, 3156-5 Calumet Ave. 21ma, lwx Berlangt: Maschinenmäbchen und fleine Mabchen n Anabenwesten. 852 Lincoln Abe., 3m Store achzufragen, 21mai,1mx Berlangt: Erfahrene Mäbchen und Lerner, an Tischarbeit. Stetige Arbeit. Phoenig Arimming Co., 572 Chebourn Abe. midofrlafon Berlangt: Mäbchen für leichte Arbeit im Bottling Department. Beter Schoenhofen Brewing Co., Burlington und 16. Str. —fa

Berlangt: Durchaus erfahrene Umanberungs: Sanbe an Damen-Jadets und Bafts. U. D. Rothe icilb & Co. 20ap.

Berlangt: Deutsches Madden für allgemeine Hausarbeit; muß englisch sprechen; Familie von 2; guter Lohn. Berausprechen Bormittags 1478 Barry Ube. R. C. Beters. Rorbseite. Berlangt: Mabden für allgemeine hausarbeit fü Drei; muß locen tonnen, mit ober ohne Majche Rachzufragen in ber Apothefe 703 M. 14. Str. Berlangt: Mabden, um Baby ju warten. Rann Abends beim geben. 34 Claine Place, Flat U, nabe Roscoe Str. Berlangt: Mabchen für allgemeine hausarbeit.— 1130 R. Kalifornia Abe. Berlangt: Junges Mabden, im Saufe gu bel-fen. 1817 Brightmood Abenue. Berlangt: Aeltere beutiche Frau für 2 Berfonen und Rind. 547 Ebby Str., E. Schid. Berlangt: Junges Mabden um auf ein Baby aufzupaffen. 462 R. Afhland Abe., 1. Floor. Berlangt: Mabden ober Frau für Sausarbeit; -- teine Bafche. 1526 Lill Abe.

Berlangt: Lund-Röchin im Saloon. 80 Defis Strafe. Berlangt: Mabden für leichte Sausarbeit; guter Sohn. 1660 Milmaufee Abe., 2. Flat. Berlangt: Rraftiges beutides Mabden für all-gemeine Sausarbeit. Berthel, 936 R. Salfteb Str., Ede Garfield Abe. Berlangt: Gin junges Mabden für leichte Saus: arbeit. 1289 Bilton Abe. Berlangt: Frau ober Mabden im Saloon. Reine Sonntagsarbeit. Guter Lohn. 921 S. Salfteb Sir. friaion Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit in Reiner Familie. 608 Burling Str. Berlangt: Eine gute Bufinehalundlöchin, feine Sonntagarbeit. 14 G. Desplaines Str. Berlangt: Gin gutes Mabden für zweite Arbeit. 3917 Grand Boulevard.

Berlangt: Mabden für allgemeine hausarbeit in fleiner Familie. Rein Baschen ,guter Lohn. Rachs zufragen in 1988 Wrightwood Abe, sajo Berlangt: Frau in mittleren Jahren, Saus ju halten in fleiner Familie bon 2 Berfonen. 500 R. Winchefter Abe. Berlangt: Junges Daboden für allgemeine Saus-arbeit; fleine Familie. Mrs. Cryber, 919 Beft Superior Str.

Berlangt: Junges Rabden fitt Sausarbeit. 683 20. Chicago Abenue. Berlangt: Gine altere Frau für hausarbeit. gu erfragen 168 hamburg Str. Berlangt: Rabden für leichte Fabrif. Arbeit; fte-tige Arbeit und gute Lobne garantiet. Rachguten-gen 1208 Schiller Building.

Berlangt: Frauen und Dadden. (Ungeigen unter Diefer Rubrit, I Cent bas Bort.) Dausarbeit.

Berlangt: Röchin für Bufines-Bund. Rachgufra-en Sonntags swiften 11 und 12. 74 Oft Ubams Berlangt: Gin tilchtiges zweites Mabden. 11 Late

Berlangt: Bafcfrau. 17 Seeleb Abe. Berlangt: Mädchen für allgemeine hausarbeit. 0 B. Division Str. Berlangt: Madden für Sausarbeit. 510 R. Bau

Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit Berlangt: Alleinftebenbe beutiche Frau als Saus-halterin. 322 Larrabee Str. Berlangt: Gin Mabden für leichte Sausarbeit; fann gu Saufe wohnen. 396 2B. Divifion Str. fa,fo

Berlangt: Frau ober alteres Mabchen auf bem lande, Bittibe nicht ausgeschlossen; folde mit Kind 3, obne Kind \$4 Lohn. Rachgufragen: 649 Weft 1. Str., Apothete.

Berlangt: Ein Mabden für allgemeine Sausar-eit. Braucht nicht ju maiden, muß aber bugeln onnen. Guter Lohn. 20 Bebfter Abe., nabe Dau-on Str. tonnen. (Berlangt: Junges Madden für leichte Arbeit. Golben Rule Laundry, 298 Danton Str. Berlangt: Mabden für Gefdirrmafden. 176 Berlangt: Eine beutiche Röchin für Reftaurant uter Lohn. 387 Wells Str.

Berlangt: Deutiches Madchen für Sausarbeit. 810 Berlangt: Gutes Madden fur 2te Sausarbeit; - eines welches Luft bat mit auf's Land ju geben 285 Sebgivid Str. Berlangt: Ein ordentliches Mabchen für gewöhn iche hausarbeit in einer Arivat-Familie bon bie Frwachlenen; hoher Lohn. Ar. 1928 Wellington Abe Berlangt: Röchin für Bufinehlunch. Rachgufra-en Sonntags gwijchen 11 und 12. 74 Oft Abams

Berlangt: Frau ober Mabchen für hotel, etwa! Raben und Rochen, guter Lohn. 175 G. Salftel Berlangt: Röchin für Reftaurant, muß erfabrer Str., nabe Indiana Abe., fprecht beute und Mon ag bor. Blat jest noch nicht offen.

Berlangt: Ein Mabchen von 15 bis 17 Jahren für allgemeine Hausarbeit und im Store zu bel-fen. 315 E. 22. Str. fa,fa Berlangt: Zwei Mäbchen in einer Familie bon zwei filt allgemeine Hausardelt und zweite Arbeit; guter Lohn. Borzusprechen sofort. 4946 Washing-ton Part Place.

Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit; guter Cobn. Borgufprechen 4322 Bincennes Abenue. Berlangt: Gutes Rinbermabden. 4322 Bincenne Berlangt: Rinbermadden, Ratholifin borgego-gen; Empfehlungen. 403 Ontario Str. Berlangt: 2 gute beutiche Mabchen für Bantrh-rbeit. 175 Ubams Str. fa,mo Berlangt: Saushalterin; alleinftebenb. 382 R.

Berlangt: Eine finberlose Wittme ober Mabchen, ufangs ber Dreitiger, als Saushulterin, welche mas Englisch berchen fann, Lobn \$4 bie Moche, er Führung eines kleinen Saushalts bei einem bittiver ohne Linder. Rur folder, die ftetiges, gure Som willichen tonnen vorsprechen. 207 Weft linderen Beiber. tes heim wingoen ibune. Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit. Berlangt: Mabchen für allgemeine Sausarbeit eine Bafche; gute Beimath. 683 Fulton Strate

Berfangt: Frau für Sausarbeit. Sober Cobn. 901 . California Abe. friafon Berlangt: Mabden für leichte Sausarbeit. 1367 olebh Str., nahr Grace. friafon Berlangt: Gin Mabden für allgemeine Sausarbeit 3649 Brairie Ube. Berlangt: Gute Röchin für ein Sommer-Sotel in Bisconfin. Deutsche Rüche. Abr.: M. 359 Abend-boft.

Berlangt: Madchen für allgemeine Sausarbeit und ochen, auch eines für zweite Arbeit. 3427 S. Bart be. bfrfa Berlangt: Mabchen für Sausarbeit, gutes Seim if R. Salfied Str., Salon. -- fi Berlangt: Mabchen für allgemeine Sausarbeit teine Wajche. Keine Ainber. 3 in Familie. 3456 Bestern Abe., Ede 35. Str. frjasor

Berlangt: Frau mittleren Alters als Saushalte: in und jur Beaufsichtigung zweier tleiner Arnber on 4 resp. 7 Jahren. Schreibt Briefe an S. Bon gergen, 1495 Milwautee Ave. Berlangt: Ein Madden ober Frau in mittleren Jahren als Saushälterin; muß zu Saufe ichlafen. 1139 Milmautee Ave., Bafement. frfa Berlangt: Baichfrau. 1523 Grace Str., nabe Sals fteb Str. Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit; feine Bafche. 1464 Barry Abe., nabe Clart Str.ffa Berlangt: Gin ftarfes beutides Mabden für all: gemeine Sausarbeit. 464 BB. 12. Str. frfa Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit. 614 29. Rorth Abe. bofrfa

Berlangt: Räbden für Hausarbeit. Aleine Fami-lie. Guter Lohn. Reine Hausreinigung. Achmt Eschon Abe. Car bis 2642 A. 42. Abe., Irving Park, ober sprecht bor in Fabrik, 262 A. Curtis Str. bofrsa Berlangt: Ein Mabden ober Frau für Rüchen-arbeit im Saloon. 327 S. Clinton Str. 19mi, Im Berlangt: Madden bon 14 Jahren aufwarts für gutbezahlte Stellungen. 1980 B. Mabison Str. 18mai, Ivx Werlangt: Mäbchen, 14 Jabre und darüber, für gute Stellungen. Stetige Arbeit. American Can Co., Madwood.

Werlangt: Ein nordbeutsches Mädchen, das eng-lisch für allgemeine Hausarbeit in fleiner Familie. Ede Rorth Abe. und LaSalle Abe., Dr. C. Wagner.

B, Hellers, bas einzige größte beutschamerifa-nische Bermittlungs-Institut, befindet sich 586 A. Clark Str. Countags offen. Gute Plane und gute Madden prompt besorat. Gute daushäterinnen im-mer an hand. Tel.: Dearborn 2281.

Stellungen fuchen: Franen. (Angeigen unter biefer Aubrit, 1 Cent bat Bort.)

Gefucht: Alte Grau fucht Plat als Saushälterin bei Arbeitsmann. 18 Guen Str., Gde Lull Place. Gefucht: Gin tatholifces Mabden fucht Stelle für hausarbeit. 811 Clinbourn Abe. Gefucht: Gine tuchtige Röchin fucht Stelle im Saloon. 84 Burling Str. Befucht: Befte Rodin fucht Stelle. 188 S. Beoria Strage. Gefucht: Frau fucht Stelle als Bufinehlunch: Röchin ober Short Orber : Röchin. 165 Dapten Str., Mrs. Falt. fomo Gefucht: Pianospielerin, war in Deutschland als Lehrerin thätig, wünscht Stellung. Abr.: M. 357 Abendpost.

Gefucht: Ein friich eingewandertes Mabden, 15 Jabre alt, wunicht Stelle jum Raben. Megny, 50 B. 15. Sir. Befucht: Gine anftanbige Fran municht Baiche ins Saus ju nehmen. 15 Garbner Str., hinten, unten. Gefucht: Stelle als Saushälterin bei Bittmer; Frau 50 Jahre alt. 20 Sulliban Str. Gefucht: Gine achtbare beutiche Wittwe mit Mo-bel fur 6 Zimmer wunicht altem gebilbeten herrn ober Mittwer für freie Wohnung bie Wirthichaft zu führen. 181 high Str., nabe Fullerton Abenue, oben.

Raufs- und Bertaufs-Angebote. (Anzeigen unter biefer Aubrit, 2 Cents bes Bort.) Bu verlaufen: Drei Bferbefraft:Gas-Motor; fer-ner swölf Rahmaschinen, die jest taufen. 638 R. grbing Abenue.

Fixture Räufer — Aufgepaht!

Reue und gebrauchte Fixtures jeder Art. Billigker und bester Aich in der Stadt. Reue Kigtures aufleteilung in fürzester Zeit gemacht. A. Gehman & Co., Padrill: 149—157 O. Chicago Abe.. Office und Berfaufstäume: 113—115 Oft Chicago Abe.. Tel.: Rorth 1521. Blad 1705.

Bu miethen und Board gefucht. (Enjeigen unter biefer Aubrit, 2 Cents bas Bort.) Roft verlangt: Tägliches Abendeffen und Sonntag Rittagseffen bon bier Personen in ber Rabe bom Logan Square. Abreffire: D. 324, Abendpoft. Logan Square, austrigen Cafe und 3re Cream Bu faufen gefucht: Sbow Cafe und 3re Cream Freezer und Gerätbichaften. 1795 A. Leabitt Str. bofele In miethen gelucht: Gin baffenber Store für einer Calson in einer polnifden Rachbarichelt; wenn mag-lich bet einer Fabrit. 243 Bladbant Gir., Schulb.

Brobel, Sausgerathe se. Angeigen unter biefer Aufeil, & Cents bus Wort) Bir boben joeben won einem ber größten hotels in Sbicags jammtliche Möbel, Rugs, Lepbiche, eiferen Betritellen u. j. w. gelauft. Diese Waaren find gründlich nachgelchen und befinden fich jetat in versiglicher Bertuffung. Sie werben berfauft, wie sie sie nurben, wie angageben, nehmen wir sie zuruld und geben das Geld bereitwilligk zurüd. Außer beisem großen Eintauf baben wir bas Golgenbe zum Berfauf ansgelecht: Eine Partte Misfit Tephiche, eine Garts etc. Eine Gartse eine Greine u. j. w. Dies sind Raaren, die von einem Algalungs. Geichäft gelauft burden. der auß weiglichenen Gründen wieder zu eine Cotter ber der eine Diese gebreit gelauft burden. der auß weiglichenen Gründen wieder zu Edauft werden bei der eine Gartse un fere Epeztals. Bargains:

Bu bermiethen: Ed.Store mit Bohntaumen Badofen in guter Ordnung, billige Diethe, gut Lage für irgend ein Gefcaft. 2766 R. Beftern Abe

bermiethen: Store und Rooms, paffen Befchaft; Rente \$13. 1857 R. Roben Str. Bu bermiethen: Ed.Store, icone Bohnung, a gegeichnete Lage für Baderei, bicht bevollerte genb. Gigentbumer baut Badofen. Miethe \$35. hint, 59 Dearborn Str. Bu bermiethen: Saubere Bimmer mit Ruchen Benuhung über Sommer, im Canbhaus in Dal

Broben 50: 30 Riffen, in gutem Buftande. 50: 30 Riffen, in gutem Buftande. 50: 50: 10.7 eiferne Bettftellen, weißer Enamel, alle Erden. 1.34 Parlor, Ausfacttungen, 3 Stüde. 7.50 Gute 20 co b fen 3.49 Beber 3000 Misfit Trppide von 820 bis auf \$5.00, werth da Bopbelle. Gebt unt bie Große Eurer Ziminer an und wir erfparen Euch 50%. Un Golde, bie nicht Baar begeblen

Bir berfenben Baagen toftenfre:

Babafb Carpet & Furntiure Doufe, 1906 und 1908 Babafb Mbe. 9m 3 F Bu vertaufen: Einfacher Saushalt, billig mit Bob: nung. 442 Sebawid Str., nabe Dochbabn, 2. Flat. Bu berfaufen: Guter Rochofen und & Begenftanbe, fpottbillig. 430 Larrabce Str. Bu bertaufen: Gine 6-locherige Gas Range. De Ralb Str.

Bu berfaufen: Gin gebrauchter Rinbermagen. 208 Dit Rorth Abe.

Pferde, Bagen, Sunde, Bogel zc. (Ungeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Bu perfaufen: Pferb, 2 einfache Deffing, Beidir re, auch faft neues Buggy-Gefchirr. 203 Danton Str., hinten. Bu berfaufen: Gute Deliberh Stute, 1100 Bfb.

Bu berfaufen: Bwei ftarte Arbeitspferbe billig. Bu verlaufen: Junges gutes Ponn billig. 56 Sbeffie'b Ave., Top Floor.

Bu bertaufen: Gutes Delivern Pferb. \$30. Gutes 6 Jahre altes Pferb, billig Pferbe! Pferbe! Pferbe! 25 bis 40 Pferbe bon allen Sorten und allen Greben ftets an Hand. Mir nehmen auch Pferbe ober irgend etwas in Taufch an; wir haben auch alle Sorten Buggies und Magen an Hand. Peutiche Aerfäufer und gut Bebanblung ob ihr faufen ober tauschen wollt. 568 Caden Abe., binten. rother Stall. 24mall. Bu berfaufen: Billig, ein gutes Gurry. 927 2B.

Bu berfaufen: Leichtes Arbeitspferb, \$30. 777 28. Bu bertaufen: Gin febr machfamer Bernardin und. 453 B. Fullerton Abe. Alles was der Calidonia Liverh Co., 930 B. Ban Buren Str., gehört, wird auf öffentlicher Aution am 2. Juni versteigert. 25 Pferde von Gbis 1200 Pfb., 8 Lob Puggies, 3 Traps, 5 Rusabout, 4 Surries, 8 Landauer. 2 Broughams, Merdebschiften, 25 Ser Toppel Geichirt, 20 Set eit lache Geschirter, Etall: Node, Robes, Blantets, ei Nigno, Bahmaschipe und alle Sorten Möbel und D Firtures. Privat Bertauf ein Tag bor

Rehme gutes Fahrrad in Taufc. 525-Bu bertaufen: Aferd und Bagen, billig. efferion, nabe 18. Str. Bu berfausen: Feine Bernhardiner-Buppies bon friftocrat Jr. 2. und Malburga 3. Jieman, 11 S. Lincoln Str., nahe Lafe Str. verfaufen: Junge Bernardiner Sunde, 529 McCean Ape,, nabe Lamubale Abe. Bu berfaufen: Reines Pferd und Buggh in gu m Buftand. 115 Cieveland Abe.

Bu berfaufen: Guter Turntable Topmagen, ein: Bu bertaufen: Rierd und fleiner Top Wagen; \$40; ein Bierd \$12. 375 Southport Abe. \$20 faufen gutes Pferb, Top Buggy mit feinem Pferb; billig. 753 Clibbourn Abe. Bu bertaufen: Schone junge Fog Terried, billig. Mrs. Scholl, 503 28. 15. Str. Bu bertaufen: Billig, 4 junge St. Bernarb-gunde, 6 Bochen alt. Radgufragen 170 Sabbon

Bu verfaufen: Gutes Pferd und Bagen, chenfiadergeicaft billig. 236 B. Late Str., 2. Floor ear. u verfaufen: Gin gut erhaltenes Biftoria, ein: 3weifpannig, für \$75. Binfbip, 165 Dichigan Wir baben eine Angabl beinabe neuer Expres und Topwagen, welche wir iogleich berlaufen mulisen, Ferner einsache und doppelte Geschirte und leichte Spring-Bagaen. Beste Ciferte sauft sie. Thiel & Ehrhardt, 325 Wabash Avc.

Rahmafdinen, Biencles 2c. (Ungeigen unter biefer Aubrit, 2 Cents bas Bort.)

Bu bertaufen: Gin neues Damen-Bicocle, billig megen Rrantheit. 38 Grove Ct., nabe Ordarb. Bu bertaufen: Reue Ginger Rabmafchine, Bar: gain. 586 Bells Str. Bu berfaufen: Echte Singer Tabmaichine, somie eine großt: Ausswohl wenig gebrauchter Rabmalchar nen bon 83 aufwärts. Reparaturen werben billig gemacht. Charles Weißmange, 541 Ogben Abe. Rabmojchinen aller beseren Marten zu Engroß-Areisen bei Atams, 50 Arog. billiger als irgendbo-anders. Deutsch gesprochen. Quulman Blbg., Rr. 12 Kbams Etr.

Pianos, mufitalifche Inftrumente. (Angeigen unter biefer Aubrit, 2 Cents bas Bort.) Großer Bargain! Gin menig gebrauchtes Rong gertiBiano (Sartmanns Granb) für \$200; bat \$900 gefoftet. Abr.: M. 333 Mbendooft. Grobes Upright Juliuf Lauer & Co. Piano, in gutem Juftand, \$125. M. Schulg Co., 373 Mil-maufee Abe. Sabe neues Diano, beftes fabritat; brauche Gelb; verfaufe gu einem Spottpreis. Abr.: M. 328 Abend-poft. 24mi,1m Rur \$25 für icones Ottaven Biano. Grober Bargain. Aug. Grob, 502 Bells Str., nabe Rorth Abe.

Bimmer und Board. (Angeigen unter biefer Rubrif, 2 Cents bas Bort.) Berlangt: Unftandige Boarbers, privat. 486 2B. Chicago Une. Bu bermiethen: Möblirte Bimmer; laufenbes Baifer. 17 Geeleb Abe. Bu bermiethen: Belles Bimmer, \$1 bie Boche. 132 Lincoln Abe. Bu bermiethen: 4 Schlafgimmer. 640 Sangamon Str., obenauf. Bu bermicthen: Grobes fühles Frontzimmer mit Bad. 429 R. Clarf Etr. ffo Bu bermiethen: Moblittes Frontzimmer an an-ftanbigen herrn. 156 3uinois Str. Bu bermiethen: Subides belles möblirtes 3immer, alle Bequemlichfeiten; billig. 770 Clybourn Abe., Flat 12. Berlangt: Anftanbige Boarbers ober Roomers in ruhiger Familie. 514 W. 14. Place. Bu bermiethen: Schones Zimmer an einen herrn. 11 Rabmond Court.

Bu bermiethen: Mobl. Edgimmer, auch für 2, nabe Dochbahn und Douglas Bart. 454 California Abenue, Lop Flat. Bu bermiethen: Am 1. Juni, ein schön möblirter Parlor, 1. Floor, und ein großes helles Zimmer, 2. Floor, bassend für zwei herren, mit guter beutscher Betöstigung. Preis smittelmäsig. Hobbo gelegen, nur i Blod bom und gegenüber bem Bark. Ber-nur i Blod bom und gegenüber bem Bark. Ber-lebesmittel sehr bequem, 20—25 Kinuten zur Stabe lebesmittel sehr bequem, 20—35 Kinuten zur Stabe Borzusprechen 1041 R. Clarf Str., Pribai-Residenz, fras Berlangt: 3mei Roomers; einfaches fibles Sim-mer. 702 R. halfteb Stri, nabe hochbahn. friate

Rinber finben Boarb. 235 Ordarb Str., oben.

Ju bermiethen. (Angelgen unter biefer Aubrit, 2 Cents bes Bort.)

Bu bermiethen: Store mit Wohnung und Stall, billig. 1474 Cibbourn Abe. Bu vermiethen: Flat mit 5 Zimmern, Eigenthu-mer will boarben mit Sohn 10 Jahre alt, ift willens gute Boarb gu bezahlen. 742 14. Place, swifchen 7 und 8 Uhr Abends.

Bu bermiethen: 5 Bimmer, ohne Rinber, \$8. 1400

Benuthung über Sommer, im Canbhaus in Lat County. Pferd und Bagen. Erieger, Graf Late 3U.

Beirathegefuche.

heiraths-Gesuch. Gin herr im vorgerudten Alter, telund und fraftig und von gutem Charatter, mit twas Bermogen, jucht die Befanntigagt einer alleinsehmen Birtitve obne Anhang, in mittlerem Jahren mit ben autem Ebaratter. Beiverber vollen ihre Abreffe einfenden unter Abreffe: Dt. 354 Abendpof

> Berfonliches. (Cingeigen unter Diefer Aubrit, 2 Cents bas Wort.

hen, sweds Beirath. Rabere Ungaben ermunfe unter Abr.: Dt. 361, Abenbpoft. Reine Agenten.

California und Rorth Bacific Rufte. California und North Pacific Aufte.
jeden Tienfigg und Donnerfing don Chicago ohne
Ilmfteigen, via der "Scenic Mouter durch Colorado,
Angenehme, billige und interessante Reise. 33 nach
folifornichen Städten, Portland, Jacoma und
Ceattle, iodirend März und April. 830 Aundhohrt nach Galifornia und Bortland während bes Frilds
jabrs und Sommers. Schreibt Judson Argentiete Vrient, 349 Marquette Eldg., Chicago, wegen weis terer Einzelbeiten.

terer Gingelheiten. Soulbet Gud irgenb Jemanb Gelb? Bir tollettiren ichnell Lobne, Roten, Diethe, Rofterconungen, forberungen jeber Art auf Brogente.—,Reine Rollettion, feine Bezahlung".

"Reine Rollettion, teine Organian.
Die Spencer Ageneb,
85 Dearborn Str., Zimmer 312.—Tel. Gentral 2723.
24ab, Ili Damen: und herren-Rleiber auf leichte wöchent-liche ober monatliche Abgahlungen. Crane's, 167 Mabaib Abe. 91b, 2

herr Chear Soober aus Spandau mochte feine Ibreffe angeben unter M. 356, Abendpoft. fafo Bader Boffe und Arbeiter finden John Bandholb 395 South Center Abe., Gde Bafburn Abe. fmo

Unterricht. (Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cente bas Bort.)

Englische Sbrachef. herren ober Damen, in Rieinflassen und privat, sowie Buchhalten und Danbelssächer, bekanntlich am beken gelehrt im R. B. Businet College. 922 Meilwauter ibec, nabe Baulina Str. Lags und Neenbs. Preise matig. Beginnt jest. Prof. George Jenssen, Prinzipal. Sommer-Aurjus in englifcher Sprache beginnt icht. Eelbiger wird am ichnellten, erfolgreichten in einem Aurjus 125 S. Clarf Str., Zimmer 72, ge-fehrt.

Rinangielles. Angelgen unter Diefer Mabrit, 2 Cents bas Bort.)

Gelbobne Rommission.
Douis Freudenberg verleibt Brivat-Rapitalien von 4% an, obne Kommission, und bezohlt sammtliche Untoften selbt. Terisach ichere Hopvotehen zum Berbauf fets an Hand. Bormittags 377 R. Loppe lauf fiels an Hand. Untoften felbit. Dreifach timere bereit 37 R. Sobnet fauf fets an Sanb. Bormittags: 377 R. Sobnet Abe., Ede Cornelia, nabe Chicago Abe. Rachmittags: Unity-Gebaube, Jimmer 1614, 79 Dearborn Str. Unity-Gebaube, Jimmer 1614, 79 Dearborn Str.

Gelbobne Kommiffion.
Wir verleihen Gelb auf Grundeigenthum und jum
Lauen und berechnen feine Kommifion, wenn aute Sicherheit vordanden. Zinfen von 4—68. Saufer und Verten ichnell und vortpeilhaft verfouft und ver-taufcht. William Freudenberg & Co., 140 Aufbing-ton Etr., Sudoft Ede LaSalle Str. 9fb, dofa* Beld gu 5, 5j und 6 Progent obne Kommission gu ertelben. Richard A. Roch & Go., 85 Baibington Str., R. B., Ede Dearborn. Boriggeschöft 1867 R. Liarl Str. Beste erfte Oppoibesen gu berfaufen.

Gelb zu berleiben an Lamen und herren mit fefter Anfellung. Bribat. Reine hopothet. Riebrige Raten. Leichte Abzolbungen. Zimmer 16, 86 Wafb-ington Str. Offen bis Abends 7 Uhr. 29max Berlangt: Anleiben bon \$1000 bis \$2000 jebe, ion Privatienten, auf verbessertes Grundeigenthum. Frite Mortgage. 6 Brozent Jinsen. Abs. R. 486 ibendyest. ober langer, ju 6%. Belte gufriebenft:llenbe Cicher-beit. Abr.: R. 481 Abendpoft. Doftiafon

Bu berfaufen: Erfte 6 Prog. Sppothefen au Rordfeite: Grundeigenthum, ben \$500 bis 2,200. - Elfer & Bestman, 85 Dearborn Str. Privatgeld auf Grundeigenthum jum Bauen, 4 und 5 Brozent. Monatliche Zahlungen. \$1 per hun-bert. Abr. A. 194 Abendhoft. 2jan, F Bu verleiben: Ohne Kommiffion, billige Bribat-gelber. Erfie und zweite Mortgage. Abr.: O. 634, Abendpoft. 20mai, 110%

Bu leiben gesucht: \$3300, privat. Gute Rord: feite: Sicherheit. Abr.: R. 427 Abendpoft. Bu berfaufen: \$900. erfte Mortgage; gute Si-derheit, 53 Brog. Binfen. F. Schaebier, 1633 Brightmood Abe. Brivat:Gelb auf Grunbeigentbum ju 4 und 5 Brogent. Schreibt und ich werbe borfprecen. -Abr.: R. 532 Abendpoft. 21a.

"Reine Rommistion, Darleiben auf Chicago und Suburban Grundeigenthum, bebaut und leer." — Abone Main 339. S. D. Stone & Co., 206 In Salle Str. 29jan

(Ungeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Frau Straub, die befannte Delferin im Leiben, beilt Trunkenbeit in allen Fällen mit Erfolg; auch Bruch bei Kindern, sowie Fallsucht ober epiteptische Krämpfe ohne Medizin. 1765 R. Lewitt Str., 3vol. ichen Roscoe Blob. und School Str. 7 7mailmix Rneipp=Rur, Chronich-Rranke, besonders haute, harne, Rierene, Geschlechts-, Lungene, Dalse, Sery-, Magene, Lebter, Darme, Blute, Kerbens und Kroutenleben werben raich furire. Dr. Rothfeith, Direttor, 2011 Mabash Abe., Chicago. 14sp, sami* Dr. Ehlers, 126 Bells Str., Spezial:Argt.-Geichichte, haut, Biut, Rieren, Lebers und Maggentrontheiten ionell gebeilt. Konfultation u. Unter-judung frei. Sprechtunden 9-9 Conntagt 9-3. Pianl's

Geld auf Mobel. (Angeigen unter Diefer : ", 2 Cents bas Bort.)

A. Q. French.

128 Lasale Str., Zimmer 3 — Tel.: 2737 Main.

Selb zu berleiben.

anf Röbel, Pianof, Pferbe, Wagen u.f.w.

Rieine Unieiben.

Rieine Unieiben.

Bir nehmen Euch bie Möbel nicht weg, wenn wir
bie Unleibe maden, sonbern lassen bietelben
in Euren Best.

Bir baben bas ardate be unt face delleite. in Eurem Besit.
Bir haben bas grob fe de u. 1 de Gescht!
Elle guten, ehrlichen Deutschen, sommt zu unb.
wenn 3hr Gelb dohen wollt.
Ibr werbet es zu Eurem Bertbeil finden, dei mir borzuprechen, ehr given Bertbeil finden, dei mir borzuprechen, ehr given beriedits hingeht. Die sicherke und zuverlässigste Bedienung zugesichert.
Le ficherke und zuverlässigste Bedienung zugesichert.
Le LaCalle Str., Jimmer 3 -- Lel.: 2737 Main 10ap.112

Chicago Mortgage Loan Combans.
175 Dentorn Str., Jimmer 216 und 217.
Chicago Mortgage Loan Compans.
180 B. Radijon Str., Jimmer 202.
Sidodi-Ede Hafted Str.

Mir leiben EuchGeld in großen und fleinen Beträgen auf Pianos, Möbel. Pferbe, Wagen ober irgend weiche gute Sicherbeit zu ben billigften Beblingungen. Darleben fönnen zu jeder Zeit gemacht werden. -Thetizahlungen werden zu jeder Zeit angenommen, wodurch die Koften der Anleihe bereingert werden. Edica of Wort gage Loan Company.

The Dearborn Str., Zimmer 216 und 217.

Privat-Darfeben auf Möbel und Bianos an gute Leute auf leichte monatische Abgahlungen zu den fol-genden niederigen monatlichen Katen: \$30 für \$1.50 \$40 für \$1.73 \$75 für \$2.50 \$50 für \$2.00 \$60 für \$3.00 für \$3.00 \$60 für \$3.

Patentanwälte. (Anjeigen meire biefer Anbeil, 2 Ernis bes Mort.) Girt junger Rann, früher Beichner in ber Beftern Blectrie Co., jeht Stubent in Armours, fiberninnnt die Ausführung von Zeichnungen und Tracings. — Ran ichreibe an B. C. 20 Abendpolt. — Gma-L Gefdaftsgelegenheiten.

Mageigen unter biefer Mubrit, 2 Cents bad Bort.) Bu bertaufen: Baderei, befte Lage, gefunder Shop. 940 Armitage Abe. 3u bertaufen ober ju berrenten. Schneiber Shop. 510 R. Baulina Str. Fur 3 Tage nachjufragen. Bu bertaufen: Delitatessen, jehr billig; Bohnung mit 5 3immern, eingerichtet um Boarbers ju halten. Diethe \$15. 475 Sedgwid Str. Bu bertaufen: Apothete, Rorbfeite, mit Boft: Station; großes Lager, gutes Gefcaft; borgugliche Belegenheit für Deutid-Umerifaner. D. T., 88

Bu nertaufen: Barnes und Souh-Shop, billig. 258 Larrabee Str. Bu bertaufen: Butderfhop ober Figtures, megen Rrantheit. 2746 Cottage Grove Abe.

ce Str. Bu verfaufen: Eine Dampf-Aaderei in Hammond, Jud., ausgestattet mit moderner Maschinerie, eleganten Figtures; 8 Jahre etablirt; Bertaufe lestes Jahr über 835,000, unehmende Geschäft, Metto-Arofite währende 8 Jahren über \$25,000, meistens Vaar-Gofchaft. Maschinerie, Fietures, Perbe, Wagen etc., Breis \$5000 baar. Die Indentur-Aufnahme Wird durchinktisch 21000 betragen. Eigenthümex zieht ich vom Geschäft zurüd. Megen näherer Eine

Grober Bargain: Ju berfaufen: Groceth, Deli-lateifen, Sigarra und Canbuftore. Sauptfrage, Wochentliche Ginnabung 4100; icon Mobnung — Miette 815. Radyufragen Sonntag Morgen 9 Uhr. 288 Ciencland Une.

Bu berfaufen: Canby Store, Stationery, Jigar ren, Labat, Rotion, Laundry Office und Soba-Fontane. 473 W. Tivifiva Str.

Billig gu verfaufen: Corner Grocerb und Martet; gute Lage, billige Rente. 622 Lincoln Abe. Bu berfaufen: Morgen: und Abend-Bei Route. 13 Churchill Str., nabe Roben und

für fleihigen, beutichen Mann; billig, wenn's gleich gelauft wird. Arthur, 148 State Str. Bu berfaufen: Gutgebender Grocerp-Store, gehendes Geichaft; mus Umftanbe halber fofort los geichlagen werben. Arthur, 148 State Str.

Bu berlaufen: Confectionerh Store, nete Lage; feiner Baarenvorrath; niebrige gute Aundichaft. Arthur, 148 State Str. Bu verlaufen: Reftaurant, nachweislich gutes Ge-icaft, billig, wegen Abreife, Raberes: 617 S. Sal-fteb Str. 23mi, Ima

Bu verfaufen: Guigebenbes Grocerb und Lutders geichaft; nehme \$50 ben Tag ein; alles Cafe; feine Buch-Runden; berfaufe billig; feine Agenten. Bu erfragen 6533 Mob Str. Bu verlaufen: Saloon. 8530 Bincennes Abe. South Englewood. 23mi, 1100 Bu verlaufen: Gutgebenber Ed Saloon unter gur frigen Bedingungen. 78 Center Str. friafo Bu verfaufen: Gine gute alte Baderei, Store und ein Magentrabe \$900: Stod egtra. ufragen bei Druchl, Cerciota Flour, Fimmer 206, Babaih Ave., um 9 Uhr Morgens. Bu bertaufen: Gin gutes Reftaurant. Breis \$100.

Dorti.
Bu vertaufen: Aordfeite, Saloon mit 18 möhlichen en Immen, bejest. 188 Clybourn Ave., im Li-uor-Store. 21mai, 1m Bu berkaufen ober zu bermiethen: Ein feiner Pie-nie-Grove, feiner Kavillon, Bafeball Plat, nb al-len Requemlichteiten. Abr.: Silver Leaf Frede, nehmt Caben Ave. Car bis 40. Str., Transfer nach Lyons. Bu berfaufen: 7 Rannen Mildroute, Rorbfeite .- 194 Mohamt Str. 26ap, 3, 10, 17, 24, 31m

Bu berfaufen: Baderei, wöchentliche Ginnahme \$280. Rur Store Trabe. Abr.: R. 446, Abebnoft. m-49,1mX Gefdaftetheilhaber. (Angelgen unter biefer Rubrit, 9 Gents bas Bort.)

Berlangt: Bemittelter, ehrenhafter, nuchferner Mann als Geschäftstheilhaber eines altetablirten, gut renommirten und einträglichen Office Geschäftes im Geschäftsbiertel. Frachentnissie nicht nötbig. Unwerbeiratheter beporzugt. Rein Jude. Abr.: M. 335 Mendhoft. Berlangt: Partner; Mann in mittleren Jahren mit \$1509 Rapital; muß willens sein, bart su schose sen; \$100 per Monat garantirt. Abr.: R. 385 Abendpost.

Ein erster Rlaffe Bader als Theilhaber, tann auch felbft bie Baderei übernehmen. Rabere Auskunft bei Pert Bros., 11339 Michigan Ave., Chicago. bfrfa

fort gesucht. Rann \$5000 bas Jahr berbienen. Abr. D 207, Abendpoft. friafo

friafor

(Ungeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Joseph Sabath, Denticher Abbotat. 1317—1324 Unito Blog. Th Dearborn Str. Aclethone Central VII.

2. 2. Cichenbeimer, beuticher Abbofat, praftilgitt in allen Berichten. Konjultation frei. 50 Dearborn Str. 4febl. Milliam henry be ificher Rechtsonwalt. Allgemeine Rechtspragis. Rath frei Bimmer 1241—1243 Unity Bibg., 79 Derborn Sir. 8mai, lmx Freb. Blotte, beutscher Rechtsantvalt. Alle Rechtsiaden prompt besergt. Praftigirt in allen Bertigten. Rath frei. 79 Learbern Str., Zimmer 1044. Wohnung: 105 Osgood Str. 766° Freies Ausfunfts:Bfreau. - Banferotte, Rollettionen, Schabenerian Rlagen billig und ichnell beforgt. Bimmer 500, 171 Bafbington Str 28/6.

Brundeigenthum und Baufer. (Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Genis bas Bort.)

3u bertauschen: 160 Alder-Farm in Wisconsin; wünsche Cottage ober 2-Flat Gebäude auf ber Rordsweitleite. Larfon, 163 Kandolph Str.

Bu berfausen: Ein 8-Zimmer haus mit Stall und 5 Ader Land mit alen Sorten Obstäumen und Pein, \$2000. 30—26. Str., Holland, Mich. sa., so. und Bein, \$2000. 30—26. Str., Holland, Mich.

Sheriffs Berlauf! — 120 Ader schone Farm, Ernste, 5 Gebäude, 55 Ader unterm Plug, für \$2500. 15006 Naisnie Zemple, Morgens zwischen 9 und 12 Alber, in der Citie.

Zumai, Ink.

Zumei, Ink.

Zume Bu bertaufden: Rultivirte Bisconfin-Farmen mit Inbentar und Bich. 119 La Salle Str., Zimmer 32. 1mai, bofamomi, Im

Su bertaufen: 50 bei 125 Fuß, mit Iftodigem Frame-haus, für \$3400, an Cottage Grobe Abenue, nabe 72. Etr. Abr.: M. 342 Abendpoft.

Bu vertaufen: Bargain; Fletcher nahe South-port Abe., Cottage, arrangirt für 2 Familien, \$800. Rimmt Gauitv. Eigenthumer 88 La Salle Str., Jimmer 18.

Bu bertaufen: Schöne 6.3immer Cottage, 3 3immer in der Länge, alle Strahenderbesserungen, Areis \$1700, \$100 Jeaar. \$10 monatlich; Briddous mit Tadesimmer, deißem und fattem Masser, nabe Lincoln und Belmont Ade. Car. \$1975, \$100 daar. \$10 monatlich; 2 Flati-Gehäube, qut bermiethet, \$2750, \$150 daar und \$15 monatlich. Rehme gotten in Taulch. Mm. Zelosty, 537 E. Belmont Ade.

Bu verlaufen: Gans Store, Cot, paffend für ir-cend ein Geichäft, wenig Geld erforderlich, bringt Euch 15 Arozent Jinsen für Eucr Geld. Gigen-fhimer mut versaufen. Rommt sofort, Ihr ber-boppelt Euer Geld. Auguk Stein, 1842 A. Weitern Abe., einen Blod nördlich von Fullerton Abe. Fu verfaufen: Irbing Bark Cottages, nahe Depot und 4 Bled von Car. Se Habrgeld. Botten Six180. Breis \$2000 und aufwärts. Aleine Ungahlung. Rest monatlich, Aufs Selte gedaut, mit allen neuen Einrichtungen. Deute jum Ansehen offen. Roester E. Ja rede gent Sibb. und Se. Beige-Office: Ed Irbing Bark Bibb. und R. L. Weige-Office: All Irbing Bark Bibb. und R. L. Weige an hinformmt: Achnit Elhon As. Car und breigt an 44. Court ab und geht 4 Blod südlich zu den Saufers.

Grundeigenthum und Baufer. (Ungeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bal Bort.)

Bu verfaufen: Bargain, Ardheite, nahe Lincoln Barf. Eine elegante Residenz, für einen Arzt ein-gerichtet, zwei Officen, mit heibem und taltem Masser, Dampfdeizung. 12 Itmmer und guten Stall-für \$6,500, Werth \$9,000. Apr.: D. 236,

Bargain! Gin Frame-Saus für 3 Familien, bringt 128 Rente, für \$2700, an Afhland Abr., nordl. bon Lawrence Abe. Abr.: D. 235, Abendpot. Spottbillig gu bertaufen:

Fogewater Place, nahe Solithoorr, 30%130. \$1,500 R.:W.:Vae Place, nahe Verry, 50%110. \$1,500 Beimont Ave., Store und 2 Flats \$2,500 Sebywid Sir., 3 Flats, Niethe \$408. \$2,600 Fifer & Wesman, 85 Tearborn Str. Bu berfäufen ober bertauschen: Geichafts-Gigen-thum an Rorth Ave., wisichen Robamt und Larra-bee Str. Romme ichnell, wer einen garben Bargain will. Bruessing, 148 La Salle Str.

Bu' verfaufen: Monatiiche Abjahlungen, neue moderne Cottages, berschiebene Größe, von \$1.700 an, mit 25 oder 37 Fuß lotten; chenfalls Sauler nach Auftrag gebaut. Genen Dirts, 1204 Divertien Blob. Bu berlaufen: Ausbertauf bon Subbibifion; \$650-Bot für \$500; alle Berbefferungen, Jement-Seitenweg; \$50 baar, Reft auf lange Zeit; Geb bergeftrect aum Bauen. D. B. Louffin & Co., 1648 Lincoln Abe.

Bu berfaufen: 2ftodiges baus, 4-8immer Glat

Au verkaufen: Auf monatliche Abzahlung, sehr billige und schöne Lotten in Lafe Biem, von \$400 ausmärts. — Gute 4 Jimmer Frame-Cottage mit zot für nur 2850; \$100 baar, Reft 210 per Monat. Zweistöd. Frame-Haus, zwei 6-Zimmer Flats, neu, modern, Brid-Valement, an Aoscoe Boulevard ge-iegen, 28300. — 2ftödiges Frame-Haus an Seeley Abec, nabe Roscoe, \$1800. — 2ftöd. Frame-Haus an Riether, nahe Leopitt. 26 Kimper Lieber in Fletcher, nabe Leavitt. 2 6 Zimmer Plats, ju bertaufen. Auguft Beters, 428 Noscoe Str

Rordwettfelle.

Bu verkaufen: \$25 baar, \$12 monatlich für eine von unseren schönen Brid Cottages, mit allen Ners besseren, schöne Strake. nahe Humbolde Park und Hochbahn. Bohm, Hirsch und Homan Abe. Bu verfaufen: Groker Bargain! Brid:Cottag. an Samburg Str., nabe Beftern Ave. Larfon, 163 Ranbolph Str.

Au verfaufen: Ju einem Bargain, ba Gigenbu-mer die Stadt verlagt. Arod. 4 Flat Bafftein Ge-baube, 4 Jimmer und Bab in jedem, mit Dafre ment. Ales erfter Raffe und mobern; gute Appital-Anlage und Deim. 471 Monticello Abe., swischen Grand und Sticaco Abe.

\$10 haar. \$5 monatlich faufen eine ichone Lot Diese Lotten werben bald das Doppelte werth sein die Fahrgeld. Schreibt für Plan. Henry Beder Milwaufer Ave., Ede Belmont. Zu verkaufen: Wünscht Ihr ein Heim? Bad-stein:Cottages, billig, für 2 Familien. Sprecht vor Sonntag 454 R. Francisco Str. Bargains in ausgesuchten Bauftellen, Chicago und Hoe., \$175; Samfin Tbe., filblich bon North Nee., Ernde geblaftert, \$450; Maplewood Ave., filblich bon North Abe., \$1100; Botomac Abenue, Ode billich bon Humbolt Bart, werth \$2500; macht Offerte. I. C. Beterson, 70 La Salle Str.

Bertangt: 6: Fimmer Cottage öftlich ober füblich vom Sumbolot Part zu vertauschen für Lot nabe Dochbabn. Station. Antwort in Englisch. T. C. Beterson, 70 La Galle Str.

Bu berlaufen: Bridhaus, Store und 5 3immer, Votten, gegeniber Schulbaus, \$2000. Angahlung 900. — Pried-Cottage, Bafement und Utrie, nabe hicago Abe. Car. \$1300. Angahlung \$300. F. Chicago Abe. Car. \$1300, 21 Benfchel, 1484 2B. Rorth Abe. Adhtung! Zu verkaufen: Prachtvolle neue 6 und 7 Zimmer Souler mit Vadejummer, am Fleicher Str., balben Blod nordöftlich von Elfton, Beimont und California Ave. Cars, 1 Vlod von lutberischer und fatholischer Ariche und Schulen; ebenfalls wei 5 und 6 Jimmer Haufer an Humboldt Straße, nahe Abbison. Teile Saufer ihnnen auf monatide Ubbegablungen gefauft werben. \$1450 aufwärts. Bescht dies Saufer, eie hat anderswo fauft. Rachguftagen bei Friedrich Walter, Cigentbilmer, 2124 R. humboldt ober 205 Fleicher Str. Ibma, boftsalzt.

Bu berfaufen: Bestgebaute private 6 Jimmer mo-berne Brid-Cottage, Caf Finish, Maple Fuhhöben in jedem Zimmer. Beste Gegend an Rordwestieite. 1365 Central Bart Abe., nabe Fullerton Abe., west-ich vom Logan Square. Monatliche Zahlungen. 24ah, 1mt, bfrsa

flat; nicht belaftet; ober nehme Cotiage ober Flat ebaube in Taufch. 78 Brigham Str. friam Bu bertaufen: 4, 5, 6, 7 Bimmer neue Baufer Babegimmer, Bafenient, Attic, \$1500 aufwarts. Gir 12 Fimmer haus, 3, 4 Zimmer Bohnungen, \$1900, Gas, Straße gebfiaftert; leichte Zahlungen. Die Dobroth, Gigenthümer, Elfton, Beimont und Ca-lifornia Are.

\$550 und aufwärts siter Orten in der Subbivision, mit Front an Afhland We. und Garfield Boul. (55. Str.). Eine schone Lage mit vorzüglicher Car-Bedienung. Es laufen elektrische Cars duch don der Subbivision nach derektadt. Fare 5 Cents. Eine bequeme Entfernung von den Stod Jards.—3u leichten Bedingungen.—Ausgezeichnete Geschäftseden und schone Reilbenz-Totten, nade Schulen, Kirchen und Siores,—Ilm viele Votten auf den Martt zu bringen, wird eine beschänkte Angabl dieser Votten zu den seinen die Preise nachber erhöht. Wenn man die Lage der Lotzen in Betracht zieht, so find keine bescheren und billigeren Votten zu finden. Auf Vertauf dem Eizentbümer: Me vor Ballin, 168 Kandolph Str., nach Lasalle Str.

Bu berfaufen: Ein 10-Fimmer Saus und Lot für \$1900. Bringt gute Miethe. 2952 S. 40. Ct. Zu verkaufen: Deeiftödiges Bridhaus mit Gas und Bab; etwas Baarzahlung, Reft auf Zeit, ober zu vertauschen für Indiana- oder Allinois berbei-erte Farm. Antworten bitte Deutsch, mit genauer Beschreibung. 3239 Lowe Abe., Eigenthümer.

Bu verkaufen: Eine Ed-Lot, 51. und Laflin Str.; 2 Lotten 33x125 jebe, an May Str., judich von 51. Str., ebenjo 2 Lotten, 33x125, an Aberden, füdlich von 51. Str., zu annehmbaten Preisen.— Rachzufragen 458 Noot Str. Berfaufen ober ju bertaufden:

Barb Str., nabe Belben Abe,: 2:ftod. und Baje: ment Brid-Saus. Breis \$4500. Bosworth Abe., nahe Grace Str., 1-fidd. Cottage und Basement. Preis \$1500. Deming Bl., nahe Clart Str., Lot 50x190, 3: ftodiges Brid-Refibeng. Preis \$17,000. Cigoob Str., nabe Bellington Str., 3-ftod. Brid-haus, Stein Front, 4-6 3immer flats, babinter 2-ftod. Frame-haus mit 2-4 3immer-flats. R. Baulina Str., nahe Leland Abe., Lot 50 bei 165 — boppeltes zweiftödiges Bridhaus, 7 und 8 Zimmer Flats; Miethe \$1100; Preis nur \$13,000. Jebing Avenue, nabe 33. Str., zweiftid. Bridsbaus mit zwei 5 gimmer Flats, babinter einftid. Cottage, Lot 25 bei 135, Preis nur \$2300. B. Chicago Abe., Ede Center Abe., 2ftod. Brid: und Framehaus, zwei 8 3immer Flats. Breis \$6000. R. Beftern Abe., nabe Armitage Abe., Sot 51x 125, 2ftod. Saus unit zwei 4 gimmer Flats, auf ber anberen Lot ein Bagenfhop. Breis 49000. 54. Abe., nabe Binamac, 2ftod. Frame-Saus, 3 bis 7 3immer flat, Cot 112x125. Guter Blag für Suhnerfarm, nur \$2500. Sumner County, Tennesser, 107 Ader Farm, 90 Uder gepflugt, 4 Bimmer-Saus, mit Bieb und Bferben. Gutes Land. Breis \$1600.

R. Clart Str. \$700 — taufen gutgablenbes, 7 Jahre altes Gents Taiforing und Furnifhing Gesichaft. Stod und Figtures werth \$1,000. Lehrer englischer Sprache wünscht schones Zimmer, gibt Unterricht als Entichädigung bafür. 2. 428 schonboft.

Stordfette.

Bu berlaufen ober bermiethen: Bargain, So Goulfage, guter großer Stall, Muley-Lot.

Auberlaufen.

Bargain, So Balbington Str., Ede Dearborn Str.

Rachzustagen bei Richard A. Roch & Co., Zimmer Stall, Muley-Lot.

8 weig gefcaft : 1697 Rorth Clarf Strafe, nabe Belmont Abenne. Sonntags offen ben 10 bis 12 Uhr. Ju faufen gesucht: Für Baar, Brid-Cottage, 6 Zimmer, mit mobernen Einrichtungen (neu), Straße gepflaftert. Angade wam Gerife ber Vot und bes Ber-daufspreises, nahe welchen Metrobolitan "P Amienk Antworten nur per Brief. I. F., 783 Fulton Str. Molit 3br Eure Saufer, Lotten ober Farmen vertauschen, verkaufen ober bermiethen? Kommt für quie Relutiate zu uns, wir baben immer Käufer an Sand.—Geld zu berfeiten ober Kommission. Gute Rortgages zu vertausen. Sonntags offen ven 10 bis 12. — Richard A. Rodd E. Jimmiers sund 4. 38 Mahington Str., Rordvestade Dearborn Str. 3 weige Geschaft ben Beimont Ape.

Baul Soulte, 1249 Milmautre Ame., Truft und bertauft haufer, Lotten und Farmen; verleibt Gelb auf Grundeigenthum gu 5 und 54%. Ikmafrfamilm Wir fonnen Eure Saufer und Botten ichnell ber faufen obet bertauschen, beeleiben Gelb auf Grunde eigenfbum und jum Saucu niebrigfte Inien, redl. Bebienung. G. Freubenberg & Co., 1199 Milmoute Ubt., nabe Rorth Abe. und Roben Str. bbfg.

Saufer und Lotten in allen Gegenben ber Morbiete billig zu bestaufen. Anifc beradflichtigt. Gelb zu 5 Progent. Reille Bebierung gerantret. Gen. 3. Schmibt & Son, 32 Signola Eng., Gel Mehlter

\$10 X=Strahlen frei.

Nach dem 1. Inni werden \$10 für die X-Strahlen-Untersuchung berechnet.

Die letten fieben Tage. Rur Diejenigen, Die in bem großen Bienna Medical Institute, 130 Dearborn Str., bor bem 1. Juni borfprechen, erhalten bie wund erbare X-Strahlen : Untersuchung toftenfrei.



Was die Willenschaft

Bas ift Eure Krantheit?

Seib 3hr taub? Sabt 3hr Rheumatismus, Ufthma, Bronchitis ober Katarth? Leidet 3hr an irgend einer Krantheit ber Rieren ober Blafe? Sabt 3hr einen Bruch? Sabt 3hr Berg=, Reber= ober Eingeweibe-Rrant= heiten? Wenn 3hr an irgend einer Krants-heit leidet, geht sofort nach bem Bienna Mes bical Institute, 130 Dearborn Str., und probirt beren neues Behandlungsspftem. Es toftet Euch nichts, wenn 3hr nicht geheilt werbet. Ronfultation frei.

Blutvergiftung, Bunben, Bidel, Flesema, Blutunreinheiten, Aftertrantheiten, Samorrhoiben, Fifteln, Berftopfung, judens

Schwache Nerven.

Seid Ihr nervöß, reizbar, schwindelig, elend? Dabt Idr latte Hande und Allie, beihe Waslungen? Eind Gare Augen verschownenen, das Kielsch weich rud schalben ver der Augen im Alden oder in den Alleren im Alden oder in den Rieren? Mütt Ihr Seid Ihr dahrt ihr den Alleren im Alden oder in den Rieren? Mütt Ihr des Rachts auflichen und Wassen der Augensther und Musseln ? Kont ihr den der Augenstiede und Musseln ? Kont ihr Rivaren und Guzgeln in den Gründereiben, Inden im Angen, Serstschen ind wiedergedrickt. Sadt ihr ein Knurren und Guzgeln in den Eingeweiben, Inden im Magen, Serstschen ind wieder Gud der im Magen, Serstschen ihr Sodialsen und, Schwinkel, Schwäde, Ittern Wenn zu der Gestellen und eine Kriben bekandelt und nicht furtren ihren Ihr in der Aller in der Aller der Verstellen und ihr ein Delaar beaucht begeht zu werden, wenn ihr ein Delaar beaucht begeht zu werden, wenn ihr ein Delaar beaucht begeht zu werden, wenn Ihr nicht gedelt mer der Verstellen und auherdem Befendlungen. Es ist Zeiwerschwend und auherdem bersiert Ihr Eucr salter erwordenes Geld.

Vienna Medical Institute,

Adresse: 130 Dearborn Str. (2. Floor), Ecke Madison Str. Bweiter Floor, Bimmer Rr. 216. Sprechftunden: 8:30 Borm. bis 6 Abends täglich. Office offen am Dienftag, Donnerstag und Samitag Ubend bis 9 Uhr, um ben Arbeitsleuten Beit jum Besuche ju ges ben, und Sonntag bon 9 bis 1.



Mergte. Der mediginifche Borftes ber grabuirte mit hohen Ehren bon beutschen und ameritanischen Universitäten, hat langjährige Erfahs rung, ift Autor, Bortrager und Spegias

lift in ber Behandlung und Beilung geheimer, nervofer und dronifder Brantheiten. Saufende bon jungen Dannern murben bon einem fruhzeitigen Grabe gerettet, beren Mannbarteit wieber bergeftelle und ju gludlichen Batern gemacht. Berlorene Mannbarteit, nervoje Schwachen, Difbrauch des

verwirrte Gedanten, Abneigung gegen Gefellfcaft, Gnergielofigfeit, frühzeitiger Berfall u. Rrampfaderbrud. Alles find Folgen bon Jugenbfünben und Uebergriffen. Sie mögen im erften Stadium fein, bedenten Sie jedoch, bag Sie fonell bem legen entgegengehen. Laffen Sie fich nicht burch falfche Scham ober Stols abhalten, 3hre fdredlichen Leiben au befeitigen. Mander fcmude Jungling bernachlafs figte feinen leibenben Buftanb, bis es ju fpat mar, und ber Tob fein Opfer verlangte.

Anftedenbe Rrantheiten, wie Blutbergiftung in allen Stabien - erartige Mffette der Rehle, Rafe, Rnoden unb Unsgehen der Saare, fomobi wie Ctrifturen, Coftitis und Orditis werben fanell, forgfältig und Dauernd geheilt. Bir haben unfere Behandlung für obige Rrantheiten fo eingerichtet, bag fie nicht allein fofortige Linberung, fonbern auch permanente Beilung fichert.

Bebenten Ste, wir geben eine abfolute Garantie jebe geheime Rranfheit gu furiren, bie gur Bebanblung angenommen mirb. Denn Sie guberhalb Chicago's mobnen. Is ichreiben Sie um einen Fragebogen. Sie tonnen bann per Boft hergeftellt werben, we eine genaue Beschreibung bes Jalles gegeben wird. Die Argneien werden in einem einfaden Riftden fo berpadt und Ihnen jugefandt, baß fie teine Reugierbe erweden.

Medizin frei bis geheilt.

Wir laben überhaupt folde mit dronifden Uebeln behaftete Leibenbe, bie nirgenbs sollung finden konnten, nach unferen Anstalt ein, um unfere neue Methode fich angedeis hei zu laffen, die als unfehloge gilt.

Sprechftunden bon 10-4 the Rammittags und von 6-8 Ithe Abenda Conntags und an Reiertagen nur bon 10-12 Uhr.

LIOTTINGER DRUG AND TRUSS GO.

Bruchbänder, Bandagen und elastische Waaren zu wirklichen Fabrik = Preifen.

Die wohl Jedem bekannte Bruchbandfabrik von Henry Schroeder wird von untenftebender Firma weitergeführt. Die befte Baare gu wirflichen Fabrif-Breifen, reelle und ehrenhafte Bedienung unfer Lofungswort und tonnen Sie ichon gute mit Leber iberzogene Banber von 65c aufwarts für einseitige und bon \$1.25 aufwärts für boppelte bon uns haben. Untersuchung und Anpassung bon erfahrenen Bruch-Spezialiften fre i. Brivatzimmer. Damen-Bedienung. Bir haben das größte Lager und ein gut paffendes Band für Jeden. Gie thun daher gut, erft bei uns borausprechen und fich bon unseren niedrigen Breifen gu überzeugen. - Offen Conntags bon 9 bis 12 Ubr.



HOTTINGER DRUG & TRUSS CO. HENRY SCHROEDER, 465-67 Milwaukee, Ave.,

Gde Chicago Mve. Thurm-Uhr-Gebaube.



DR. J. YOUNG, Doublos Spozial-Argi
f. Mingene, Ohrene, Kalene u. Dalse
teiden. Behandelt dieselden eründlich
und ichnel dei mähigen Breisen, schwerzies
nach undberirefflichen neuen Renheden. Ber dartidätigte Kalenkatarrh und Schwerhörtigkeit wurde kuriet, we andere Erzie
erfolgies dieden. Lünkliche Tugen. Brilienagehaft, Unterfudung und Anth ivel.
7 in i i; 261 Kincoln Abe., Stunden:
8 Borm, dis 8 Abbs. Countage-8 dis 12.

WORLD'S MEDICAL

INSTITUTE,

B4 ADAMS BTR., Zimmer 60.
gegenüber ber Heit, Bezter Bullding.

Die Lerzte biefer Unstatt find erfahrene bentiche Spezialisen und betrachten es als eine Ehre. ihre leiberder Ritmentigken to ignei als undgid von ivrn Gebrechen in beilen. Ein Bellen grändlich unter Geraute, als gebeimen Arantheime her Rähnen, Pransenstehen und Merstemations fistungen ohne Operationen den Kerkenationen fistungen ohne Operationen den erfre Rasje Operaturen, für unbitale Operationen den erfre Rasje Operaturen, für unbitale Operationen den Erfahre. Ausgeben den erfre Staffe Operaturen, für unbitale Operationen den Staffens Arthocks. Ausnoren Barticcelle Operationen ferlicht des erfre unbitales den Staffens den Betrecht den der Staffens den Batter und den Britanskoppital. Franse werden dem Fransenarg Bennej dehandelt. Bedandung infl. Redigines

Dier find einige von unferen jablreichen Arferen-gen: 3. B. Cart. Dreif, Dierenian Banf. Steago; Morton E. Davis, Mutual Referbe Bibg., Reis Derf: U. J. Ruftner, 524 Brogdway, Milmautee, Mis. FRANK SCHRAGE,



Befet Die SONNTACPOST.

Lotalberiat.

Bevorftehende Reftlichteiten.

Die Loge "Treue Schweftern" Ro. bes Ordens ber hermanns-Schweftern, rb heute Abend in ber Rordweft-Turn= halle, Chybouen und Southport Abe., ihr scofftes Maifrangchen begeben. Die Maitrangchen ber "Treuen Schwestern" genießen ben Ruf, daß man sich dort stets gut unters halt. Das bevorftebende Fest burfte non biefer Regel teine Ausnahme machen.

In ber Wider Part-Salle, an ber Weft Rorth Avenue, wird der Frauenberein Welcome heute Abend ein Maitrangen veranstalten, für welches die Damen eifrig die Borfehrungen treffen. Berfchiebene tuch: tige Krafte wirfen mit und das Gest aurfte tige Acafee wirten mit und das Heft aufrie ber Absicht ber Damen gemäß ein recht verguügtes werden, denn der Frohsinn ist bei ihnen zu Hause. Daß für Erfrischungen bestens gesorgt werden wird, versteht sich wohl von selbst. Die Einsadung zum Besind dürfte freundliche Beachtung verdienen.

Der beutiche Frauenverein 3 folde ber= anstaltet heute Abend in ber Gubfeite=Turn= halle an ber State Strafe ein großes Dais feft. Das Marchendrama "Ifolde" foll jur Aufführung gelangen. Frau Gertrude Da= wis wird die Rolle ber Afolde innehaben, Man heinrich die ber Maitonigin, und die fleine Daphne Silmers Die Der Rronentras gerin, Als Tangerinnen wirfen eine Ans gahl junge Damen mit. Rach ber Borftel= lung wird getangt.

Der beutsche Frauenberein "Pocahon = tas" erläßt Einsadungen ergehen zu einem Maifest mit daranschließendem Ball, welches heute Abend in der Aurora-Turnhalle, Ass. land Abe. und Divifion Str., abgehalten werben foll. Die Bortehrungen gu ber Feft= lichteit find bon ben Damen in folcher Beife getroffen worben, daß allen Befuchern ber Luftbarkeit einige vergnügte Stunden in Ausficht stehen. Auch für leibliche Genüsse ist bestens gesorgt worden. Ein Besuch läßt fich baber beftens empfehlen.

Mit einem Maifeft will heute Abend Die Friedens = Boge Ro. 50 in Bendels Salle, 1504 Milmautee Abe., Die Reihe ihrer Commervergnugungen eröffnen, und ba olle erdentlichen Unftrengungen gemacht mor: ben find, um bas Geft borgubereiten, fo bürften fich auch alle Befucher beftens amü-firen. Un guten Getranten wie an einem ichmadhaften 3mbig wird es nicht fehlen.

Die Ginigteit = Loge Mr. 11, D. M. P., wird heute Abend in Beinens Salle, Dr. 519 Larrabee Str., ein Maifrangen abhalten. Die Freunde und Mitglieder der Loge find nebft ihren Familien dagu freunds lich eingeladen, Für Unterhaltung und Be-wirthung ber Gafte ift beftens Borforge getroffen worben. Der Gintrittspreis ift ge-ring, aber hauptbebingung: GuteStimmung mitbringen. Für alles Undere ift Corge ge=

In ber Nordweft=Turnhalle an ber Cin= bourn und Southport Avenue wird bie Rorthwestern = Liebertafel mor: gen ihr Stiftungsfest begehen. Schon feit Wochen haben bie braven Sanger fleigig einige Chore eingeübt, mit benen fie mor= gen ihre Gafte erfreuen wollen. Much Gin= gelbortrage fteben auf bem Programm, bef-len Schlufgeile lautet: Ball! Es foll ein gemuthliches Feft werden, wie es beutiche Sanger nur zu beranftalten verfteben und bas fagt genug.

Die Apollo-Salle, Rr. 256 Blue 3sland Abenue, hat ber Douglas = Damen = chor für morgen gemiethet, behufs Ber= anftaltung eines Frühjahrsfeftes. Die Feft= bes Douglas = Damenchors freuen fich feit langer Beit in weiten Rreifen eines beneibenswerthen Rufes. Frohfinn und beutiche Gemuthlichkeit berrichen bort Mannichfaltig find bie Darbietungen, welche bie Damen für bas morgige Weft bor= bereitet haben, und fo wird baffelbe fich mohl in jeder Sinficht gu einem genugreichen ge=

F., hat für die Unterhaltung nebft Ball, welche fie morgen in ber Urmitage-Salle, Armitage und Albant Abenue, abbalt, um: affende Bortehrungen getroffen und hofft, daß ihre Bemühungen durch gahlrei= den Besuch belohnt werden. Das Unter= chen Besuch besohnt werden. Tas Unters-haltungsprogramm ist reichhaltig und ents hält manche heitere Rummer. Auch für leibliche Genüffe ber Besucher ift hinlänglich Borforge getroffen worden. Rurgum, es wird recht fibel werden und ein Befuch bürfte fich als lohnend ermeifen.

herr Brof. G. Barginbe beranftaltet morgen Rachmittag in ber Gubfeite-Turns halle, Rr. 3143-3147 State Str., ein Rongert, an beffen Musführung fich bie Befang= bereine Ceipps Cangerbund, Straug-Da= menchor. Mogart:Mannerchor und ber Gub: feite: Lieberfrang, fowie bie Schüler ber Bio: lin= und Rlavier-Rlaffen bes genannten berrn und einige tüchtige Soliften betheiligen perben. Das Rongert ichliekt mit ber Muf. führung ber Geen-Szene aus ber Operette Rigeunerfonigin". Das Kongert burfte ein außerorbentlich genufreiches werden und ein Befuch beffelben läßt fich baber mohl em=

Der Senefelber Bieberfrang halt morgen, Sonntag, feinen alljährlichen Mai-Ausflug; Endziel The Argyle, Riehorfter & Anapftein, 2263-65 Evanfton Abe., Ede Carmen. Abmarich bom Schiller= Dentmal, Lincoln Bart, 6 Uhr Morgens.

Good enough for anybody!



"FLORODORA" BANDS are of same value as tags from STAR, HORSE SHOE SPEARHEAD, STANDARD NAVY. OLD PEACH & HONEY and J. T. Tobacco.

der elt, jetzt der ist ans

Mode.

In ber Union-Salle, Rr. 380 Larrabee Str., finbet morgen nachmittag ein großes Statturnier bes Klubs "Zu-friedenheit" ftatt, zu dem alle Freunde des eblen Spiels eingesaden sind. Der Einsah beträgt \$1. Merthvolle Preise find ausgefest worden und die Theilnehmer werden fich fo barüber tröften, daß es ihnen nicht vergönnt ift, an bem Stattongreß in Detroit theilzunehmen.

Der beutiche Frauenberein Bictoria wird morgen, Sonntag, in Folg' Salle, Rorth Abe. und Larrabee Str., jein Stiftungsfeft in Geftalt eines Rongertes mi nachfolgendem Ball begehen. Für Die Feft= lichteit trifft ein tüchtiger Ausichuß Die Bor= tehrungen. Folgendes ift bas Rongertpros

Solo. Bejungen von Grl. Ella Feisen Opernfangerin Remifcher Bortrag Gert Robert Bepennik Romifcher Bortrag Feftrebe Gert Abetterling. Geftrebe Gert Leopold Saftiel Schmetterlingstang Gena Rüfter Schmetterlingstang Gena Rüfter Borgetragen bon Mitgliebern bes Senefelber Liebertrang.

Eine vollfommene Grau.

Fröbel, pensionirter Beamter. R. Körner Baul Soran, Arst, fein Rese. M. Zepernit Louise, beisen Frau. Anna Seibel Minna, Dienstmädden Ratie Mernet

Morgen, Conntag, werben fich Die Mitglieder ber Bereine des Turn = begirts Chicago mit ihren Ange= hörigen zu einem Bifnik und Preis-wettturnen in dem prächtig gelege-nen Northwestern-Park am Desplaines verjammeln und wenn das Wetter nur günftig ift, bann wird biefes feft eines ber iconften bom Turnbegirt Chicago veranftals teten Feftlichfeiten werben. Der Borort und ber technische Musichuf bes Begirts haben feit Wochen ichon alle Borbereitungen ge: troffen. Die Turner werben fich mit benje nigen bom Turnbegirt Indiana, wie auch mit den Norwegern und Böhmen meffen. Als Preise find 9 koftbare Medaillen, viele Werthgegenstände, Banner und humpen aus: gefest worden. Für Bolfsspiele aller Art wird Sorge getragen werden, fodaf auch die Jugend auf ihre Rechnung tommt. Der Breis einer Gintrittsfarte beträgt 50 Cents pro Berjon, Rinber von 6 bis 12 3abren begahlen die Salfte. Die Buge verlaffen ben Rorthweftern Bahnhof um 8 Uhr 30 Min., 9 Uhr 30 Bormittags und 12:30 Mittags. Saltestellen ber Buge find: Cly-bourn Junction und Rorwood Bart. Seibftverftanblid follte tein Turner mit feinen Mngehörigen biefem Gefte fernbleiben, aber an biefem Wefte theilnehmen und Augenzeus

gen bes turnerifden Wetttampfes fein. Der Roofebelt = Frauenberein wird in ber Aurora = Turnhalle, Gde ber Dibifion Str. und Aihland Abe., am Sonns tag, 25. Mai, fein Grundungsfest in Form eines Rongertes und Balles begeben. Feftausichuß wirb Alles aufbieten, um ben Theilnehmern an der Feier einige vergnügte Stunden gu bereiten. Der erft unlängst ins Leben gerufene Berein befigt bereits eine Mirgliedergahl bon nabegu 100 und berfpricht, fich noch bedeutend ju entwideln, fo bag er balb einer ber ftartften beutichen Frauenvereine ber Rordweftfeite werben burfte. Gin Befuch ber Feftlichfeit lagt fich mohl empfehlen.

Die Bergnugungs-Settion bes Deut: den Rriegervereins wird morgen Sonntag, in Schonhofens Salle, Milmautee und Aihland Abe., ihr fünftes Stiftungsfeft mit Rongert, Theatervorftellung und Ball begehen. Das Geft beginnt um 3 Uhr Rach= mittags. Gintrittstarten toften im Borber: tauf 15 Cents, an ber Raffe 25c. Das Gestprogramm ift fo reichhaltig wie man es ich nur wünschen tann, genau wie bei ber fruheren Stiftungsfeften. Es foll auf bem heurigen womöglich noch vergnügter werden als jemals. Der Berein erläßt an Alle, Die einige frohliche Stunden in beutiden Rreis fen berbringen wollen, Die Ginlabung jur Betheiligung.

Um Sonntag, ben 25. Mai, Rachmittags 3 Uhr beginnend, halt ber Babifde Frauenverein Rr. 1 ein Maifrang: den ab in Uhlichs Salle, R. Clart und Ringie Str. Den Sauptangiehungspunft wird eine prachivolle Maitrone bilben, um welche fich brei junge Tamen bemerben mer= ben. Much werben zwei Romifer Die Univefenden burch ihre Bortrage erfreuen und ein feines Orchefter wird jum Tang aufspielen. Much ein gutes Abendesien, bom Berein felbft gegeben, mird aufgetragen merben.

einer vielversprechenben Teftlichfeit icheint fich bas öffentliche Auftreten bes Seffing = Rlub Rr. 1 von ber "Leffing Social & Benefit Affociation" gestalten zu wollen. Diefer junge strebsame Berein halt nämlich am 31. Mai in heinens Salle, Ar. 519 Larrabee Str., eine Maifeier ab, ber= bunden mit Berfteigerung einer Maifrone an bie beliebtefte Dame. Das Komite ent-widelt eine fieberhafte Thatigkeit und es wird verfichert, bag von Allem nur bas Befte geboten werden foll. Ber alfo ben Dai murdig jum Abichlug bringen will, ber jebe fich bei Beiten nach bem richtigen Unichluß nach Beinens Salle um, wo man gewiß fein fann, mit ben Schmeftern und Brubern bom Leffing-Rlub einen genugreichen Abend gu berbringen. Der Gintritt toftet 25 Cents

Mm Sonntag, ben 29. Juni, beranftalten bic Turnbereine Almira, Forts foritt und Boran einen genugreichen Musflug nach bem romantifchen For River Grobe, wo ein Breis-Wettturnen und Breis: spiel veranstaltet werben jollen, sowohl für Erwachene, als auch für Rinber. Der Fahrt ets ift, obwohl die Fahrt 45 Meilen meit ins fen. Hahrpreis ift, obwohl die jeaper 45 Metten weit in's Land geht, auf nur 50 Cents die Berson fettgosett, für Kinder von 6 bis 12 Jahren auf die Halfte. Jüge fahren vom Rorthwestern-Bahnhof ab um 8, 94, 11 Uhr Kormittags und 1 Uhr Kachmittags. Dieselben halten au Elydouen Junction, Maples wood, Abondale und Jefferfon.

Rapellmeister 30hn Meinten und seine Germania-Rapelle veranstalten morgen im Nord-Chicago-Schübenpart an der Meisten Moscoe Boulevard, ein Konzert und Pitnit. Das Kelt beginnt um 2 the Radmittags. Der Eintritt ift auf 25 Cents die Berson tengeledt. Sollte Recenwetter vorherrichen. fefigefest. Sollte Regenwetter berberrichen, fo mirb bas Beft um eine Moche verichoben.

Der Biener Spezial-Argt, welcher nur Manner behandelt.

Hoffnung für franke Männer! Männer, lefet dies!

Laft Licht in die Dunkelheit eindringen! Laft hoffnung an Stelle von Bergweiflung treten! Empfindet anf's Meue wieder vollftändige Manneskraft!

hier ift eine Botichaft für Euch, ichwoche Mauner, eine Botichaft voll von hoffnung und Frende. Sott barauf, denit darüber nach und handelt weife, indem Ihr heute bandelt. Es ift zu Gurem Beften, sum Beften Gurer Rinder und Entel. Dentt einmal. Gibt es etwas mehr zu bedauern, als ben ichwochen Mann, bem eb an ber mannlichen Kraft und Stirfe gebricht, die allen bas Leben all lebenswerth macht. Es hibt beuts Aaufende folder Manner, die alle hoffuung aufgegeben haben, und doch find taufende

durch mich bon allen Formen vertorener Maunestraft, herborgerufen burch Jugenbfünden ober Und-ichweifungen in hateren Jahren, Sorgen und Ueberarbeitung, furirt worden.

Seit ben festen gebu Jabren bin ich mit ber fegenfteichen Arbeit, ichmache Manner ju furiven, forigefabren und beute banten mir taufenbe, alte und junge Manner, für all' bas Glud, was ihnen Die Stimme der Dantbarteit! Befet diefen Brief. und dentt nach.

Rommt und werdet geheilt! Jar, Die 3fr wieber einmal ben Trieb ingenblichen Feuers verfpuren wollt. Den Muth, ber ber wid Gud wieberberften, fo das 3fr wieber neue Reaft int Guen Musten beiter, eines Blute wieber feurig bird Guer Abern einnt. 3d heile aud, um geheilt gu bleiben :

Barleacele mit meiner elettro-demijden Behandlung. Beidwerden ohne Schmerzen ober Schneiben. Ed veile fie in 8 Mis 5 Behandlungen. Sie berschwindet wie der Schnee vor den Sonnenftrablen, bers feit die Organe in gefunden, farten und frafzigen Juffand. Blutvergiftung. Ich beite iversiftige Blutweraftjung, betannt wegen ihrer ichredlichen Folgen, als die Königin aller Geschlechtstransbeiten, um auch Gebelt zu lieben, ohne Bortuge, Ourchilder ober andere mineralische Mixturen. Genornhoen, Schwache und Berlute beile ich dauernd.

Die Behanglungsmethobe in Rrantheiten ber Manner wird nur in meiner Office angemandt, und ihre Wirfamfeit wird burch bie Aintfache beftatigt, bag mir eine grobe Summe Belb geboten wurde, um fie in ben verschiebenen mediginischen Inflituten befannt zu geben. Sicherheit der Heilung

ift, was Ihr wunicht. Ich gebe Euch eine gefehliche Garantie, Euch ju beilen, wenn ich ben Gall übernehme. Das ich für Unbere gethan babe, fann ich auch fur Cuch thun. Schiebt es nicht auf. Weshalb nicht bie Gelegenheit ergreifen, gefund und gludlich zu werben? Ronfultation frei und vertraulich.

Sprechstunden — Montag, Mittwoch und Freitag, 8.80 Borm. bis 6.80 Abends. Dienstag, Donnerstag und Samstag bis 1 Uhr Nachm.

NEW ERA MEDICAL INSTITU

246-248 State Strasse, nahe Jackson Blvd.



werden mit Buscheck's Mitteln - geheilt. -

Merther berr Dofter Bufched!

fcreibt Frau Albertina Maas bon Hofen. Das den Gombion. L'Adoma. Dizin die einem Aller die mir Ihr Ertell word die erfalte. De ende die erfalte die erfalte. De enterfalte die erfalte die

Gombion, Oflahoma Aerritory. Gombion, Oflahoma Aerritory. Werther Politor Pusched. Gende Ibnen biermit die Photographie weines Solnes. Er hatte bier runde Stellen am linken Bein, welche nicht beiten wollten, trobbem wir dratliche Sulfe fucten und allerhand Medizinen probirten. Nebst Gott verbanken wir es Ihrem Blutmittel, daß er wieder gefund ift, nachdem er kaum 2 Flaschen genommen hatte. Mit Gruß, Ihre dantbare Frau D. W. Gellermann.

Muer Rath frei .- Schreibe gleid. DR. PUSCHECK, 1619 Diversey. Chicago.

Des Beiteren find folgende Festlichleiten Ber von vorzeitiger Schwache oder Berluft feiner besten Rraft grundlich geheilt fein will, Der angezeigt: Donnerftag, 29. Mai: Ambrofius Mans

Samftag, 31. Mai: Gemijchter Chor ber Plattbeutichen Gilben, Rongert und Ball Schonhofens Salle, Milwaufee und Afhla Sonntag, 8. Juni: Logen ber hermanns

ichmeftern, Agitationsversammlung, Lincoln= Turnhalle. — Edmabenverein, Bastet=Bif= nit. St. Bauls Bart. Sonntag, 21. Juni: Zentralverband ber beutschen Militarvereine, Bifnit und Com-

mernachtsfeft, Louisenhain Conntag, 29. Juni: Deuticher Rriegerber= ein und Berband ber Beteranen, Musflug nad Long Late Grove.

Die Fifche beigen.

In Bisconfin und Dichigan. Erfter Rlaffe Bugbienft C. & R. 28 .- Bahn während ber Fifch=Saifon. Frei Pamphlets, Rarten und Blane in ber Tidet=Office, 212 Clart Str., ober in ber Dells Gtr. Station

Rettung und Bülfe,

lowie guten Rath für Jebermann,

mthält das gediegene beutsche Wert "Der Nettungsstünker", 46. Austage, 250 Seiten start, mit vielen anstomischen Abbildungen neht einer Abhandlung über linderlose Gben, neldes von Wann und Verau gesteien werden soll. Ein richtiger Wegweiter ihr junge Leute, die sich der richtiger Wegweiter ihr junge Leute, die sich der berriedigen wollen ober ungsächtiger Gereiter find.

In verständlicher Weise ist die nothwendigste Beledeung durgelegt, wie man Geschlechtseleiden und die nausgen Folgen von Jungendständen, als Schwedies, Amporten, Vollusionen, unfrucksparfeit, Gedachmischwede. Welancholie und Bartiocele steher und gründlich beiten fann.

Gin wahrer Schap und ein guter Nathgeber ist diese vorzigliche durtische Wert, weises nach Empfang von 26 Cits. in Kosmarken in einachem Umiglag, sorgfältig perpakt, frei zugeschicht wird.

DEUTSCHES HEIL-INSTITUT, No. 19 East 8. Street, New York, N. V. (Grüber 11 Clinton Place.)

Der "Rettungs-Anfer" ift auch ju baben bei Chas. Salger, 1895 Diverfey Boul., Ede Florence Abe., und Drs. Therefa Sofichiag, 226 Lincoln Abe.

Achtung!

Wer king ift, gibt acht auf seine Gesundheit; berum sollte sich Jeder eine Flaiche wun Lemie's St. Johannis-Aradien zur Sand batten. Do allein oder ortheierathet, oh zu dause oder auf Reisen bleie Troufen sind unselbar in ihrer Wirfung gegen Magenträunde. Durchfall, Kol'l berbunden Ohnnachtsanfällen, argen Magentschafflen, argen Magentschwäche (Obshappisa. Nan nehme j Theeloffel nach jeder Mahlzeit in Waster, es weite sieder betten. Fragt in Upothelen nach Lemfe: Jahannis-Araspien oder schreibt an

Dr. H. C. Lemke Medicin Co. 822 C. Dalftrad Ctr., Chicago, 38. Breis. 25-50 Gents bie Flafche. Zapbibofa"



DR. SCHROEDER, Deutsche Jahnargi, 250 W. Dirisies Ste, nabe Dodbabn, Seine Sähne ben St aufm. Jähne eine Blaten, Solb u Silberfillung

Pufchett's Erhällungs-Kur Ratarrh, Salsleiden und deren Polgen, Suften, Bieben. 50c

perchor, Konzert, Hoerbers Salle, Blue 38: Schreibe einen Brief DR. G. H. BOBERTZ, DETROIT,
Diefer erfahrene beutide Spezial-Argt hat burch feine exfolgreiche briefliche Behandelung aufentet. beren Mittel und Beit es nicht erlaubten, eine Reife nach ber Stabt zu unter

leine er zo i gret gre ture. Deren Wittel und Zeit es nicht erlaubten, eine Reise nach der Stadt zu unters nehmen.

Jeder, der an Schmächezusänden irgend woelcher Urt leidet, sollte es daber nicht unterlassen, sollten.

Aeber, der an Schmächezusänden irgend woelcher Urt leidet, sollte es daber nicht unterlassen, sollten der Abert an deuten Dr. Boberk zu schrieben, den n kein Mann hat das Racht seine Gelund der ist die sie den das fissen. Den kein der in Bunn hat das Racht seine Ar. Bedert hat sich seine zahren ausschließe Kedung von Schwächezusändenden und gewischafte der leiche Bedandlung gewöhnet. Ich sollten, das nerodie und organische Schwäche der Manner dassenie ziehe und organische Schwächen ich am meisten Gutes ihm konnte, denn ich demerte, das die Kedundung der son Institute und der gewöhnlichen Aeuze in solden Fallen sakt kets nuthos, in selch sodalich wor.

Rus diesem Erunde kulte ich es sitt meine Phisch, die Borzüge meiner dewährten heilunehode östentlich der genauen Ersodernissen und gehaben galles entliche den, sorgstätzig meiner dewährten heilunehode östentlich der genauen Ersodernissen und gehaben galles entliche den, sorgstätzig turbereite, wirft dieser galles entliche den, sorgstätzig turbereite, wirft dieser galles entliche Bersoden forgstätzig turbereite, bet die Berdenung, beseitig die Kersodern, fraistigt das Kerven-Spstem, erneuet die Energie, beth die Berdenung, bestigt Vertusse, keint und stätzt und Karenien zuguscheiden geste den Falle une gründliche Urtrestügen, weiche ein Balle angebeiben lasse.

Bein Ersode ist nicht allein meinen vorzüglichen Arzneien zuguschreiben absilg bokenkret. Mein Goniukt ations-Kormular, verlande in einsachem geichlossen wie bei er die en geben leicht, feinen Falle ein der Klonz und ballig bokenkret. Mein Goniukt ations-Kormular, verlande in einsachem geichlossen.

Rach ersoger Intersuchung werde ich deien mei Schreiten.

Rach ersoger Intersuchung werde ich deien mei Schreiten.

Dr. G. S. Boberk, Detroit, Mid.

Dr. J. P. Bennet. Nur Männer.

Dr. Bennet ift ber erfolgreichfte Spezialift

für bie Behandlung bon Rervenichtväche, Baricocele, Bruch und Rieren-Rrantheiten, Grabel, Eczema und alle droniiden Rrants heiten ber Manner. Seine heilungen find ichnell und bauernb. Sein Rath und feine Unficht find frei. Ceine Beriprechungen wer: ben burch einen gefetlichen Kontratt unterftust. 3hr tragt nicht bas geringfte Rifito. Bur folde Leute, Die feine Office nicht beius den tonnen, bat er ein Shftem bon hauslis cher Behandlung arrangirt. - Schreibt nach Symptom=Formular.

Medigin \$1.00. 48 OST VAN BUREN STRASSE,

Reben Siegel, Cooper & Co. Office-Stunden: A Borm. bis 8 Abenbs. : ima, mifg* Countag: 9 Borm. bis 12 Mittags.

Raturheil: und Dampf. Bade: Unftalt, Glektrigität n. Manage.

1162 B. 18. Cir., nahe Western Cipe. Unter Leitung h. Morman Potstook, Sphropath. Einziges und unfehlbares Mittel gegen Reume-tismus, Repraigie, Lunbage, Rieren., Leber, und Magenleiben, fewie alle Gronlichen und afuten Franthetten. Krantheiten. Um Montag, Mittwoch und Preitag Kräuter. Bäder nach Pfarrer Aneips Kethobe. 20mei, bibofa, Ims

Meumatismus 💓

Es wird jest allgemein bon Mergten und Cachberftanbigen anerfannt, bag bas eingige que berlaffige Mittel gur grundli: den Rur bon jeber Form bon Mheumatismus, Gicht, Nierens und Leberleiben, Reuralgie, Sumbago und fonftigen Rrant: heiten rheumatifcher Ratur, bie berühmte beutiche Debigin

ift. - Mgar ift in jeder befferen Apothete von Chicago ju faus

50c, \$1.00 und \$2.00 per Flaiche.

643 N. HALSTED STR.

257 CLYBOURR AVE. herren-Eingang. "Boblthätig ift bes Baffers Macht, Im Dienft ber Renichbelt angebracht; Im Burbe mit Eleftrigität, m Runde mit Cleftrizität.
Im Blunde mit Cleftrizität.
Leti-Ankalt bauptischisch geen Abeumatismus,
Reurslgie, Wagen-Arontheiten. Leber: und AlerenLeichnerden, Wasserichteiten. Leber: und KlerenLeichnerden, Wasserichteiten. Leber: und KlerenLeichnerden, Wasserichten, Leber: und Klerenkeichnerden, Wasserichten, Lowie Ameendung der
Cleftrizität nach den neuesten wissenschaftlichen Aurs Rethoden.





Electric Institute, J. M. BREY, Supt. 60 8 11 t R. D., nobe Ranbolph Str., Chicago.

Rad Counters often bis 12 libr. 13eLfables



Otto Sit.

Schie Babne. S. Gold. Fullungen Blafm Beite Ihne. S. G. B. A. Gilber- fullungen 50c Befte Goldtronen ... \$5 Bridenarbeit ... \$6 Reite Berechung für von Itehen wenn Ihne ber fell werben. — Eine geschriebene Garantie für zehn Jahre mit allen Arbeiten. Boston Dental Parlors, 146 State hts







Giner der größten Laden Chicagos

Die beften Bargains der Stadt diesen

Montagund Dienstag.

Walchbare

Unterhemden für

Damen.

Feine Qualitat geripp=

Regligee-Jemden.

durchaus, 58c 29c

Unterröcke für

damen=Unterröde, aus htfarbigem Chediot, 1it Flounce Bottom, übsch besetz mit

Facons biefet Saifon, Breis \$1.00, 39¢ biefen Ber= 39¢

Schwarze Damen=

Strümpfe.

Schwarze Damen: freimpfe, nabtlos und echt ichwarz, werth 10c, ipeziell..... 50

Talchentücher.

Weihe Damen-Taschen-tücher, hobige-fäumt, werth 5c, speziell.

Steife Güte.

Steife Sute für Man-ner und Anaben, in ichwars und braun, alle

Größen, einige sind im Schaufenster ein wenig beschmutzt worden, Histe die 75c und \$1.00 werth sind, Eure Aus wahl für.

Knaben-Anzäge.

Berthe, \$1.00

Haus-Slippers.

Partie fanch bestidte

Manner und Anaben, Chenille-Arbeit, Bastentleber = Bads, alle

Griffen, ber 38c

Swik.

Swis für Sash-Barbi-nen, die bestigemachte Qualität, muftirt, ge-blumt, fancb geftreift, I Darb breit, neueste Entwürfe, werth bis

Jukboden-Farbe.

gu 19c, per Yard

81c

tigt worben.

Dimities.

Blübende Pflanzen. Blübenbe Aflanzen, in 43bligen Töpfen—Ges Kraniums, Fuchias, Las du Washs ington u. f. w.

125 Stüde sebr feine corbed Dimities, in hübsichen neuen Soms mer-Entwürfen u.Bars ben, billio 580 Schwarze Sateen. Unterzeug für 34 Boll breiter, echt fomarger Sateen, Sensrietta Ginifb, Männer. Feine Cualität Bals briggan = Unterhemben und shosen für Mäns ner, mit Seide einges saht, mit französischen hals und Berlmutters frößen, 35c Sorte — 39C

Percale. 1 Yard breiter Percale, in hellem und duntlem Grund, in Cardinal, blau, Navy u. jowarz, Bolfd Dois, 43C

Ungebleichtes Muslin. Egtra ichwere Qualität un, die Sorte, die Mr 6c die 21 C

Cenor Seife. Broctor & Gambles Benor : Seife, BC

Weißer Lawn. 1600 Yarbs bon weißen iLawns, in fanct "open wort" "Streifen, Spischen Effetten und Scheds in allen Sorten, werth aufw.

Kleider-Ainghams Die größte Auswehl bon Streifen u. Cheds, bie je gezeigt wurde, einichliehlich ber populitren Ophlood, blau u. pint, wib. 10c die Yard,

Seidenstoffe. Stilde Seibe-Taffe nard 24c

Damen = Capes, aus reinwollenem Broads- Cloth, reinfeibene Sa- tin und Clay Borfed, einige find mit Spiken und Band befest und einige find einfach, alle Bängen, gut gemacht, Dängen, gut gemacht, regular. \$2.79

Kinder-Schube. Wici Rib lobfarbige Schnürschube für Kinber, Coin Loes, Spring Geel, massibes Leber, Werdhen 9 bis 113, werth 75c, per Paar 49c

foulards. Seibe-Finish Foulards, A Darb breit, großes Alsoriment bon ge-de Buttern, in schwarzer, enadd, bellsjauer und hoint Erundsarde, 18c Westche, per Merthe, per 10c

Eis-Schränke. Gisichrant-Riln briet Eisgeaten and galba-nifirtem Eisen ober Zink ausgelegt, heraus-nehmbare Selves, die bollsommenke Auft-Zirkulation, hübsch berr

piert, \$5.98 Capeten. Kapeten, helle ober buntle Erundfarbe — fanto Scroll ob. Blus-men-Entwürle, werth bis ju 8c, per Belle Rolle

Vort-Wein. Feiner California Bort Bein, perfett rein, werth 25e, diesen Bers tauf per Flasche 12c

Floor-Farbe, bie befte, fertig jum Gebraud, wir garantiren, bab biefe Farbe ebenso gut als bie 32 \$1.75 per feder-Killen.

Gallone, fpezicu 1.00 50c waschbare horlid's Maly-Milch, 39c

Kleiderstoffe, 25c 500 Stude bon Seibe: Finifh Alberta Satins, nichts Schoneres murbe 19c 65c

Giner ber größten Laben Chicagos

(Gigene Rorrefponbeng ber "Ubenbpoft".) Rew Dorfer Blaudereien.

Die Bausfrauen und ber Fleischtruft. birbt ihnen bie gute Laune. — Bie bie Fleischstheuerung im judifchen Biertel wirft. — Abolf Bhilipps neueftes Dlelobrama, bas er felbft ers

New York, 22. Mai 1902. Mit einer New Porter Sausfrau ift jest nicht gut Rinbfleisch effen. Nämlich wegen bes Rindfleisch= Trufts. Gie machen fich teinen Begriff, wie emport unfere Sausfrauen find. Alle Gemüthlichkeit ift ihnen ab= hanben gefommen. Es gibt taum noch eine bon ihnen, die nicht infolge bes pielen Mergers an Gewicht berloren bat. Treffen fich ihrer zwei auf ber Stra-Be, bes Morgens, wenn fie eintaufen geben, fo werben die neuesten Neuig= feiten iiber ben Truft ausgetauscht. Und was ift aus bem Gintaufen ge= worben, bas früher ein folches Ber= anigen war, gemiffermagen eine Urt Fleischtrangen ober Fleischtlatich? Denn, wenn man fo in ber Fruhe beim Fleischer zusammentam, fo fannte jebe hausfrau bie andere. Man begrugte fich, ftellte Betrachtungen über bas Wetter an, fprach über bie lieben Ba= bies, bie lieben hundchen, bie lieben und Mamageichens und Ranarienbogelchens, ober lub fich jum nächften Raffee ein. Und Frau Rraufe erfun= bigte fich, ob Frau Lehmann fcon eine neue Röchin hatte, und Frau Smith wollte wiffen, ob Frau Brown mit ihrem neuen Stubenmabchen qu= frieben mare. Unb mahrendbem tonnte ber Fleischer in aller Ruhe nach herzensluft mogeln, weil man ihm nicht auf bie Finger fah. Wie an= bers ift Das jest! Das schone ibplli= fche Berhältniß zwischen bem Flei= fchermeifter fteht hinter bem Laben= mal wieber runter!" Ober: "Was ha= ben Gie mir benn geftern wieber für viel tauft und Alles baar bezahlt! ich ju einem anbern!" Alles ift berar= bann murbe man fein Bunber erleben, wie rapibe bie Fleischpreise fielen. | üben. Ueber bas alberne Zeitungsgeschrei

"Mein Mann hat's bamals gleich ge-fagt, wie die Republikaner 'reinkamen: Jest werben wir mas erleben mit ben Trufts. Pag mal auf. Die Republitaner waren immer bie Spitbuben im Großen! Aber natürlich, ba haben fich bie bummen Demokraten mit bem Gilber-Gefpenft ins Bodshorn jagen laffen und find bom Regen unter bie Traufe gefommen. Ge= schieht ihnen gang Recht, fagt mein Mann." In biefem Tone geht's mei= ter. Er trägt ficherlich nicht bagu bei, eine rofige Laune bei ben haus=

frauen zu erzeugen. Unten in ber Stadt, im fogenann= ten jubischen Biertel, ift es infolge ber Machenschaften bes Trufts fogar icon ju Ruheftörungen getommen. Wenn bie bemittelte Sausfrau icon bor Entruftung über ben Truft anar= chiftische Unwandlungen betommt und Laternenpfable baraufhin an= fieht, ob fich wohl fo ein greuliches Truft-Raubthier baran aufhangen ließe, fo fann man fich bie Stimmung im jubifchen Biertel borftellen. Sier wohnen bichtgebrängt bie armen Teufel, bie für lumpige 6 Dollars bie Moche in ben Schwigbuben ihrer ei= genen Glaubensgenoffen wie Stlaven Ratichen und bie lieben Papageichens | arbeiten muffen. Das Land ber Freiheit, wo angeblich "Milch und Sonig fleugt", wie man ihnen fagte, ebe fie aus Rugland und Polen und Defter= reich fortzogen, ift ihnen eine arge Enttäufchung. Sie wollten bie Schlla vermeiben und find in bie Charpbbis gerathen. Sungern tonnten fie in Rugland und fonftwo ebenfalls. Dazu brauchten fie nicht nach Amerita gu tommen. Ghe ber Truft feinen Raubzug begann, mußten bie Bewoh= ner bes jubifchen Biertels bas Pfunb tofcheres Fleisch mit 12 Cents bezah= ichermeifter und ben Sausfrauen hat len, Anochen gab es gu. Jest berlaneinen argen Rig betommen. Durch | gen bie Fleifcher für bas Bfunb ben nieberträchtigen Truft. Der Fleis | Fleifch 20 Cents und 6 Cents für bas Pfund Anochen, alfo gufam= tifch mit gerungelter Stirn. Erftens | men 26 Cents. Für eine große Ungahl weil das Geschäft schlecht geht. Zweis | fübischer armer Familien bedeute tens weil er nicht mehr mogeln kann. bas eine wöchentliche Mehrausgabe Drittens weil er mit ben hausfrauen | bon 1 Dollar 50 Cents, wie einer ih auf Rriegsfuß fteht. "Bitte nehmen rer Bortführer verfichert. Das ift Sie mal Ihre hand bon ber Baage eine bebeutenbe Summe für einen weg. Gemogelt wirb nicht. Bei ben Menschen, ber mit 6 Dollars bie Fleischpreifen!" heißt es. Ober er be- Boche austommen foll. Die Frauen tommt zu hören: "Wenn ich schon für im jubischen Viertel haben baber eine Knochen bezahlen foll, so will ich feine "Anti Beef-Truft Affociation" in's alten Knochen haben. Rehmen Gie bie Leben gerufen. Gie beabfichtigen, fogenannte tooperative Fleischerlaben im jubifchen Biertel gu eröffnen, mo Suppenfleisch geschicht? Go behandelt | ben armen Leuten bas Pfund Fleisch man boch nicht eine Rundin, bie fo | jum fruheren Preife bon 12 Cents bas Bfund bertauft merben foll. Die Wenn Gie bas noch einmal thun, gebe | tofcheren Truft-Fleischer haben ihre Läben vorläufig gefchloffen, und im gert, berftimmt, berbroffen. Gine jubifchen Biertel leben fie ingwifchen macht ben Borfchlag, man follte nur | bon Fifch und Brot und Früchten. Gie einen bon ben gemeinen Spigbuben | find bas hungern gewöhnt. Gie finb am nächften Laternenpfahl aufhangen, Birtuofen barin. Alfo macht es ihnen nichts, fich wieber einmal barin gu

Rur bie typifche Rofthausmutter, lachten bie Sallunten und über ein ge- bie Befigerin einer fogenannten richtliches Borgeben erft recht. Alles "Hafh-Mill", hegt gegen ben Rind-für die Rap'. Meint die andere: fleisch-Trust teinen Groll. Ihr liefert

Kann seben zum Cesen und 27äben.

Fran E. S. Martham in Buffalo, N. D., erhielt ihre Sehfraft in zwei

Wunderbare Wiederherstellung des Augenlichts

veranlagt die New Porfer Damen den berühmten Chicagoer Angenargt,

Dren Oneal, M. D., zu fegnen. — War im Sanfe ihrer Tochter

Fran R. 28. Barfon's, 5468 Monroe Ave., Chicago.

Sommoneal.

Ift es nicht überzeugend für Guch, wenn

Die Beweise ber vielen Leute fich alle um

einen Buntt breben? Geit bielen Jahren

murben in ben Spalten biefer Beitung Min-

zeigen bon Dr. Oneal, Chicagos berühmten

Mugenargt, veröffentlicht. In jeber mar me=

nigftens ein unerbetenes Beugnig von Bes

manden veröffentlicht, ber fein Augenlicht

wiedererlangte burch bie Oneal Auftojungs=

Behandlung. Wenn 3hr an einen biefer ge=

fchrieben hattet, fo hatten fie Guch bie Mus:

fage beftätigt. Bebe Musfage mare beftä=

Möchtet 3hr nicht bei Dr. Oneal borfpres

chen. Biele Taufende Anderer thaten es,

und fie fegnen jest ben Tag, mo fie bingin=

gen. Biele babon haben ihr Zeugnig noch

Die Oneal Auflösungs-Behandlung

Die Oneal Auslöfungs-Behandlung
bat nie bersagt in den schlimmsten Fällen den
Gaar, Schuppen, grauntliren Libern, Kranskeiten der Schuerven — alse Ursagen von Mindheit — wo nod etwas Sedtraft dordanden und
sie grimblig dersucht wurde. Dr. Oneal wendet
nie ein Messer au, und in seiner zwanzigiödrigen Brazis hat er nie das Auge eines Bartenten
geschädigt.
Frau E. L. Marsam, wohnhast in Bussagein
geschädigt.
Frau E. L. Marsam, wohnhast in Bussagein
Redandlung war, macht solgende Aussen
No. B. nind welche sich dei ihrer Lochter, Frau
R. B. garsons, dess Monroe Ede., zwei Monate lang aussielt, während sie dei Nr. Oneal
in Nebandlung vor, macht solgende Aussagei.
Seit der Sadren wurde mein Augenlicht allmätig schlecker, und als ich mich der zwei Monaten an Ar. Oneal wandte, war ich seinade
blind. Ich sonnte saum genug seben, um allein
su geben. Ich sonnte saum genug seben, um allein
su geben. Ich sonnte saum genug seben, um allein
su geben. Ich sonnte saum genug seben, um allein
su geben. Ich sonnte saum genug seben, um allein
su geben. Ich sonnte saum genug seben, um allein
su geben. Ich sonnte saum genug seben, um allein
su geben. Ich sonnte saum genug seben, um allein
su geben. Ich sonnte saum genug seben, um allein
su geben. Ich sonnte saum entwicket
einen nehen Gegenstand anaguseben. Ich wandte,
einen nehen Gegenstand banguseben. Ich wandte,
einen nehen Gegenstand bestan werden sonnten
eine Dereation bornehmen.

Es keut mich, sagen zu lönnen, daß nach
mir weienwonaltiger Behanklung bei Dr. Oneal
ich sehen lann, um au lesen, schreiben und nachen.
Die Entzündung ist beigelegt; ich habe seine
Edwarzen und meine Lugen seben hane.

hinzugefügt zu ben icon borhandenen.

Monaten wieder durch die Oneal Auflösungs-Methode.

ber Truft einen angenehmen Borwand, die an fich schon mageren Fleisch=Rationen noch magerer gu ma= chen und zu behaupten, ihr Geist sei willig, aber bas Fleisch fei schwach. Bas wollen bie armen Roftganger machen? Much ihnen bliebe höchftens übrig, nach bem Borbilb ber Leute in Rlein-Gerufalem tooperative Rofthau= fer gu eröffnen, mo fie bon teiner hab= gierigen Rofthausmutter abhangig

Bomit wir uns fonft noch in New Port beschäftigen? Gottseibant gibt es noch andere Gefprächstoffe als ben Fleischtruft. Bum Erempel Abolf Philipps jungftes Melobrama, bas taufenbmal pitanter ift als alle frü= beren Melobramen aus feiner Feber. Augerbem hat er biefes Melobrama nicht gefdrieben, fonbern felbft erlebt. Rur brei Saupt-Berfonen tommen barin bor: Philipp, feine Frau unb ein männliches Mitglied feiner Trup= pe. Much feine Frau gehörte gur Truppe. Gie trat unter bem Buhnen= namen Aba Blanche auf. In ben Rreifen ber Wiffenben mar es längft befannt, bag gwifchen Philipp und Frau nicht bas befte Ginvernehmen herrich= te aus Grünben, bie hier unerortert bleiben mögen. Genug, bie reigenbe Frau Philipp war fehr ungludlich und infolgebeffen fehr troftbeburftig. Sie fand biefen Troft bei einem Rollegen, und eines iconen Tages, wie man fo gu fagen pflegt, brannte fie bem Melobramendichter bon ber Abenue A mit bem Rollegen burch. Philipp fogleich hinterher. In einem fleinen Reft ermifchte er bie Schulbi= gen und forberte bie Durchgebrannte auf, gu ihm gurudgutehren. Gie meigerte fich, und nun find fie geschiebene Leute, bis auf Beiteres wenigftens. Philipp follte eine Berfohnung ber= beiführen und bann aus bem Bangen ein Gröffnungsftud für fein neues Theater machen: "Die Glopers bon ber Gaft=Sibe ober ber gefoolte S. F. Urban.

Gine refolute Amerifanerin.

Mus Frantfurt a. M. wird berichtet: Mis unlängft ber Berlin-Frantfurter Schnellzug bie Station Rirchhain (Seffen) verließ, ertonte ploglich bas Nothfignal und ber Bug bielt mit einem jahem Rud. Die Urfache lag nicht in einem Unfall, fondern war auf ben Ginfall einer Amerikanerin gurudgu= führen, bie überfeben hatte, inRirchhain auszufteigen. Gie ließ einfach ben Train halten, um bas Berfaumte nach= guholen. natürlich wird ihr ber berbe Spaß wohl recht theuer werden. Heiter war es nun, bag ein in einem Abtheil schlafender herr bon bem unfanften Stoß aufgewacht war und nun bemertte, bag er auch fcon über feine Bielftation hinmeg mar. Er benutte fchleuniaft bie Gelegenheit und berbuftete rafch, ohne fich lange um bie eigentliche Retterin in ber Roth gu befümmern.



Cluett "RADNOR" Arrow "AINSLIE"

Nicht passende Kragen sind unbequem. Die Abhuelfe ist da.

CLUETT KRÄGEN ARROW KRÄGEN 25 cents für zwei

"CLUETT" oder "MONARCH" Hemden gehoren zu diesen Kragen. Sie sind in derselben Fabrik gemacht und sind in allen guten Laden zu bekommen.



Chicago Spar-Bank R.-W.-Ecke State & Walhington Str.

KAPITAL \$250,000. Weschäfts . Gröffnung: Am I. Mai.

Spar-Einlagen entgegengenommen, worauf Binfen gur Rate bon-8 Brogent per Jahr bezahlt merben. @benfalls

Checking Kontos eröffnet, für welche unfere gunftige Lage fich ein weiterer Borgug erweifen burfte. Die Bant beforgt ben Bertrieb bon Erfter Rlaffe Unlage:Bonds,

fiellt Areditbriefe ansnd betreibt ein allgemeines Bank-Geschäft.

DIREKTOREN:

Geo. H. Webster Henry J. Evans Daniel E. Seully Rudolph Matz Chas. A. Requa

William G. Hibbard, jr. Wm. E. O'Neill John E. Jenkins Joseph E. Otis, jr. Raiph C. Otis Lucius Teter

BEAMTE: Goo. H. Webster, Brafibent; J. E. Otis, Jr., Bige-Brafibent; Lucius Teler, Raferer. 124, 26, 28,31, 12,4,7,9

Handschuhe, ein wenig beschmutt, reg. \$1.25 und \$1.00 Werthe - 33c

WIEBOLDT'S

2 Clajp Damen-

Handfduhe. alle Farben, reg. 39c Berthe, 25c

Feine Bisle Lace

Der große Einfauf von Anaben-Anzügen

zu 40c am Dollar

(S. ROSENTHAL BROS., N. Y., leicht beschmutte Sendung) wird Montag zu weniger als Berstellungs-Kosten verschleudert werden. Partie 1 - Sailor: ober Beftee-Anaben-Anguge, gemacht von blauem wol-



Seiden-Departement.

Bertauf.
423öll. Satin und Seide Foul:
1808, alle unfere 78c und 85c Duaitäten, alles Waaren dieser Sai1001—für Montag,
1808/1808

58c

jon-für Montag, 58c
bet garb...
Mie unsere Satin Foulards, welche wir zu 98c und 1.10 vertauften,
alle neuesten Entwirfe, 68c
für Montag, Id...
Mur 2 Hart ien den unseren
eleganten Sorten Selben-Grenadines, bis zu 1.00 werth, 65c
für Montag, D...
für Montag, D...
Ertra Futter foif-Pargains. — Schwarze Aercasine,
bie 15c Sorte, für Montag,
peziell

Partie bon

Glace=

fenen Cheviot und hubichen tarrirten Worsteds, schon garnirt, 3 690 bis 8 3ahre — Rosenthal's Preis \$1.75, Wieboldt's Breis Bartie 2 - Feine Norfolt ober Beftee Anaben-Angüge, gemacht bon burch=

aus reinwoll. Caffimeres und Worfteds, die neuesten Früh: \$1.25 Bartie 3 - Feine Gailor: Anaben: Anguge, gemacht bon bem allerbeften reinwollenen Serge, in blau, roth und lohfarbig, Rragen und Shield weiß bestidt, seidenes Rectie, Plaited Cuffs, 3 bis 8 Jahre — \$1.98

Bieboldt's Breis Partie 4 - Toppelbruftige 2:Stude Schul-Anjuge für Anaben, gemacht von hubich gestreiften ober farrirten Cheviots und Borfteds, 6 890 bis 15 3ahre — Rojenthal's Preis \$2.00.

Biebolbt's Breis Bartie 5 - 3: Stude Rnaben: Angüge (Rod, Wefte und Anichofe), gemacht von durchaus reinwollenen farrirten Cassimeres u. blauen \$1.98 Bieboldt's Breis



Spezielle Bargains in Unterrocken, etc. Majchbare Röde, aus befter Sorte Dud, ichwarz und weiße Polta Dots, unterer Zbeil mit Flounce garnitrt, eine sprzielle Offerte um ben Versauf von Wasch Bock Röden zu beginnen, nur. 85c

Baichbare Shirt Baift Suits, gestreifte und geblumte Ginabams, Flounce Slirt, volle Beite, berfout ju 1.98 und 2.48, 1.98 ipeziell 1.25 und. Muster-Bartie von Frühjadr-Capes, nur in Roth, Castore und Blau; reinwollenes Jud, reid garnirt und gut gefüttert, verfauft bis 3.750, speziell für 3.75

Speziell bon 9 bis 10 Borm. — Gine Partie bon Madden Sfirts, gemacht aus reinwollene Etoffen, Plounce Enbe, befte Sorte Futter, Satinfold Garnirung, alle vorherichenben Farben, vertauft ju 3.48, nur fur eine

Meuefte Waschftoffe. S.30 bis 9.30 Borm. - . Samn in all ben beften Farben Refter, werth 12bc; Englische Bercales, Bootfold, alle Die bübicheiten Mufter, reg. Breis 430. Seidene Gingdams, in den neuesten Fribijadre Mustern, überall zu 25c 48c berfaust, per Hd.

D b.j.s 10 Borm. — Schwarzer merckrijed Satcen, jehr begehrt sir Tamen Stirts, garantirt echtjarbig, reg. Breis 22c, per Pard zu. Beihes Lawn und India Linen, aut Cugität, 15c. 18c und 20c, muffer am Montag fort zu B1 per Pard.

Bemden, Unterzeug, u.f.w. Gure Auswahl von 2 Riften Damen Befts mit langen Aermein, bubic garnirt, und 121c

Rinder-Befts, bober und niederer Sals, furge germel und ohne Bermel, Bc 48. frang, Balbriggan Gemben für Manner Bofen mit boppeltem Sig, alle Größen, 34—48, 3u. Schwarz u. weiße Arbeits-hemben für echtfarbig, alle Größen,

Stickereien und Spiken. 5400 Stilde Stiderei, Enden und Einfahe, von 3 618 6 3oll breit, jo lange sie verbalten. 9c per Jorb.
Gine fleine Partic Allsover Chiffon, schwarz mit weiß und weiß mit schwarz, werth 35c 2.00 und 2.50, so lange sie vorbalten. Spezial-Bertauf in

Seife- u. Laundry-Mtenfilien. Fairbants Chicago Family Seife, 10 Stud 42e Bieboldts Family Seife, fpeziell, Stud 4e Fels:Raphta Scife, 10 Stild im Badet .. 3Se Orford Baid: Seife, 10 Stud ... Bold Duft Bajd-Bulver, 4-Bib. Padete.. 140 Babbitts Baid-Bulver, "1776", 4 Badete.. 10c Bolle Starfe Ammonia, 1-Gallone Flaiche .. 11e

Meine und Likore. Millers Bitter Bine, ein gutes ic, per volles Quart..... Feinfte Qualitat Rofen Litor, per Quart Glafche..... 69c Unfer 60c Rummel, per Quart-Rlaiche ... 48c 17c Alle Sorten Sommer-Getrante gu billig: ften Preifen.

Teine Aleiderftoffe que Preifen für Montag.

Wir führen bas größte Afforkinent ber allers besten Sorten bon ichwarzem Mohait, Brillian-tines (Allpaco, feiner Seiben Lufte, ju Preis sen rengirend Harb 1.75, 1.48 1.25, 95e, 75e, 48e und. 35c 40-goll. reinwollener Batifte, fowarge und alle fonungebenben Schattirungen. febr feines Rieis ber Material fur Commer-Gebrauch, 48c 75c reinivollene importirte Challies, die feinste Sorte die armacht wird, einsache, farbige und geblimte Satin Streisen, mup-to-bate" Muster, pur Auswahl für Montog, per Pard.
38c wollene Challies, einsache und gehilmte Sastin gestreifte und Seiden gestreifte Albairos, Auswahl, Wontag, per Pard.
38.30s. reinwollene farbige Serge und blaue Mohair Prillsantine, billig zu 29c speziell für Montag, per Pb.

Pubmaaren.

48c 98c

Steinaut- und Glasmaaren. Rovtbier-Flafden, mit Batents Berichluf, Etud Fancy Baffer: Glafer, 8c Beige Zaffen und Untertaffen, 10c

6c

mitation geichliffene glaferne

Unterrocke für Damen.

Speziell 8.30 bis D.30 Borm. — Baichbare Unterede für Damen, gemacht aus extra quitem Duding, garnirt fit 8-30U. Flounce, qute Beiten und Farben, nur für 25c eine Stunde, ju. Sommer: Unterrode füt Tamen, gemacht aus feinem Gingbam und Duding, Ruffle garnirte Kloune, alle Farben und ichwarz, volle 48c Beite, fpoziel für Montag.

Strumpfwaaren.

Echicomarge und lobfarbige nabtlofe baumwol Strumpfe für Damen, mit boppelten Soblen, 12je werth, 3u..... Schwarze und lohfarbige nabtlofe baumwollene Manner-Strumpfe, 10c werth 5c Schwarze gerippte nahtlofe Rinber-Strumpfe mit boppelten Anieen, 10c werth 5¢

Bettzeug.

Schweres gelbeichtes Berttucheng, 24 Po. 14c breit, 20c werth, ipeziell, per Pb.

Kurzwaaren. De Longs perfette Safen und Defen, 3c 10 Stodinet Dreß Shielbs, 20 Befte Qualitat Belveteen Ginfassung, nur ichwary, 4 Dbs. Bolt..... 10c Mler. Rings 200 Darbs Mafchinen : Beftfaben meider Finifb, 7 Spulen 10c Rein weiße Berlmutter-Rnöpfe, Große 16 bis 24, 2 Dgb. für5c

Befucht unfer Photographi= fdes Atelier-2. Aloor.

Deutiches Rechtsbureau,

Jufterperirt 1893. 401-407 Kedzie Gbde.

120 Randolph Strasse. Cel. Central 1476. In Berbinbung mit Pacific Surety Co. Baar-Betriebefapital \$350.000.

Radlaß = Regulitungen unb Teftamente aufgefest. Bollmachten ausgestellt, notariell und fonsularisch beglaubigt.

Erbichaften eingezogen u. f. m. Austunft frei ertheilt.

Edw. J. Zimmer, Berm. ber Dime Praf. John E. Seinwerth, @erichtsidreiber Sef. G. E. Lob, Geschäftsführer. Alb. W. May, H. S. Ben. 21 malt. Hon. James Linden, Machiafter fonf. Rechtsbeiftand. 20mai, biboja, 1mt

Finangielles.

geld zu verleihen 410 in Beträgen son \$2000 unf aus gef unte Gi-derbeit in Chicago A. Holinger & Co.,

WM. C. HEINEMANN & Co. 92 LASALLE STR., hpothefen!

All on Board.

Rajute und 3mijdenbed. EXKURSIONEN mach Hamburg, Bromen, Antworpen, London, Rotterdam, Havre, Neapel etc.

mit Egprej: und Doppelfdranbem Dampfern. Sidet . Office:

185 S. GLARK STR. nahe Monroe.

Gelbfendungen durch Deutsche Reichsboth.
Sah in's Ausland, fremdes Gelb ger und bem taujt, Bechfel, Krecitbriefe, Sabeltransfend.

-- Epczialität -Erbichaften tolleftirt, juverläffig, prompt, reell; auf Berlangen Baricus bewilligt.

Rollmachten fonfularifd ausgeftellt burch Deutsches Konfular. und Rechtsoureau Vertreter: Konfinient LOWITZ. 185 S. Clark Str.

Bifuet bis Abents 6. Sonntags 9-12 Bormittags. 16ag, mobiboja E.R.HAASE&CO.

hypothekenbank, Berleihen Gelb auf Grundeigenthum in ber Stabt und Umgegend ju ben niebrigften Martiraten. Erte Sphotbeten ju fichren Rapitalan-lagen fleis an hand. Grundeigenerhum ju nertaujest in allen Opitien ber Stabt und Umgegend. Office Des Foreft Some Friedhoff

KOZMINSKI & YONDORF. Geld ju verleihen auf Grundeigenthum ju ben miebrigften Binfen. Erfte fichere Sopothell en jum Ferkauf.

Schmerzen! Schmerzen!! Schmerzen!!! om Ropf und fogar im Riiden, find gus meift Folgen geichwächter Sehtraft; ben aber gehoben burch genau paffenbe Glas



MILWAUKEE AVE. und PAULINA STR. Greie Unterfudung ber Mugen, ftridt

Brillen und Mugenglafer garan: tirt forrett. Breife die billigften, bon 25e aufmarts.

Große Auswahl fertiger Brillen. Alle Rrantheiten ber Augen argilich festgestellt. Sprechftunden ben gangen Tag, auch Abends.

H. Claussenius & Co.

KONSUL H. CLAUSSENIUS. Erbschaften, Vollmachten.

Militar- und Penfionofachen, Rostariates und Rechtsbureau, CHICAGO, ILLINOIS,

95 Dearborn Strasse. Difen bis 6 Uhr Benbs. Countags bis 12 Uhr.

.. Dr. Oneal richtete Fran Bellogg's Augen ...

fechs Monate hiernach fagt:

Dr. Oren Oneal, Chicago, 311 .: Berther herr — Es' macht mir grones Ber-gnugen, Ihnen biefen Brief gu ichreiben in Be-Bug barauf, wie Gie meine Augen letten Auguft

Dr. Oneal's Hath unb neues Buch frei. Gurem eigenen baufe ju geringen Roften?

OREN ONEAL, M. D.,

Schielende Augen gerichtet.

Gine neue Methobe - Rein Deffer nber Schmer gen - In über 5000 Fallen erfolgreich. Außer feiner munderbaren Gefdidlichfeit und Erfahrung hat Dr. Oneal den Muth, Salle au übernehmen, wo andere fehlichlugen, und wie weife es zeigen, ift er immer erfolgreich, bas

gewünfchte Refultat gu ergielen. Frau S. E. Kellogg, 413 First National Bant: Gebände, welche bei angesehenen Männern Pris nat-Sefretar mar und welche beinahe jeder Ge fchaftsmann in Chicago tennt, fchielte feit ihrer Geburt. Mehrere Male ließ fie eine Operation bornehmen, aber in jedem Falle waren es Fehlfolage. Sie richteten nicht nur ihre Augen nicht, sondern berursachten ihr Schmerzen und schädigten ihr Augenlicht. Schlieglich wandte sich Frau Kellogg an Dr. Oneal, welcher ihre Augen in weniger als fünf Minuten mittelft feiner neuen Methobe geschiet richtete, obne ein Meffer au gebrauchen, ohne ihr Schmergen gu beturfachen ober ihre Mugen zu foabigen. Auch murben ihre Mugen bebeutenb geftarft und ihre Sehfraft icarfer. Lefet, was Frau Rellogg

5. Februar 1902.

Da ich bon Geburt an fchielte und fent in mittleren Jahren ftebe, toftete es mir eine große Ueberwindung, eine Operation bornehmen au laffen, befonders aus bem Grunde, weil ich bor einigen Jahren erfolglos barauf operirt wurde. Es freut mich, fagen gu fonnen, bag bie Dethobe, welche Gie beim Richten meiner Augen nnwandten — da fie abfolut fcmerglos war und für beibe Augen nicht langer als fünf Minuten erforberte — ein absoluter Erfolg war. 3d hatte feine Schmergen ober Unannehmlichfeiten und tonnte meinen Pflichten fogleich nachgeben. 3d bin Ihnen febr bantbar fur biefes gute Refultat, und ich werbe mich freuen, Ihnen anberen abnlichen Leibenden au empfehlen, und men gu irgend einer Beit Beute an mich bermeifen. 3bre bantbare

Grau G. G. Rellogg. Guer eigener Sall ift nicht fo folimm, ober wenigften nicht folimmer wie biefe. Bes-halb bas Rifits laufen, gu erblinben, wenn 3hr leicht und banernd geheilt werben tonnt in